terin, a. b. tung.

ľ

ter

r. 30.

Aug. Ehur. Bieb-ollem ohne rgüt.,

đt.

erb.

als

er

ner 187 nm thal-

nm.

# Hallesche Neueste Nachrichten & handelsblatt für Mitteldeutschland

### Neues in Kurze.

Die deutsche Antwort auf die besgische Note der Rede des Kriegsministers Broqueville ist gestern vormittag der besgischen Regierung überreicht worden.

Am Montag ist ber Lustwerfehr Berlin—Oslo eröffnet worden. Damit ist auch der dritte Staat Clanddinavien in das mitteleuropäische Lustwerfehrsnet eingeschlossen, nachdem nach Kopenhagen und nach Stockholm seit langem Lustinien von den deutschen Städten sühren.

Muf der Vollverfamilung des Deutschen Sinden der Vollverfamilung des Deutschen Sinden führen.

Muf der Vollverfamilung des Deutsche Sindenteitiges in Wätziburg wurde das Gebiet der studentigken Gebesibungen der Vollverfamilungen der Vollverfamilung der Vollverfamilungen der Vollverfamilungen der Vollverfamilung der Vollverfami

In Antonienhütte (Oftobersch! murde ie der Nacht eine Ladung Sprengloff in die Wohnung eines Arbeiters geworfen. Menschenklehen find nicht zu befragen, doch wurde die Einerichtung zertrümmert. Vermutlich handelt es sich um ein politische Attentat.

Attentat.

\*\*
RadMelvungen aus Mostau hot die weißrufiliche Kegierung Softbefehle ertassen, gegen alte
Berspieren, die von den russischen Ekserbenen, die von den russischen Ekserbenen die Vollegen gehatten worden
waren. Daraufhin sind bisher über 2000 Bersonen verhaftet worden. Die Bestützung ist ehr
groß, do die Jahl der ehematssen politischen Gefangenen in Weißrußland 19000 beträgt.
Rad Meddungen aus Kronskab wurde vor
eine Abeitung der sowiertussischen werden
eine Abeitung der sowiertussischen füberfallen,
Drei Mitglieder der G. B. U. wurden getötet. Die
Ungreifer fonnten schließlich gurückgeschagen werben.

Als Abschieb er "russischen Verteibigungswoche" sand in Wostau eine Parade statt mit
etwa 100 000 Teilnehmern, darunter zahleichen
Frauen, die sämtlich mit Gewehren und Gasmassen ausgerüsste waren. Es solgte eine Gesechstübung mit Flammenwerfern, tünssischen
Kebel, Tants und Flugzeugen. Alberteiber der
Kebel, Tants und Flugzeugen. Alberteiber der
Kebel, Tants und Flugzeugen.

unter die russischen Arbeiter verfeilt worden.

Der Bischof von Straßburg hat seiner ganzen Diözöse die royassitische Zeitung "Aationale diässen der von der die gegen den Kapst verschen. Ferner wurde den Priestern verboten mittelbar oder unmittelbar "Die Zutunft", die Zeitung der essengtung zu seien, an rhi mitzuarbeiten

Dewegung zu telen, an rit unitautvetten

\* ment Poincarés Conntagsrede in Brüffel eine beutliche Absage an alle, 
die glaubten, dog Frankreich und Bespien jemals 
die Tage von 1914 vergessen tönnien.

Bor einer Pariser Kirche kam es zu Zu-sammenstöben zwischen Kommunisten und An-hängeen ber zwischen kommunisten und An-ber Kirche biese rovalistische Zeitung zum Kauf anboten. Mehrere Konalisten wurden übel zu-gerichtet.

Wie im englischen Unterhaus mitgeteilt wurde lind während des Weltstrieges durch seindliche Kreuger, Untersechote, veransterte undd schwim-mende Minen und durch andere Urschen ins gesamt 7 830 855 Tonnen Schissaum versent worden

Der Prafident ber afrit, freien Regestepublit Biberis trifft heute abend in London ein, or wied fich ungefahr eine Woche dort aufhalten.

Die Sandelsvertragsverhandlungen zwischen der Türkel und Bulgarien haben in Angara berennen. Das tüttlichbulgarische Berhältnis hat sich bisser nicht westungt gebesser.

Der amerikanische Konsul in Buerto-Meriko im Staate Meriko wurde von zwei Leuten, die fich über Kacht im Konsulat verborgen hatten, angeschossen und ihmer verwundet.

## Nach dem Zusammenstoß vor dem Wiener Justizpalast,

bei bem es über 70 Tote gab. Die Menge flüchtet. Rechts ber brennende Juftigpalaft, aus bem Atten und Bucher auf die Straße geworfen wurden. Die Aufnahme wurde durch Fluggeng überbracht.



# Zusammenbruch der Wiener Revolution.

#### Wien arbeitet wieder.

Wien arbeitet wieder.
Nach Meldungen aus Wien sind die Holizeis patronillen dis auf einige zurüdzezogen worden. Gestern früh um 8 Uhr boten die Straßen mit starfem Berfeltz zu dem kredisstätiet mieder das gewohnte Wertlagsbild. In den Theatern und Kinos wird wieder gespielt. Die Zeitungen sind gestern mittag wieder erschienen.
Machdem gestern in den spekap abendhamben der Telegraphenverfelt Wien-Verlin wieder aufgenommen worden war, konnten gegen Mitternacht die ersten Telephongespräche mit Wien geführt werden.

#### Abbruch des Berfehrsftreifes.

Abbruch des Verkehresstreikes.

Bundeskanzler Seipel empfing am Montag mittag eine Aborduung der jozialdemotratischen Fartie. Dr. Seipel gad u. a. der Auffaljung Ausdruck, des es ausschießells der Auffaljung Ausdruck, des es ausschießells der Mackament zustehe, Wortefprungen auf Interludungen au beschießen. Die Sozialdemotraten müßten daher dort ihre Antrige kellen. Feierlich protestierte vollagegen, daß die Polizei und ihre Organe als die Solizei und ihre Angrane als die Solizei und ihre Angrane als die Solizei und ihre Angrane als die Solizeigen hingestellt werden, um schließeit zu geden, daß ein woller Freis Wöglicheit zu geden, daß ein voller Freis die Wöglicheit zu geden, daß ein voller Freis die Ausdammentreten könne.

Seleig nach der Rückerb der Abordnung traten der Varteiwortlande und dem Beiprechung sührte zu dem Beschüß, der Situng des erweiterten Parteiwortlandes und der Westerkspetische um 12 Uhr nachts zu beenden. Dementsprechend wurde denn am Abend Wieden Ausdrucker und 21 Uhr nachts die hohr der Verkertung der Arbeit um 12 Uhr nachts die Boden der vollzeigen sie kreite nur de Sein den Bescherung auf parlam en arzisfigen die Regierung auf parlam en arzisfigen Bed den fertzauführen ein kampf gegen die Kegierung auf parlam en arzisfigen der Aber hertzauführen eine Ampf gegen die Kegierung auf parlam en arzisfigen Seipel hat gestegt.

#### Seipel hat gesiegt.

Die Berliner Morgenblätter sohen in dem Abbruch des Vertehrsftreites durch die österreichische Sozialdemokratie und die Gewerschäfte Sozialdemokratie und die Gewerschäfteren einen Sieg des Kabinetts Geipel und einen Rückzug der Sozialdemokratie, da Ausderft, die die Funktionäre der Sozialdemokratie in ihrer Verlammlung am Sonntag aufgelellt hatten. Der "Vorwärter" berichte aus Vient: Der erste Eindruch des Streikabkruches sei für die Akten. Der erste Eindruch des Streikabkruches sei scheine, irgendwelche Erklärungen, die geeignet wären, die Vestgrafte und versten, die Vestgrafte ver einer Ausnutung der blutigen Ereigniss au reaktionären Iwesen zu gestleuen, nicht gegeben habe.

#### Meinungsaustaufch der Machte.

Man tann nur wünlichen, daß die optimistischen Ansichten über Jusammenbruch der Miener Revolle sich bemachteiten. Denn die Gester einer Keimmischung der Ansichten der Gerindige der Aprebauer der Unruhen ist außerobentlich groß. Die amstiche Jusawagentur meldet:
Die Geodmächte sind bei Gonntag mittag in einen Meinungsausstaulich getreten über die beunruhsigenden Borgänge in Wien und Oesterreich.

Quit Parifer Beitt Journet" bat die indechiiche Negierung die Beranlassung um telegranhisichen Meinungsaustaufich der Wachte augeben. Gie
ich Meinungsaustaufich der Wachte augeben. Gie
ich Meinungsaustaufich der Wachte ausgeben. Gie
ich Sieke ner der Weinnbischeiten und Konjulate
in Wien vongelchigen.

Der Farifer Watin melbet aus Prag: Die
ischeißigen Gerengarnisonen gegen Desterreich
ind beit Sonntag in mobilem Juliand. Die Garnisonen Britin und Bresburg haben sämtliche bestratundte Offiziere und Mannichaften zurückbenisonen Stimt und Bresburg haben sämtliche Gesurfandte Offiziere und Mannichaften zurückbereinen. Die am 20. Juli angeletzen ischerbigen
Sommermander find deselgat worden.
Wie de Londoner Worningspolf melbet, ist
bet englisch Gelandte in Men beauftragt, dem
Rachierte inen Gelembertich ihre bie Ange in
Desterreich und die Wöglischelten einer Gestalb
Dung des Friedenwertrages zu Welen.
Gestalber der Verlagen zu Welen.
Gestalber der Verlagen zu Welen.
Gestalber der Verlagen zu Welen.
Greich der Welen der Welen der Welen
treten bie Auffalung, deb die Kommunistenaussicheitungen in Delle Mille weite
Greichnisch auf mennenfallen, ehenso wie des Kommunistenaussichreitungen in Delle Milles weite
auf eine neue von Mosfau in Bemegung aefeste
Recolutionswelle hin, dhe noch nicht au Ende leit.
Die Times schreibt, Großbritannien habe bie
Riftigt, wenn die Mittel mäche verlagen,
das Berdringen bes Rommunismus gegen Welteutopa unwöglich zu machen.

#### Italienische Brengsperre für Defterreicher.

Wie die österreichter.
Wie die österreichter.

Wie die österreichtschen hat der italientsche Grenzpolizeitommisar eine Anordnung erlassen dies ordnungsmäßt ausgestellten Valles und des italientsche die die Wie die

#### Die deutsche Sozialdemokratie billigt die Gewalttaten.

- In biefer Erflärung bes Barteivorftanbes ber beutichen Sozialbemofratie liegt bie Billigung ber Anwendung best einigt die Billi-gung der Anwendung des Bartschaftnampfes und aller blutigen Gewaltiaten der Wiener Gozialbemotratie, dieser "prücktigen Bruder-organisation". Was gebentt die Meichoregierung zu iun, um das Neich und unser Bolf vor einer Betätigung berartiger Grundfate burch bie beutichen Sozialdemofraten und ihre Rampftruppe, bas "Reichsbanner", ju fichern?

## Ein Memorandum der Sowjet=Opposition.

Das Zentralkomites der kommunisstischen Vartei Sowjetrußlands hat ein Memarandum etchalten, das von Trokki, Sinowjew, Smilga, Sapronow, Smitnow und 3chn weiteren Hilbert der Opposition unterzeichnet ist. Das Memorandum entstät eine Aufgählung der Borwürfe der Opposition gegen die jogenannte "regierende Mehrheit" Die Opposition flagt die Wehrheit der Partei an, daß sie

#### ben Gebanten ber Weltrepolution permorier

ben Cebansen ber Weltreoslusion verworfer habe und nur daran denke, die Macht in Swijets rukland in Händen zu behalten. Die Opposition vertritt demgegenüber den Etandpunkt, daß die Jufunft der spositistischem Macht in Rukland vollständig ein. Der technische Wacht in Rukland vollständig ein. Der technische Richten und der Verleitweite Rukland und das daraus sich ergekende niedrige Niveau der Archeitsweis bilde das daupthemmnis auf dem Wege zur sozialistischen Produktion. Die Organisation der Jogialistischen Produktion. Die Organisation ber sozialistischen Produktion nicht zu erstanden.

eine Weltrevolution nicht zu er, Cangen. Die tommunistische Bewegung in Westeuropa sei für die Sweiselregsserung nur ein Mittel dur Verteibig ung Sowietruklands gegen eine Gesahr von seiten der "imperialisischen Staaten", während sie aux Vorbereitung einer tommunistischen Revolution in Westeuropa gebraucht werden müsse. Die Sowietregierung seine gegenwärtig dum Diener der "tleinen Bourgeoisse" Ruklands geworden.

Auklands geworden.

— Die Opposition hat sehr recht: "Die Organilation der sozialstischen Froduttion stie ohne Welts
revolution nicht au erlangen", das heißt mit
anderen Worten: ohne gleichzeitige Einstützung in allen Löndern der Recht ift die
sozialstische Wirtschaftsform undurchssührbar. Daß
ke die gleichzeitiger linssuhren der Wehalten
märe, ist eine noch undewiesenere Behauptung,
wie etwa die, doß wir Wenschen auch auf dem
Mars leben könnten. Aber an diese gleichzeitige
Einstützung in allen Zändern der Behauptung,
wie etwa die, doß wir Wenschen Rott ist sit
be nächstem Menschenalter aar nicht zu denlen.
Gelöst wenn in Guropa der Gosialismus zur Alleinhertschaft kame wossen zu den der revokutionären Strömungen keinerse Aussisch ist —,
wirbe Am er ist a seinesfalls mitmaden, denn
dort glöt es übersaupt keinen Gosialismus. Es
wirden sich dann, dei Gosialisterung autopas, nur
im großen in unserem gangen Erdoteil bieselben
Kolgen wie jekt in Kusland wiederhosen: gang
Europa wirde versenden. Und Amerika wirde
uns Europäer aang eindaß in der gangen ausersuns, aber keine Existenamittel, und b omit würde
mit uns Europäern zugleich auch der Gosialismus
lehr schaelt unselberben.

ich ichnell aussierben.

Die "regierende Mehrheit" in Ruhland zicht aus der auch von der Opposition anertannten Tatsoche der Unmöglichett vereinzelter Ourchführung des Sozialismus einen lehr vermintigen Schluß, den ihr die Opposition schreiber Aussichte und der Vermintigen Schluß, den ihr die Opposition schreiber Unterheit einem Bourgeoisse", d. h. s. sie verzichtet aus den Sozialismus und die aussichtstole Weltzererolution und verwendet den in der Annenpolitif ausgegebenen Kommunismus nur noch als "Wittel zur Vereibigung Sowjetrussende", d. h. nur noch in der Ansenpolitif zusserseibigung Sowjetrussender", d. h. nur noch in der Muskenpolitif.
Den Kommunismus als außenpolitische Wasse, als Bropaganda, an die may selbst nicht glaubt, zur Zermürbung der Anariffstraft der Gegner zu vermenden, ist außerodentlich schaft der russellen "regierenden Mehrheit". Aber die Topposition den nur Kropaganda, nur au üben politische Wasses ein von der Kommunismus eben nur Kropaganda, nur au üben politische Wasses ein sollten sein der Verland in der Inderstehe Mehrheit" singte ersten welchrheit" längt als unheltvollen er follt auch in der Runnenpolitis berrichen, was die kreiserten Wehrheit" singte den kreiserten welchrheit" singte ersten der kreiserten der Verstehet was die kreiserten der Verstehet was die kreiserten der Verstehet welchreit und der Kreiser der Verstehe der Verstehe was die kreiserten der Verstehet welche der Verstehe der Verst



ergi Lo

verf Urte wirk fahr porti Stad des i der

Das höre Aube grü ständ Gign aber lei, i den Gign

fume ter 2 fand, wehr Moti

Strai bei t henb jchwe

Ein

von "Hen dem

mitti lief i in di Kapi Stra der

des

ein i

Abite ihner und mani

Ω

muß näm

ftimi und hard

müñ Die gab.

3hm

#### Mißglücktes Attentat auf Bundestangler Geipel.

#### Neue Zusammenftoße in Wien. 270 Berhaftungen.

Wie eine Berliner bemotacitiche Zeitung aus Wien meldet, ist es gestern morgen in einigen Außeinbegirfen Wiens zu erneuten Jusammen-liöben gwischen Arbeiten und ber Boligei ge-kommen. Die Wachmannschaften mukten von ihrer Wasse Gebrauch machen. Weierer Personen muten verwundet. Wie es heißt, sollen anch Todesopser zu bestagen sein. Die Boligte hat letit gegen die Kommunisten energisch durch gegriffen.

ogriffen. Die Jahl der verhalteten tommunistischen Seker, Brandstifter usw. beträgt bereits 270. Auch der de ut if die tom mun ist i de Eb. ge ord nete Bied sowie der Bactelfreunde, die am Conntag im Fluggeng in Wien einsgetrossen waren, um dort eine heite von größtem Etil zu organisten, sind vorsorglicherweite verhaltet worden.

# Die neuen Postgebühren.

Ortebrief allgemein 10 Bfennig.

Driedrief allgemein 10 pfennig.
Der Archeitsausschul des Verwaltungsrates
der Deutschen Reichspoft hat gestern die Gebührenvorlage der Vost erledigt. Dabet hat er die Erböhung der Ortsbriefgebühr für
Drie mit 100000 Einwohnern auf
18 Pfennig abgelehnt. Dagegen das
Briefporto gegen das Ortsbriefporto allgemein
auf 10 H. (anstatt der vorgeschlagenen 8 H.) setkentellekt.

Er hat fernet beschloffen, bem Plenum bes Berwaltungsrates folgende michtigeren Gebühren

vermittingstein soniente nochgeten descapten der im Ortsverlehr bis 20 Gramm 10 Pf., im Jernverlehr 15 Pf.

Bolt arten im Ortsverlehr 5 Pf., im Fernverlehr 8 Pf.

Drud sa den in Form einsacher Aarten 3 Pf., bis 50 Gramm 15 Pf.

Gestädigten der in Form einsacher Aarten 2 Pf., bis 50 Gramm 15 Pf.

Bis Happen eine Bestädigten in Pf. Pädden bis 1 Kilogramm 40 Pf.

Jür Pa tete werden an Stelle der dieherten der Jonen sins sing ingeliebt. 1. Jone die 7 Kilometer: Gebühr die 8 Kilogramm 10 Pf.

2. Zone (fiber 75 bis 150 Kilometer): Gebühr 60 Pf., für jedes weitere Kilogramm 20 Pf.

3. 3one (über 150 bis 375 Kliometer); Gebühr 25 Mi., für ches weitere Kliogramm 30 Pl.

4. 3one (über 375 bis 570 Kliometer); Gebühr 25 Mi., für ches weitere Kliogramm 30 Pl.

5. 3one (über 375 Kliometer); Gebühr 25 Pl., für ches weitere Kliogramm 30 M.

Die Petilmmung, daß bei Senuthung von Wertsteichenschern Hoftarten gum Nehmwert von 25 Mi. 12 Pl. abgeden werden Tohnen, foll dehn algedinstern werden, von bei Wertsteichenschern Beiter werden, von het Wertsteichenschern werden, das het Wertsteichenschern werden, das het Wertsteichenschern werden als Wi. ihr 15 Mi. abs 18 Mi. 16 ed verfehr lollen die Gebühren beitengen: jür Eingablungen mit 3ohl für der Beiterigen bis 10 KM. wie dieber 10 KM. 25 Mi. 18 Mi. 25 Mi. 25 Mi. 18 Mi. 25 Mi. 25 Mi. 25 Mi. 18 Mi. 25 Mi.

Italien - Defterreich. 

#### Sicherheitsmaßnahmen der Bundesregierung.

Die "München-Mussburger Abendeitung" versöffentlicht Unterredungen ihres Wiener Vertreiers mit dem Polizeitrilbenten, dem Herzeitrilben und dem Vertreiers mit dem Polizeitrilbenten, dem Herzeitrilben und dem Herzeitrilben Vollagen der Vertreierstellen Wie des Vollagischen erflärte vollagische Vollagischen erflärte vollagische Vollagischen der Vollagische Vertreier des Vollagischen der Vollagische Vollagische Vertreier des Vollagischen der Vollagische Vollagi

## Rote Sahne Statt Tritolore.

Laut Parifer "Sumanite" ift am Tage bes Rationalsestes auf der Kaserne von Blois die Trifolore von Solbaten durch die rote Fahne er-fest worden. Behn Solbaten und ein Unteroffigier find verhaftet worben, bie in einem Café die Internationale fangen. Die Berhafteten finb porläufig zu fünfzehn Tagen Gefängnis verurteilt worden. Anherdem sollen aber der Unteroffigier und zwei Mann vor das Kriegsgericht gestellt werden. Gegenüber der Weigerung der zu Manöverübungen eingezogenen Reservisten bes 302. Feldartillerieregiments, die Bache des Artilleriepartes zu übernehmen, mar ber Regimentsfommandeur gezwungen, vor verfammelter Mannfcaft bie Anordnung ju miberrufen.

Bei ber Gingiehung von Marinereferviften in bem frangöfifchen Kriegshafen Cherbourg burchzogen gestern etwa 100 Reservisten unter Abfingen ber Internationale und Rufen, "Rieber mit ben Reservellbungent Arot für unster Frauent", die Stadt. Zwei Demonstranten, Bariser Eisenbahnbeamte, die kommunistische Fingschriften bei sich trugen, wurden verhaftet.

## Englisch=japanische Einigung gegen Amerika.

Aus Genf wird gemeldet: Auf ber Seeabrüftungstonferenz ift insofern eine Wendung eingetreiten, als zwischen der englischen und japanischen Deutsten Tage eine Usbereintunft in den hauptlächlichen Programmpanten der Ronferenz zwischen gekommen ist. Die Uebereintunft bezieht ftanbe getommen ift. Di fich auf folgenbe Buntte:

England erhält für die Areuzer- und Zer-itörerklasse eine Gesamttonnage von 500 000, Zapan von 315 000 Tonnen. Die Ungast der großen 10 000-Lonnen-Areuzer, der Haupftreitgroßen 10 000-Tonnen-Kreuget, ber Haupfitteit-punkt ber Konfereng, wird nach einem Stätzte-verfälktis von 12 für England, 12 für Amerika und 8 für Japan felgefest. Jür die übrigen Kreuger lolle eine Hödischnangsgerage von 5000 bis 6000 Tonnen angenommen werden. Das Kaliber ber Schiffsgeschüse für die Kreuger von 10 000 Tonnen wird auf acht Joll, für die kleinen Kreuger auf fech 301 bestärätt. Das Lebens-alter der Kreuger wird auf 16 bis 20 Jahre self-gefett. Kerner ist eine Uedereinkunft über die Berrechnung der veralteten Kriegsschiffe exielt worden, die nut zu einem geringen Prozentiat in die sür die eingelnen Flotten schapeliekte Ge-lamtionnage eingerechnet werden sollten.

In ber Frage ber Unterseeboote hat die eng-lische Delegation gegenüber Japan weitgeben-bes Entgegenkommen gezeigt, und zwar soll

#### Greueltaten in Wien.

Bacticellaten in Wien.

Nachträgich werben über ben Leberfall auf bie Bolizeiwoche in ber Lichtenberggasse folgenbe grauenhachte Einzelheiten bekantt:

Die etwa 15 Mann ftarte Bolizeiwoche in ber Lichtenberggasse nach von bem Japienmößig ibestegenen Böbel übersallen, volltommen nacht ausgezogen und im Ramm eingespert. Die Uniformen wurden vor ber Wachflube auf den Laternenpfaß gebärgt und dann das Jaus angegindet. Mie Bolizissen verbrannten bei lebendigem Leibe.

#### Londoner Kommunisten in Wien.

#### Gummiwaren — Gasschläuche von 30 Pfg. an — Wasserschläuche von 80 Pfg. per Meter an. - Gummi-

Ferdinand Dehne Nacht. Halle, Gr. Steinstr. 15 — Fernspr. 26235

Artikel zur Gesundheits- u. Krankenpflege — Bettstoffe, Leibbinden, Windelhöschen — Damenbinden, Gummischwämme, Hebammenartikel.

# Die reiche Seirat.

Originalroman von hermann Bagner. Urheberrechtlich geschütt bem Lit. Bur. M. Binde, Dresben 21

"Was tann man ba tun?" murmelte Bern-

"Was kann man da tun?" murmelte Bernshard.
"Es gibt nur eine Rettung," sagte herr Sebald Conte, "wir millen heitaten!"
"Heir aci en?"
"Ja. Du und ich — wir brauchen beibe eine Frau. Darin liegt unsere einzige Kattung."
In die ewig finnierenden Jüge Bernsards fam jo etwas wie Bewegung und Leben. Seine Wangen röteten sich leicht. "Das ist eine gute Ibee," sagte er, "und ich habe sie eine fluste Ibee, "sagte er, und die habe sie eine steute Ibee, in die eine fleute Ibee, in die in die in meinem Leben bisder nie mit Frauen beschäftigt, dagu hatte ich weder Reigung noch zelt. Wer die eine kreute wie gufällig meine Wage. Und da hatte ich sort ein bestimmtes Empfinden . ..."
"Welches Empfinden?"
"Belches Empfinden?"
"Das Empsinden: die oder teine! Ja. Kur die. Oder über zu upt nicht."
herr Sebald Conte erschaal. Er rungelte die Stirn. "Wer ifte denn"
"Du kennst sie, Papa, sie sebt ganz in unserer Rübe."

"Du — ?" endfuhr es dem überraschen Herrn Sebald Coate, "Du hast eine Frau für mich in Aussicht genommen?"

"Wenn ich mich so ausdruden darf, ja! — lebt übrigens gleichfills in unserer Nate. tennst sie ebensogut wie ich.

rennie ne obenjogut wie ig.
"Kein Zweifel," dachte Herr Sebald Conte tief gerührt, "ber gute Junge meint Lucie!" Deshalb also die endsolen Debatten, die er immer mit der Erzieferin seiner Schweiter geführt fad, beshalb die langen Jusammenkunste der beiden miteinander! Bernhard hatte feinem Bater be

miteinander! Bernhard hatte seinem Bater bei dem reizenden Mödichen vorgearbeitet, in dem selbstiosen Bestreben, ihm noch ein spätes Gild zu verschaften. Er drickte Bernhard die Hand, "Du bist ein Frachten, mein Junge. Ich dante die und sie mit die gang einer Meinung. Ich beitrate die Frau vom Fied weg, so wie sie geht und steht, "Das sit eine Frage," erfläter Bernhard, "Selbswerständig nimmt sie dund du der Sielle. Ich werden die die Bernhard werden der Bernhar

ficer fein!" "Erlaube", legte fich Berr Sebald Conte für feinen Sohn ins Zeug, "du willft boch bamit nicht

etwa sagen, daß du einen Korb befürchtest!".

"Jur Gründung eines Hausstandes braucht man vor alem viel Geld," seufzte Bernhard. Gludlicherwelse werden wir es ja haben, wenn du heiradest, Papa."

"Borausgelest, daß zuvor bu heirateft," ver-leste Berr Sebalb Conte einigermaßen betroffen. "Dann ichwimmen wir ja geradezu wieder in Geld . . ."

bringt"
"Mir?" lagte Herr Sebald Conte wie im Traume. "Meine Frau bringt notürtich nichts mit in die She."
"Die Meine est recht nicht."
"Da irrit du dich schoen. Frau von Hatten hat gut eine Millon."
"Das stimmt. Aber Luci e ift bettelarm."
"Das stimmt. Aber Luci e ift bettelarm."
"Edder," sagte Berr Sebald Conte respaniert.
"Aber da du von Jatten heitatelf, jo kann doch ich ——"

so kann boch ich — —"
"Mas?" rief Bernfard aus. "Frau von Hatten heitatelt boch du! Und ihr Geld verletzt bich doch in die Lage, mir so viel zu geben, daß ich — —"
"Lucie heitateln kann?" ergänzte Herr Sebald Conte wie versteinert.
"Wen sonit?" gab Bernhard zurüd.
"Das if ein Artum, kanmeite verr Sebald Conte. "Lucie will ich doch heitaten! Ich Die Batten wirft du nömen! Dielen Dienst ösist dur ich für den wirft du nömen! Dielen Dienst ösist dur institution.

3ch fonn nicht "Liebe."

"Ich tann nicht," lehnte Bernhard verzweifelt ab. "Entweder Lucie ober teine!"

"Du mußt! Ober willft du, doß unfer Gut unter den Hammer tommt? Daß ich auf meine alten Tage als Anspettor in die Fremde gehen muß? Ich, der Rittmeister a. D. Sebald Conte?" Herte Gedald Conte schlegere das hauptbuch berbei und schiuge vor Bernhatd auf. "Da, sieh her. Diese Zahlen hier sind unser Urteit. Wir haben nur noch eine Gnadenfrist. Wenn wir sie ungenügt verstreichen lassen, dann find wir ge-tiefert. Dann können wir betteln gehen ..." "Wie lange haben wir noch Zeit?" fragte Bernhard.

DFG

Juli.

lieni.

Revo-Re-irger-, daß

ng.

nister solfs= lärte,

2.

bes bie

e er: inter:

Café find rteilt fisier

nn=

n in urch-

91h=

nsere iten,

## Tlenes vom Sage

#### Im Zeitalter der Wolfenbrüche. Sowere Unwetter im Rheinland.

In der Unwetter im Rheinland.
In der Masener Gegend und im Lafingebiet sind vielenten schwerzegegengen. In Manen ging der Regen wolfenbrucharie, nieder. Der Litt schwerze eine der Verletze eine der Verletze großen Schaden an. Im Steftrizitätswert zer sirte der Allie sich eine Ausschlafte und richtete großen Schaden an. Im Steftrizitätswert zer sirte der Allie sie eine Ausschlafte und der Leitertische Litt sie eine Lauestern Auch der Abntal sir erneut ein schwerze Lunwetzen einder Abntal sir erneut ein schwerze Lunwetzen einder Leiter werden auf der Leiter der Leiter und Offernete Leiter der Metalen falle der Metale der Metale der Leiter der Leiter der Metale der Metale der Leiter der

## Lotomotivführer Aubele freigefprochen.

Lokomotivführer Rubele freigesprochen.

Im Prozes gegen ben Lokomotivführer Aubele
verlündete das Gericht folgendes Urteil: "Das
Urteil des Schöffengerichts das Urteil das Irteil
das Urteil des Schöffengerichts das Irteil das Irteil
das Irteil des Schöffengerichts das Irteil
das Irteil
des Schöffengerichts das Irteil
das Irteil
des Erchippenserichts das Irteil
das Irteil
des Berährens erfte, und zweiter Infang werben
der Staatsanwaltes ist damit arteiligt. Die Kosten
der Schaffenserichtet.
Der Siaatsan und it hatte gegen Aubele
zwei Jahre lechs Wonnte Gefängnis Benatragt.
Das jreisprechmed Urteil wurde von den
hörern mit großem Beisall ausgenommen und
Aubele leshgat beglündwinsight. In der Begrünt dung des Ulteils wird gelagt: Es bei
sichne nach wie vor der Berbach, das Juhele das
Signal üb er'fa die en habe. Das Gericht ein
der zu der Ansicht gefommen, das es auch möglich
hab eine vorübergegende Beitelsssiozung bei
den Signalfüget den Signalfedela nicht gefolgt sind.

#### Ein Rellner auf Borfum erftochen.

Gestern früh gegen 4 Uhr, wurde der im Bor-tumer Jägerheim als Aushilfstellner tätige Be-ter Ackemann, als er sich auf dem heimwege be-land, von dem Obergesteiten Oertel vom Reichs-wehr-Infanterie-Regiment 16 erstochen. Ueber das Motiv der Zat ist noch nichts Genaues bekannt. Es soll Rotwehr vorliegen.

#### Gin Münchener Bertehrsichugmann überfahren.

In der Neuhauferstraße einer der belebiefen Straßen Münchens, wurde ein Berkehrsschüußmann bei der Ausübung seines Amtes von einer Stra-senban geftreift, vor ein Auto geschlendert und ichwer verleht.

#### Ein deutscher Frachtdampfer gefunten. Bon einem Rermeger angefegelt.

Bon einem Nerweger angelegelt.

Der große deutsche Frachschempfer "Karl
Nebem" aus Altona ift gestern vormititag östlich von Bessingen aus deutsche Schaffen vor Bessingen Dampfer "Henry" aus Saugestund angelegeit worden, wodet dem deutschen Jaugertsen worde. Der Wachhienervam mittschiffen Dampfer der gange Machdinenraum mittschiffen Dampfer der gange Machdinenraum lief voll. Die deutsche Wannschaft mußte sich sofort in die Retitung se do orte begeben, nachdem der Kapitän, um das Schiff zu retten, es noch auf den Strang geschren Hatte. Es erretzt Aufsehen, das der norwegische Dampser ohne sich um das

#### Grauenhafte Zustände in venezuelischen Gefängnissen. Ein Judameritanifches Sibirien.

Bor furgem ift ber englitche Schiffstautan Brining in Puerto Cabello (Benesatel) wegen Jujamentothes feines Damplers mit einem Schiff, wobei ein veneggelicher Schiffer das Leben verlor, seinen wennen worden. Er fitt feit mehreren Boden im Gewahrem in einem veneguelichen Geringuise, und mas das bedeutet, folikert der New Yorke Sorreipondernt der Dallu News, indem er über zwei Fälle berichtet, aus denen wir

## die furchtbarften Schredniffe bes Sibiriens bes Beftens

Eind Svol. All Aufliche find Männer aus der Strafantalt für gemeine Berbrecher angeliellt. Benn die Tür adends gufällt, wird die bis gum nächten Morgen auf keinen Hall geöffinde auf Kranner doer Einebende in der Ihre tiegen, oder ein Infalle vernicht werdon.

Shidfal des beutschen Dampfers und ber Deutschen Rettungsboote gu fün mern, seine Fahrt fortjette. Der dänische Bergungsdampfer "Bien" dam dem deutschen Dampfer lofort gu hilfe, nahm die Beschung aus den Rettungsbooten auf und schiepte das versintende Schiff aus den Strand vor Espergiaerde.

100 000 Mart Strafe wegen Berleitung zum Chebruch.
Frau Marie Goldveich, eine in der Nähe von Wellin leibende Benflonsbeiligerin, hat ihren Proses gegen die Allime des Millionders Köhn Jiagler, Frau Beartice Flagler-Gullivan, gewonnen, die sie wegen Zerfistung ihrer Spe verflagte. Frau Flagler hatte, wie die Antlage behauptet, den früheren Sehmann der Arau Goldveich, herrn Armand Goddreich, der in Amerika den Namen Armand Gullivan angenommen hatte, dazu verfalfen und mit ihr eine neue Spe einzugehen. Die Klägerin, die eine Antligdidigung von 100 000 Dollar verlangt hatte, erhieft 25 000 Dollar zugelprochen.

Dammrutich bei Frantfurt (Dber).

Dammruts dei Frantsurt (Oder). Gestern morgen gegen 4 Uhr geriet insolge der jiarten Niederschäfte – die Riederschlagsmenge bestrug in Frantsurt (Oder) früh 85 Millimeter – der Damm der Betlimekressauer Essendere Gesienschaftrede bei Rosengarten ins Rutschen. Beide Gleise mußten gespert werden. Erst um 8 Uhr konnte ein Gleistrang für den Verfehr wieder steele gegeben werden.

# Jahrelang mußten die Baftlinge in benfelben Rleibern auf dem Boden ichlafen.

Aleidern auf dem Boden islasien.
In bielem Tell Benequelag if das Klima tropris, lo das die Süffliche etassiber vor dies
fat eritäten: nechts muhten fie auf dem keude
faten Adden itzen. Diefer Tempereaturunteridited aerfiorte die Gelundheit der meisten
Köfflinge. Die Rahrung bestand auß einer Fruckt. die einer großen Vananne glich, mehr
nicht. Das befamen die Gäfflich geber
nicht. Das befamen die Gäfflich einer
Fruckt bindurch. Trintwasser morte in einem
Veden gedrach aus dem die Jüsslich ges
Recht gedrach aus dem die Jüsslich ges
Recht gedrach einer den die Basser aum
Kossen der der der der der Gabrera mit füng aberen Die Selle, in der
Gabrera mit füng anderen Lange Zeit, einer
Gabrera mit flünf anderen lange Keiter lang,
— Die Familie des Kapitäns Britning dat die
Sisse der eine Gester der der der der
Gebrera mit glünf anderen aus den fieldem
bis der engelischen Realerung angernten um
bie Befreitung des Kapitäns aus dem siddmertLantische Sidirien au bewirfen.

#### Begeifterter Empfang der Ozeanflieger in Newvort.

in Newyork.

Die Ogeanflieger, an ihrer Spike Chamberlin und Burd, imd geltern in Neuvort feiflid emplangen morden. Deetvigermeiter Walfer und Einstschreiter Willer und Einstschreiter Walfer und Einstschreiter Willer und Einstschreiter Walfer und Einstschreiter Willer und Einstschreiter Walfer und Einstschreiter Willer und Willer eine Miegent. An die erste Gegrißten Stenengebeil und Basterlontüten der Feuerfolgkober sehlten nicht. Ein Ekreflatu von 9 Schillen wurde abseleurt. Es folgte eine Riechparade unter Kellnahme aller Reuberfolgten der Verlieber wird werden der Verlieber und Schreiter der Riechparade unter Kellnahme aller Reuberfolgten der vor der Verlieber wird der Verlieber der Verlieber

#### Die Liebe des Tataren.

Die Liebe des Tataren.
Der Kalaniche Bahnhof in Mostau hat untertirdische Gewölke, in die so leicht feln Mentich schwenden geige Angelegen Angelage Angelage

#### Der größte islandifche Bulfan

in Tätigfeit.

Nach Melbungen aus Island ift der größte Bulfan des Lanbes, der Katnajofull, wieder in Täligteit getreten. Er wirft unter ungeheurem Getöse riefige Rauche und Feuerfäulen aus.

#### Braufame Lynchjuftig.

Uni bem neapolitanischen Biehmartte eteignete sich ein grausamer Fall von Lonchjustis.
Ein Dieb hatte einem Bauern Wagen und Pierb
gestohen. Der Bauer leite sich in ein Auto und
holte sein Gesährt ein. Er letterte auf ben
Ragen, hand bem Dieb die Höhe auf bem
Rücken seit und seilte ih nan den Gaul an.
Dann ließ er den Dieb 15 Kilometer weit über
bie Landstraße schiefen, die die Bolizei den Halbtoten mitsam dem Landstickter seinahm.

#### Tragifche Rotlandung am Badeftrand.

In dem Badeort Arcasson in Frankeis er-eignete sich dei der Rotslandung eines Phisting-geuges Paris-Bordeaux ein ichwerer Unfall. Der Apparat luhr in die gahlreich am Strande de-simbliche Menge der Badegäste hinein, wobei von den Propellern zwei Kinder getötet und zwei verletzt wurden.

Abliche Fliegerabstürze in Italien. Bei Uedungsfligen stürzten über dem Fluppfat von Ciampino und Malpena zwei Bombenflugzenge ab. Die Piloten und Mechaniter verungludten dabei tödlich.

dasei iddiği.
Riejenbrand in Reuport. Die Betriebsanlagen einer der größten Roggenbrotbädereien der Welt, der Tochter-Vädereiggeltlichaft, wurden durch keuer zerifötet. Der Schaden wird auf eine Million Dollar geschätzt.

Die Boriciegube. "Ich bente, bu haft in einer Schiebube Beschäftigung gesunden?"
"Es war nichts. Als ich von bem Bester Borichelbube"
Borichiebube"

#### 8. Rapitel.

Es war Racht und sehr Hill. Am stillsten Blat bes Parles, dicht im Gebild, stand eine Bank. Lus ihr laßen zwei Wenschen, ein Mödhen und ein junger Wann. Ein jedes zon ihrem sigd na einem ber äußersen Enden der Bank, ein leerer Kliftand von gut einem Weter klasse aufste kliftand von gut einem Weter klasse wirde und dewosch der Bank ihr die her klift und dewosch der Bank ihr die klifte wischen ihremand die beiden bemerken oder bestaussen die Lanes der Benarles der bestaufigen konnte.

und odwohl der Plach so verseckt war, daß niemand die deiben bemetren oder belaussen son kange loßen sie völlig stumm. Das bewies zur Genüge, daß sie sich sieb hatten. Das erste Wort sinden zwei, die sich jo viel zu lagen haben; mitunter rech! schwer. Schließich machte Bern-hard von verzweiset: "Om." "Zagien Sie etwas?" frogte Lucie. "Za, ich wollte Sie etwas fragen, Lucie. Aur muß ich um eine aufrichtige Antwort bitten." "Wenn ich offen und aufrichtig sin soll;" antworzete Lucie. "für eine Schafnnüge." Das wat ein hartes Wort. Es wollte in die simmungsvolle Umgebung gar nicht hineinpassen und brachte eine recht selfjame Wirtung auf Vern-kart und sege erne einzigen sichen da-nämlich übersprang er den seeren Raum auf det Sant und seige entschlossen sich von der Killer eine Schleinnüse. Lucie? "Kill eine Schei-millen Sie begahen! Da! Und da!" Das millen Sie begahen! Da! Und da!"

Be ersten Kusse, der men Mächen gat.

"Sind Sie übergeschaappt, Vernhard?" wehrze "Sind die übergeschaappt, Vernhard?" wehrze

wißheit geworden, daß — ich ohne Sie, Lucie, gar nicht, — gar nicht — leben tann ... "Allie gewählt Sie sich ausbrücken," lachte Lucie "Allie ein Buch, daben das die alten Germanen auch so gemacht?"

"Ich weiß nicht. Ein seder verlucht es eben so, wie er es kann. Abenn ich es salsch gemacht habe, dann berücksichtigen Sie bitte, daß ich in derzeiteigen einer Uedung habe."

"Ind sogen Sie mir, ob — auch Sie —, od auch Sie ohne mich — ohne mich nicht — leben tönnen!"

Lucie lachte. Es war offenkundiger Spott in

"... mich opfern. Hür meinen Sater. Da-mit sein Gut wieder flott wird und damit auch er wieder heitaten fann." "Dein Stater will —?" "Hen?" "Nen?" "Di ch," stieß Bernhard schmerzlich hervor. Wenn zucie von hinten einen Schlag erhalten hätte, sie hätte nicht eusselster sein können.

ternten Verwaaden eine Ethschaft gemacht, der niemand ein größeres Vermögen zugetraut batte, und die deshalb auch von niemandem beachtet worden war. Dafür batte fie fich gerächt, indem sie in ihrem Testament gerade die bedachte, die am allerwenigsten damit gerechnet hatte: Lucie, "Als esterniose Wasse, die einst besser Tage ge-sehen hat, wirst du die 400 000 Mart wohl am nötigsten drauden," hatte es in dem Testament gesautet.

"Biermalhunderitaufend Mart," staunge Bern-hard. "Das wurde für une

"Alermashundertiausend Mart," staunde Bernhard. "Das wütte sit uns reichen ..."
"Aber nicht sit eure Gut," sagte Lucie.
"Tein. Das frist sigt soch die geschenden"
"So wirt du ass doch die reiche Witme heiraten milsen!"
"Ind du meinen Vater!"
"Ind du meinen Vater!"
"Ind du meinen Vater!"
"Ind der sich einen Aufünstigen Sohn!"
"Ausgeschlossen," ertlärte Bernhard. "Menn
du nicht meine Stiesmuster wirst,— meine
Schwiegertochter wirst du wohl est recht nicht!
Denn ich hierer der und von Haten auf teinen
Kall. Keder die nicht der grau von Haten auf teinen
Kall. Keder die nicht der grucke. Auc dies,
"Aber wie?" seuhzte Lucie.
Bernhard rüsperte sich
"Ach habe einen Plan," sagte er. "Es tommt
alles darauf an, ob du seit Much halt, Much au
handeln. Denn des müssen wir unverzüglich. Uns
bleibt teine Zeit."
Er lagte das 10 düsser-sieterlich, daß Lucie lachen

bleibt teine Zeit." musen wir unverzüglich. Uns Er lagte das so düster-seierlich, daß Ancie lachen muste, obwohl ihr das Weinen viet näher lag. "Wut?" frugte iet. "Wut zum handeln? Ja, haft denn du den jemals gehabt?" "Toch habe ihn," schwor Wernhard. "Du brauchst mit nur zu gehotchen." "Es tommt ganz darauf an, was du mir be-siehlt." "Daß du meine Frau wirst!" "Was?"



keusche

Susanne

Auswärtige Theater woch, 20. Juli, 8.0 rewitich ltes Theater in Leipzig lossen bis 23. Juli einschl.

Hotjäge

und abends große Garten-Konzerte Freitag, d. 22. Juli, abds. 8 Uhr Elite-Konzert N.B. Ausschankv. echt. Lichtenhain.

Îm Café

## Wintergarten

Täglich Künstler-Konzert

5 - Uhr - Tee der Barberina, Hamburg, muß jeder gehört haben. — Eintritt frei

# Am Donnerstag

Café Hohenzollern, Geiststr. 40 Ehrenabend die Kapelle "Brettlstudenter

"Deutscher Sportmarsch"
von Mann.
Einfritt frei. Tischbest. Fernruf 21011.

#### Hansa-Hotel sitzer: Alfred Schladitz

Bekanntes Speiselokal Gr. preisw. Mittagstisch



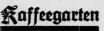
Das große Park-Konzert Berg-Kapelle. Eintritt fre Eintritt frei.

im festlich erleuchteten Garte Sonder-Veranstaltung

Ein Abend im Luna · Park. Konzert. — Luna-Ball im Freien. — Ball-Musik: I. Das gesamte Streich-Orchester. II. Tanzsport-Kapelle

Bengalische Beleuchtung: "Der brennende Garten"

"Die Wasserfälle am Auensee" über 100 Meter Breite. Eintritt 30 Pfg. Karten gültig.



Böllberg

Jeden Mittwoch nachmittag

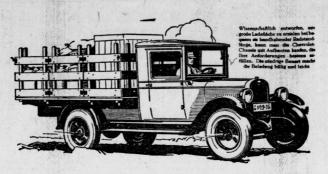
Runftler-Konzert

Eintritt frei!

# Fruchtweinschänke

KONZERTE!

Schillers Garten Heide empfiehlt seinen am Heiderand gelegenen schönsten Garten. Gutgepflegte Blere, Bohnenkaflee. Neuhergerichteter Rinderspielplatz. 



# Qualitäts-Eigenschaften

bekommen Sie mit dem béliebtesten Schaltgetriebe - Lastwagen der Welt!

und diese

NIEDRIGEN PREISE

Wenn Sie weniger ausgeben, als ein Chevrolet -Wagen kostet, be-kommen Sie weniger, denn die sparsamen, erprobten Serien-methoden bei Chevrolet ver-sicherndenkbarniedrigste Preise.

Aber Sie können auch ander-weitig mehr zahlen und trotzdem weniger bekommen: die Chev-rolet-Vorteile für Qualitätswert

Nur M 3035

Nur M 3895

Ab Werk Berlin einschl, Zoll

CHEVROLET ist der berühmteste Schaltgetriebe-Lastwagen in der Welt, weil er zu erstaunlich niedrigen Preisen eine Menge von Qualitätsmerkmalen bietet, die man sonst bei keinem anderen Trensportmittel in anderdien Preise Transportmittel in niedriger Preislage

Diese Faktoren alle tragen zu der mo dernen Bauart bei, durch die Chevrolet in der ganzen Welt berühmt geworden ist, infolge verläßlichen, sparsamen Transports, geringster Abnutzung, leichter Handhabung und bequemen Fahrens. Zu den besonderen Merkmalen gehören zahlreiche wichtige mechanische Verbesserungen wie AC-Ölfilter und AC-Luftreiniger, um den Motor vor starkem Verschleiß zu schützen, und

die Entfaltung höchster Leistungsfähigkeitzuer reichen, für die der Chevrolet-Motor schon so lange berühmt ist.

Weitere bemerkens-werte Vorzüge sind: ein verbessertes Getriebe mit dem neuartigen Schalthebel dazu; eine neue und in bequemer ReichweiteliegendeNotbremse; neue und stär-ker gewölbte Schutzflügel; ein neuer Kühler mit größerem Fassungsvermögen; ein kom-biniertes Zünd- und Lenkschloß, und selbst große Scheinwerfer vom Kugeltyp sind dazu gekommen, um eine besondere Flottheit der Erscheinung zu schaffen.

Dies sind nur einige wenige der vielen neuen Qualitätsmerkmale, die Ihnen in einem Chevrolet-Lastwagen angeboten werden - neben dem 152mm hohen U-Stahlrahmen, der besonders verstärkten Hinterachse, der großen Bremsfläche, den halb-elliptischen Federn, die parallel zur Ladefläche verlaufen, und noch zahlreichen anderen Beispielen einer Last-wagen-Konstruktion, die schon seit langem dem Chevrolet die unbestrittene Führerschaft unter den Schaltgetriebe-Lastwagen eingetragen haben

Wenn Sie das Beste in Handels-

transport vereint mit wirklicher Sparsamkeit wünschen, suchen Sie wünschen, suchen Sie den nächsten Chev-rolet-Händler auf. Und ziehen Sie Vergleiche: Lassen Sie sich zeigen, warum Chevrolet-Lastwagen die Wahl von so vielen Tausenden von Käufern geworden ist, von einfachen Handelsleuten, die nur einen Wagen benötigen, wie von großen Gesellschaf. ten, die ganze Parks von Lastwagen unterhalten.

Lassen Sie sich den Wagen mit Belastung vorführen — lassen Sie sich von dem Händler die Vorteile der Anschaffung eines Chevrolet-Lastwagens beweisen.



CHEVROLET



GENERAL MOTORS G.M.B.H. WITTESTRASSE 47-48 BERLIN-BORSIGWALDE

Steinbeck & Co., Leipzig, Gottschedstr. 15 demnächst

Halle (Saale), Rannischestraße 4

# CHEVROLET

Last-, Liefer- und Personenwagen

Saale-Personendampischiffahrt

Dampfer Herta—Frida u. Wettin, größter Personendampfer auf der Saale.

Einsteigestelle oberhalb der Peinführtlicke gegenüber
Während der Fernestige frih 9<sup>th</sup>, uhr billige Fahrten
mit Musik nach Wettin, Rothenburg—Friedeburg,
Sonnfags frih 8<sup>th</sup>, u. mittigas 2<sup>th</sup>, Uhr, sowie Mittwoch u.
Sennabends 2<sup>th</sup>, Uhr nach Wettin.

NB. Vereins- u. Schulfahren usw. billigst.

NB. Vereins- u. Schulfahren usw. billigst.

A Schräpler, Hardenbergstr. 1. Fern. 23025.

Tunnintimme. Stempel—

Stempelmacken. Garderobehlocks, Losröllchen, Geschenk, und Verlosungsartikel, Fagleriaternen,
Schräper Hardenbergstreiten der Schulfahren
Sonnfags frih 8<sup>th</sup>, u. mittigas 2<sup>th</sup>, Uhr, sowie Mittwoch u.
Schräper, Hardenbergstr. 1. Fern. 23025.

Tunnintimmen. Stempel—

Stempelmacken. Garderobehlocks, Losröllchen, Geschenk, und Verlosungsartikel, Fagleriaternen,
Schulfahren und Garderobehlocks, Losröllchen, Geschen, Interitative und Garderobehlocks, Losröllchen, Geschen, Und Garderobehlocks, Losröllchen, Und Garderobehlocks, Losröllchen, Und Garderobehlo

## Heidepark Crholungs-

Morgen, Mittwoch, von 3 Uhr Großes Konzert der Bergkapelle Abds. von 7 UhranTanzauf der Diele Bagner, 29

bedürftige freundl. Aufbei gut. Ber-ng, pro Tag 5 M., bei Frl. er, Bab Lauter-

## Für Vereins-, Volks-, Garten- u. Kinderfeste



Gummistempel, Stempeikissen, Stempel-utensilien, Orackerelen, Schählonen, Metall-stempel, Schilder ihr alle Zwecke in Emaille, Messing und Zellulold, Paginier- und Mumpiternaschinen 31. Aufthamppen, Mallen a. H. Althammer, Halle a.S. Barfüßerstr. 7. Telephon 25307.

DEUTSCHES NORDSEEBAD

Sommerfrische im Harz



Monatlicher Bezugapreis burd Boien 20g R.M., burd Ausgabestellen ohne Beingerlohn 1,50 R.M. Angeigenpreis 0,25 N.M, Die jehngespattene Rolonelgeile, 1,60 R.M. Die Actlamegelle



DFG

fums
die gle
zehn C
seine
Deutsc stoken. Da We

tue es Schlag Knie haft!" Da Be neben ichon jeder Da We

Dei ja An ja An lejen i Da We daß m hast da punkt Da We fannst fannit werder von de abgele Das

fehr pe Du fte Anwest Dar Best Gen Er nicht i den de Lung i Dar Im du zu Da Ru durchai

nieman den B D Wie ist die regelmi geschlos führt i von 5 nahmer

Die

Tempo haben in der gijchen mit se nur i: peln i dieser heutig Denkr der T

#### Ausder Stadt Solle Jehn Rino=Bebote.

Benehmen und Allüren bes p. p. Ainopubli-tums scheinen diesseits wie jenseits des Ozeans die gleicken zu sein. Despalts dürften die jamosien zehn Gebote, die ein amerikanisches Flugblatt für seine Leste aufgestellt hat, auch die uns in Leutschland auf das erforderliche Verständnis

Deutschland auf das ersorderliche Verständnis sloben.

Das erste Gebot:

Ans erste Gebot:

Nenn du in einem Film sachen mußt, dann tue es so, daß ieder merkt, wie du dich amüsterst.
Schlage möglichst laut mit den Hönden auf deine Knie und ruse andauernde: "Geobartig! Fadelsdist!

Das zweite Gebot:

Bei Naturaufnahmen versäume nicht, den neben dir Sieneden zu erzählen, daß du ebenfalls schon in der betressenden gegend warst, damit ieder sofort siehenden zu erzählen, daß du ebenfalls schon in der betressenden Gegend warst, damit ieder sofort siehen, daß du nicht nur ein reicher, sondern auch ein gebildeter Wensch bist.

Das dritte Gebot:

Nenn du den Inskaben steinen Schon für den gebildere deinem Nachbar steinen Koman tennen sollieft, dann füsster deinem Nachbar stein schon werden aus einem Koman tennen sollieft, dann füsster deinen Rachbar steis zu, was sich in der logenden Egene ereignet. Du haft teine Khnung, wie dankfar man dir dassir ist.

Das vierte Gebot:

Den Legt lies steis verrechnisch mit, es knuten

2015 vierte Gebot: Den Text lies flets vernehmlich mit, es fönnten ja Analphabeten im Saale sein, die selbst nicht lesen können. Das sünfte Gebot: Wenn du das wift, dann sei möglichst so saut

Das sinstie Gebot:
Das sinste Gebot:
Das sinste Gebot:
Das sinste Gebot:
Das sinste Gebot:
Das senste Gebot:
Das sechste Gebot:
Den den der Alab eingenommen hast, famist du ruhig wieder ausstehen und deinen Baleton aussichen. Die hinter dier Sienehen werden froß sein, wenn sie für einige Augenblide von den Borgängen auf der Leinwand auf dich abgelents werden.
Das sechste Gebot:
Wenn dich eine Schauergeschichte auch noch to sehr das seiner Albeite Gebot:
Du freigit dadurch ungeheuer in der Aching aller Anwelenden.

Das achte Gehot:

bu gu Saufe feieft.

du ju Haufe leieft. Das zehnte Gebot: Kurz, geniere dich in beinem Tun und Lassen durchaus nicht. Du erweckt dadurch den Eindruck, als ob du allein Eintrittsgeld erlegt hättest, und niemand mertt, daß dir kelassich arzeibillett den Besuch des Kinos ermöglicht hat.

#### Die Anklageschrift gegen Berger und Benoffen.

292 Seiten.

Wie uns der Landgerichtspräsident mittellt, ist die gerichtliche Vorunterluchung wegen der Unregelmätigkeiten in der Stadtbank in Halle abgeschaftliche Abenuterluchung wegen der Unregelmätigkeiten in der Stadtbank in Halle abgeschlicht werben und erforderte die Duchgerbeitung den 1600 Altenbänden. Durch Selondere Wahnahmen des Unterluchungsrichters und der Chaatsanwalische in under Abgeschaftlich der Vorunterluchung lo zu beschlicht under eine Abgeschaftlich der Vorunterluchung in den beschaftlich und der Vorunterluchung in den Under und und unter iber der vorunterluchung in der und benntielbar der vor der 200 Charles der ihr abgeschen vorunterluchung esselbeit und der vorunterluchung der vorunterluchung in der und der vorunterluchung der vorunterluchung der vorunterluchung der vorunterluchung der vorunterluchung der der vorunterluchung der vorunterluch der vorunterluchung der vorunterluch der vorunterluch der vo

# Sind die Autodroschken zu teuer?

Haufig wird über die hohen Tarife der hallischen Autodroschleren gestagt, besonders von Auswärtigen, die in der Lage sind, Besqleiche mit anderen Großtädten au gieben. Im der alt ist diese Frage vom Behörden mit den Droschlendestworden. Bisher ist aber seit dem herbeit dem Freisermäßigung erfolgt. Wir haben uns, um nicht ungerecht au sein, mit der "Bereinigung auf Förderung des öffentlichen Bertebys der Stadt Jalle" in Lerdinkung gesett und sie um eine Stellungnahme gebeten. Sie diereit uns solgendes:

bie eigenartig gebrudte Lage unserer Stadt mit ihrem engbegrenzten Geschäftsviertel

riem engwegrenzten Geschältsvierels beie Ginichraftung mehr als die Taliache, daß die Entierichraftung mehr als die Taliache, daß die Entiernung des vom Zachthofe am weitesten gelegenen Henn im Bestimmerer beträgt.

Auf Ermäßigung durchstinktar war, in hat lich 
biese nur durch untere erlogereichen Bemilinungen um Einfaulsverbilligungen auf dem Wege der 
sentralikerten Beschaftung von Betriebsmitteln erreichen allen,

sentralifierten Belghafium von Betriebsmitteln erreichen lassen, der der der der der der Eind nun die taxmäßigen Unterschiede tatjäch-lich jo erheblich, wie in einzelnen Källen be-bauptet wird, wenn wir unacachtet der betriebs-wir aftilichen Nachteile einen

Großen Straffammer jur Entigeibung über die Eröffnung des Hauptverfahrens (§§ 198 ff. der Strafprozekordnung) zu.

Die Industries und Sandelskammer zu Salle hat bein Berwaltungsrat ber Reichspott folgendes

an den Bernaltungsrat der Meugspopp gerähen gerächtet.
Lelegramm gerächtet.
Erbeben ficarfien Einfpruch gegen beabsichtigte Berbreifuchung des bisherigen Ortsportos in Städten mit mehr als 100 000 Einvohren. Diefe neue Belaftung ist ebenso ungerecht wie nicht gerechterigt. Erwarten, daß Borloge feine Zustimmung findet. Industries und Samdelsfammurer Salle.

Reine Termine am 11. Auguft.

Reine Cermine am 11. Jugujt.
Wie der "Amtliche Preußische Preselvichensteit, gibt der preußische Justiaminister den Beschlub des preußischen Staatsministeriums über die Feier des Berfaljungstages am 11. August 1927 bekannt und erinnert für den Bereich seiner Bermaltung an seine Berfügung vom 9. Juni, wonach Termine auf den Berfüslungstag tunlichft nicht anzuberaumen sind.

und Sandelstammer.

Ein Proteft der Induftrie

Bergleich mit Berlin

Die Taggebühren-Erhöhung gegenüber ber Bor friegszeit beträgt an fich ca. 40 Brogent,

friegseit betrügt an lich ca. 40 Prozent, mobei darauf hingewiesen werden must, dah die Tagen der Friedensseit durchaus preiswert gelegen haben. Aerden hierbei, abgeleßen von der allgemeinen Teuerung, den Mehrausgaben an Zönnen und Betriebsunfolten, die steuerlichen Beschungt nicht oder nur in geringem Make vorhamben waren, lo sann man doch feineswegs von einer ungerechtiertigt hoben Tag-Gestaltung iprechen. Die früher beschauben dachen, den der hierbeite der Seigen von Senzin ist in Wesfall gefommen, die Kraiftabrausseiten, die Kraiftabrausseiten, die Kraiftabrausseiten eine Gestaltung in Wesfall gesom der der die Verlieben der die Kraiftabrausseiten und Schrieben der eingesücht, von den gewaltigen Teilgerungen der eingesücht, von den gewaltigen Teilgerungen der Goziallasten, Gewerbes und Berlonalsteuern ganz u schweigen

man, ließ fich durch bie gahlreiche Buschauermenge auf feine Art begeiftern. Er bellte feinen Ber-

#### Billige Tage im 300.

#### Die täglichen Berfehrsunfälle.

Geiten fiesen an der Ede Alie Promenades Gr. Wallitraße ein Motorradjahrer mit einem Kadlahrer zujammen, wobet das Habred leicht beschädigt wurde. Berleik murde niemand. Gegen 10 lift vorm. erfolgte an der Ede Mer-ledurger Lougifabter Etraße ein Aufammentioß zwischen einem Motorradjahrer und einem Kad-fahrer, wobet diese Kautalsschüftungen im Ge-sicht und am rechten Arm davontrug. Das gahre rad murde erheblich, das Motorrad leicht be-löstigt. Um 4 Uhr nachm. wurde auf dem Martholak Lind 4 Uhr nachm. wurde auf dem Martholak

icabigt.

Um 4 Uhr nachm. wurde auf bem Martiplas Ede Talamistraße ein einm glichter Junge von einem Lieferwagen angelabren und 200 Ben demorfen. Das Kind, welches eine Bertekung an der Stirn bavongetragen hat, wurde dem Eisabeitstantenhaus augeführt.

Durch Berfügung des herrn Bolizeiprafidenten vom 9. Juli 1927 find die bordellähnlichen Be-triebe in der Straße Schlamm aufgehoben.

#### Neue Ausgrabungen in Trier. Bon Curt Sotel, Berlin

Bon Cart dohet, Berkin.
Die Ausgrabungen eines umsangreichen Tempelbegirfes, eines "Dentichen Delphi", haben Trier und feine antite Kultur meber in den Mittelpuntt — nicht nur des archoologischen Intereses — gerückt. Dieser Begirt mit seinen mehr als gnandig in Nesten. oft nur in Jundamentgräden seltgastellern Zempeln und Napellen und römlicher Zeit ist einstgartig nörblich der Alpen. Bedeutsam wird diese umsangreich Pund im Altbachtal an der beutigen Stadtgerag von Trier durch seine Denfmäler der heimischen Götterverechung der Areverer, eines galliserten Germanenstammes.

Denkmäler der heimischen Götterverehrung der Treverer, eines galliserten Germanenfammes.
Aber auch die Welt der Mittelmeerkultur und im weiteren Sinne Assens auf dier ins deutsche Grenafand hinein. Jüngst das Prosessie unspradungen, im Gebiete des Tempeldegtris ein Mythras-Deitet des Tempeldegtris ein Mythras-Deitet des Tempeldegtris ein Mythras-Deitligtum ausgegraden. In dem Klere eines Friedshaufels war der nicht sehr große Kultraum des Sonnengotres, den besonders die Soldaten verehren, angelegt. (Man betet Mythras ursprünglich et Höhler und des Auftralis der im Ange eines Vartius Martialis, der im Ange eines Vartius der der im der im Ange eines Vartius der der im Ange eines Vartius der im Liegend der Auslähmung deiwohnten, wenn ihnen ihr geistlicher Wradeltris aum eigentlögen Kultfaum dei vohn der Vartius aum eigentlichen Kultraum erstallten Unter den der Vartius der einen Valles vohn der Vartius und eigender Vartiuffund unt den beiden Kardelträgern auf Seite. Son dem Lieuen Valles vohn der Kradelträgern auf Seite. Son dem Lieuen Valles vohn der Vartius der Gerhörte Bruchflücke aufgebenden Content gegentliche, find nur kleine, das der Vartius der einer Sturch Aufgebard aufgebenden Schafter und der der Vartius der einer Sturch Aufgebard aufgebenden Kardelträgern auf Seite. Son den Lieuen der der Vartius der einer Sturch Aufgebard aufgebenden Schafter vohren der Vartius der einer Sturch Aufgebard aufgebenden Schafter vohren der Vartius der einer Sturch Aufgebard aufgebenden Schafter vohren der der der versten der Vartius der einer der versten der verste

randen worden. Um jo besser ist der sast ein Weter hose Godel diese Austhildes erhalten, ber die Gebrut des Gottes aus dem Felsen darkellt. Hu umgeben die heiligen Tere, und seine linke Hand dräg die Sonnenkugel. Auch der Erdglobus ist zu iehen.

auch oer erogionis if zu tegen. Diefes Miptröum wer mosst das lehte hel-ligtum des Sonnengottes in Trier. Sein Ban kimmt auß dem 8. Jabrhundert n. Chr., möh-rend die Reliefs und Jerate in der Zeis um 100 n. Chr. geschäften worden sind. Seine Au-lindung bereichert das großartige Auslurdits des antiten Trier um ein wertvolles Gted.

Bon römischer Aufur seugt auch eine neue Sammlung der Stadt Trier: Das Schödische Be in mu is en m. In den ischn bergerichtern Käumen des Sehmaligen Augustinervollekt, in Leller, Erdgeschoß und des hemaligen Augustinervollekt, in Leller, Erdgeschoß und des murden mäßrend der Ichten zum Erdgesche und des murden mäßrend der Ichten zum Erdgesche und des Artieren Bröwinstell und Darstellungen des Weindauss und der Keiteret ausammengetetts. Das Trierer Browinzialmuseum dat aus seinem besinders reichen Bechand Klogisch der nach den Besindau der Artieren Auften Artieren auf den Bechand er Gehand den Seinem des mehren der Verlagen der Verlagen auf dern Bechand er Seinblunkeren, von allem Grad-mälern, beigesteuert und — wieder durch der Benchulturren and der Worlel ausgeschatet. Nan sieht Relleis, welche die Rede awischen Aufter nach in der verweigend dezen, io wie ne beite noch im Sieden gezogen wirt; serner Buttem mit Bingermelfern; aber auch ihon Reden, in acht-förmigen Scheifen am Playf aufgedundern, wie es keute noch ab er Worle Braud ist. Die Alleisen Densmäller kammen aus dem erken Jahrbundert nach Erfrit verburt, bezungen mithin den ausgebilderen Beeindau an der Worle (font in bieter Früdert). Im übrigen enthält das Weinmuteum — auf 3m übrigen enthält das Weinmuteum — auf 3m übrigen enthält das Weinmuteum —

eine Sonderausstellung der Preußtichen Do-mäne Avelsdach und Serrig mit großen Mo-bellen moderner Beinbaubetriede, ferner Beinbaime und Keltereinvitschaft!", "Daß Beingeläß!", "Distorisches vom Bein", Boden und Beinbant", "Rebensichtung und Rebis-rentlunde", dagu ein "Muferfelterbaus". Als Gegenfliche au eingellichen Archiginen Reden Gegenfliche aus der Einfalle Erter Mo-nation der Schaft der Schaft der Schaft und ausgestaltete Probierlaal enthält Anna-tieren Rombour, die an fünftlertichem und hiltorischen Bert neben das Beste seiner Bei-lachtellt werden fönnen. So wächt der Reichtung aus Schaften ver-gangener Kultur in biefer schaften Box-positen von der Reichtung der Schaften von der ber Voller von Jahr und Schaften ver-gangener Kultur in biefer schaften. Her ber-zolet aus der noch immer bedrößten Bei-mark.

Schillers erfte Begräbnisftätte

Schillers erste Begräbnisstätte wiederhergestellt

Der alte Jatobsfriedbof an der chemasigen dos nub Garnisonfirche in Beimar bat in aller Stille eine Mennisonfirche in Beimar bat in aller Stille eine Johnstellen Gradbient, Die wentgen noch einstellen Gradbient aus der Goetbeat in wiederbergestell. Sinen besonders freund ihm viederbergestell. Sinen besonderes freund in wiederbergestell. Sinen besonderes freundigen umfähmt it; amijden all den Allehriches Plangen umfähmt it; amijden all den allehriches der allehriches der anderfragen Gradbien der inder inngariner Reinge der Geberraschen der ille bei Allehrichen der Allehrichen der allehrichen der allehrichen der Stillen der Stillen der Stillen der Geberraschen der in der Stillen der Geberraschen der der der Bescheriellungen hat man das Jonannute Allesgegen, das es dem der Stille der Beitellen gegeben, das es dem der Stillen der Stillen der Gebeine des der Stillen der Gebeine der Stillen der Gebeine der Stillen der Gebeine der Geben d

hatte, iprach einführende Worte. Er erinnerte daram, wie der Jafobsfriedhof ein Tummelplat für spielende Kinder geworden war, wie man all die Zeugen verquangener Zeit darte verfallen lassen, die Umfassungsmauer niedergelegt batte, um den Durchgangswerfehr nicht au bemmen. Prof. Dr. Scheidemantel gab dann einen turzen geschichtsten teleproduct, nannte die besonders bervorragenden Perfolisiesten, die auf dem alten Priedhof und im Kastengewölbe ihre lehte Kuhestätte gefunden dach erinnerte schießelts und das Kille nächtliche Taueurster Schillers und die Kischliche Taueurster anderen Tages in der alten Jafobsfirche.

#### Sumor.

Humot.

"Wie heist das Stüd, das Sie da eben spielen, junger Mann?"
"Liebesgefüllter!"
"Hom, de bot der Komponist wohl Liebesseflülter unter Schmerhörigen gemeint."
("Kegegendorfer Västere").
Krause sommen mit einem gewaltigen Alfien beim. Fran Krause incht: "Da hört doch alles auf. Emil. Wie fann sich nur ein Mann in deinen Zahren noch de bedurfen"
"Gann ersach Stone eenem war e Kiember mit an den Schammssätzen gestrach worden und des Gerl nannte uns Gasfelachsen. Aber dem Andersänkt."
"Das Leben wirt immer mühlesiger! Krüßer gab es menigstens eine Sonntagsruhe. eint bat man dassier auch noch dies Weetendhrapanen!"
(Kisgende Stätter".)

Jufunftsbild, "Gin armer gubganger bittet um ein abgelegtes Autol"
Unitedend, "Wie fonnten Sie nur auf Ihrer Bergtour gerade an ber gefährlichten Gielle einschlafen!"
"Id raftete ein Weilden, und ba gannte mich ber Abgrund jo an



ter nu gie M 50, Fr 1. bet Un

gle lau mei fein Att lan jo code Dis

auf anto und Mor beim Bro jeber 3 E mit 1 Br

Bör leich war

Safe 28-295-270-332-bis Wei

1 Do 100 for 1

Ochjer bo. bo. bo. Buller bo. bo. kilhe bo.

Geichä jam.

B

De

6 Dt. Oc. 6 do. kl. do. Disch. sehula Auslo

#### Wodenmartt.

Der Wodenmart brachte larkes Angebot in Belgien. Das nasse Wetter der lessten Zage hat ihr Wodenmarts umfig besinstigt, ader dilliger ind it reobem nicht geworden. Auch Verlegung in der Ander Verlegung und Verleg

Begen Bilasteratbeiten in der Gegend von Reug zwicken Kilometer 3,2 und Kilometer 3,000 ist die Erick Kilometer 3,2 und Kilometer 3,000 ist die Erick Kilometer 3,2 bis 50, amissen der Ortschaften Weitin und Reug voraussächlich die aum 30, Juli gespert. Der Bersche wird von Weitin über Dossel nach Könnern und von Weitin über Dossel nach Könnern und von Weitin über Vettewis nach der Krooinstalftraße Salle-Bernburg durch Richtungspfeise geseitet.

#### Die Sagle fällt meiter.

Im Laufe des gestrigen Tages 'ft die Saa'e miederum um 22 Gentimeter gefallen. Der Unter-pegel der Schleufe Trotha zeigt einen Stand von 2,48 Meter. Das Hochwasser auf also sich sich start verlaufen. Die Schleuse passereren Schisfer Wiebach, seer kalmärts, zwei Personenbampfer und zwei Sports-hoote.

Amtlicher Betterbericht. Machdend nur mit Genehmigung der Thüringische. Banbesvoetterwarte Beimar.)

(Rachbrud mir mit Genedmugun der Thirugilden Genedmehreiten Gener.)

Innerholb der lich iett von Arabitandien über Gerington die aufgeber der Schaftlichen der Archivelten der Liefbruchtung ist eine nichtlichen International einem Tiefbruchtung ist einem Arteinsten International einem Arteinsten International einem Arteinsten International einem Einstellung der fammen. Da wir im Südweiten des Teilitels und dien international einem Einstellung International erfolgt. Auf ist am Dienstag früh unter dem Einfluß ienes Tiefs in gang Arote innd Mittelbeutischaft Negen. Da mit der Anstellung der Arteinstellung der Arteinst

Theater, Borträge und ionitige Beranitaltungen.
Mittelind, Seute, Mittwoch, obendo 8 Uhr.
Kongert des Hall Wittwoch, obendo 8 Uhr.
Kongert des Hall Wittwoch, obendo 8 Uhr.
Wien', Kompositionen von Strauß, Millöder,
Guppé, Morgen, Donnerstag, 3/7 Uhr, Frülforn,
zert, "Kompositionen von L. von Beethoven."
Zoologischer Garten. Morgen, Donnerstag,
Uhr und abendo 8 Uhr, Konzert des Hallichen
Somphonie-Ortofeters. Im Abendonzert Kompositionen von Johann Strauß. stitonen von Johann Strauß.
Hillen von Johann Strauß.
Hillen, Worgen, Mittmodh, nachmittags und abends, amei grobe Gartentonzerte. Freitag, abends klipt, witte. Kongert.
Am Cafe Wintegarten, Magdeburger Str. 66, täglich Kintliker. Kongert. Johen Mittmod und Freitag bellhe Ze. Die Kordbeutige Aurniers Kapelle aus der Karbertine, Hamburg, muß jeder gehört haben. Eintritt frei.

#### Moch gut abgegangen.

Der Berdamb ber gropflissen silfsarbeiter und sarbeiterinnen Deutschländen, Jahlftelle Halle, teilt uns mit, daß bei dem Autounfall in der Dibener Heide, wo der Unfänger umgetippt war, ernigere Berlekungen nicht vorgesommen sind. Sämtliche Berlekungen nicht vorgesommen sind. Sämtliche Berlekten sind in ihre Wohnungen gebracht. Kran-fenhausensnachmen waren nicht erforderlich.

#### "Abfpringen mahrend der Sahrt ..."

"Möhpeingen während der Sahrt ..."
Die alte Unsitte des Übspringens mährend der Sahrt hälte beinahe wieder ein Opter gelordert. Gin Zejädriger junger Mann, der es mit dem Alfeitigen von der Celetrischen befonders eilig batte, ließlie sich juhon mährend der vollen Kahrt auf das und das untere Tritibrett des Wagens. Plödlich ruichte er ab, er hing nur noch mit dem linfen Arm an der Celetrischen und wäre um ein Haar abgellützt und unter ein dich hinter der Celetrischen und wären mit die Gedischer erfiligen algerendes Mitte gedomten, wenn nicht der Schafiner geistesgeenwärtig zugelprungen und ihn noch rechtzeitig eiligepaadt und höngesgogen häite. Außer leichten Haufen ein Schaften der Leichterische einen Schaden erfitten. Der Vorjass sollte aber zur Warnung dienen. Mittelingen den Bereihan sie, weber nur des Andreas eines Weste des Bosels. Webe des Schaffels des Andreas des Schaffels des Andreas des Schaffels des Andreas des Schaffels des Andreas des Andreas des Schaffels des Andreas des Andreas

#### Circus Barum ift da.

Ferien - Dampfersahrten. "Berta - Friba", Ber-jonenbampfer auf ber Saale, unternimmt billige Ferienfahrten mit Musik nach Wettin, Rothenburg-Friedeburg.

Friedeburg.
Gin Wend im Lundpert. Dem beliebten Nach-mittags-Kartsongert der Bergkapelle bei freien Ein-tritt in der Saalschloßtenwers fogt am Ukund eine eigenartige Darbietung mit jolgender Bornargioner Der erfte Teil des im reig filmmireren Gen-staftindenden Kongerts bringt heiters Depectien-melodien; der weite Zeil ist den geiter Depectien-melodien; der weite Zeil ist den gieten Einen Balgern gewöhmet, nöhrend im deitten Einelf Walgern gewöhmet, nöhrend im britten Teil die moderne Zeit zu Worte dommen soll. Nen an beier Beranitaltung sind die Tünze im Freien. In

# Großflugtag in Halle.

Stafettenlauf um die Blafette bes Deutschen Luftfahrte Berbanbes mit Motorrabfahrern, Laufern, Rabfahrern und Alug jeugen am 7. August.

Stafettenlauf um die Platette des Deutschen Auflag zugen am 7. August.

Ein flugfortliches Ereignis ersten Ranges siehen Mohren der Valugust, den Halle von der Valugust, den Konferenden der Valugust, den Konferenden der Valugust, den Konferenden der Valugust der V

den Bausen und nach Beendigung des Konzerts wartet eine Tanzsportkapelle auf. (Räheres im Injeratenteil.)

Wereinsnachrichten B

von 12 Uhr geschlossen sein. Wit beiten unsere Mit-glieben, den Veranschlungsplan für die neue Spielzeit 129728 an den Anschlagfäulen zu be-achten. Anmeldungen der alten Mitglieder sowie Keuaumeldungen werden jekt vorgenommen. Ihr die Kongerigemeinde ditten wir unsere Mitglieber, sich bald zu entschelben, ob sie die sieher nungschalten Mäde weiterbeschlen wolsen. Geschäftistelle: Nathausstrade 13, Tel. 21643, gesifnet fäglich von 8.30 bis 1 Uhr und 4 bis 6.30 Uhr. Sonnabend nachmittags geschlossen.

Rundfuntprogramm

tragsteihe: "Manberunger durch uniere Heimat." Siebenter Vortrag Kaul Olfo Forberger: "Durch den Harz" 20 Uhr: Metterorausigne, Zeiton gade und geichätische Mitteilungen. 20,15 Uhr: Frauendichungen. Mitmirtende: Erna Felde Ferlin (Nexitationer) und Anny Ciicle (Klavier). 22,00 Uhr: Bessiedericht und Sportfunf. 22,15 bis 24,00 Uhr: Tanzmussel.

#### Brieftaften.

M. R. Muß eine Aufwartung (verseiratet), die mödentlich girta 6 Wart betommt, in ber Dristratententeffe angemelbet werben? Menn ja, muß die Aufwartung die Halfre der Beitrage

muß die Aufwartung die Yaifie ver Lengen? Antwort: Die Aufwartung muß angemels det werden. Bei einem Berbienft von 6 Mark wöchentlich muffen Sie allein die Brittage jahlen.

weiter.

A. B. in C. Jit der Ehemann und seine Kinder aus erster She an der Erbschaft der zweiten Frau mit ersberechigt? Wenn ja — mit welchem Anteit?

Ant wort: Was die Frau durch Erbschafts zut finden nicht die Vorschilten des Vorschaltsgut. Auf das Vorschaltsgut finden nicht die Vorschilten des gesellichen Giterreches, sondern die der Eüterfrennung Anwendung. (§ 1371 VGB)

5, 93. Wenn von alten Seeleuten Mann und Frau Swallbeurente beziehen, ift es dann möglich, daß bie Frau die liefigie behölten tann, um sie für die Ande nach erfier Che zu sparen, ober muß sie die Invaliben-

rente an ihren Mann abgeben jum Bebensunterhalt? Der Mann befitt feinerlei Bermogen und hat jum Der Mann bat bie Frau gu

nnivori: 2er ann gai vertaufte am 17. Kovember 1921 mein Erunditid, und es verblieb ein Keit-fausselb von 40 000 39N., worüber ich einen Schulbidein erhielt. Am 1. Juli 1922 erhielt ich 20 000 KM und den restlichen Betrag am 1. Ott. 1922. Kann ich Aufrettung vertangen?

now wei tekning verlanger?

Ann ich Aniperring verlanger?

Antwort: Wäre das Reiktuigeld hypotikelatigk eefidert worden, io bätten eite den Aniperring verlanger.

Bet die eingetrages Reiktuigeld vorlegt, de Aniperring nicht angeweider haben. Da aber ein nicht eingetrages Reiktuigeld vorlegt, fönnen Sie auch jeht noch Aurbertinun perlangen, und zwar noll, denn ein joldes Raufgeld gilt nach herrichender Anflicht nicht als Bernögensanlage. 40 000 FFF. waren am 17. Rovember 1921 gleich 2824 GM. Erhalten haben Sie 190 und 44, allo 234 GM. Demnach fönnen Sie noch 500 MM. nachperlangen. Juliandia ift nicht die Aurbertingsfielle, sondern das ordentitide Gericht. Da ber Betrag über 500 Mart beträgt, brauchen Sie einen Rechtsanwalt.

#### Das ärztliche Berufsgeheimnis.

#### Wenn der Teilhaber ausscheidet.

Wenn der Teilhaber ausscheidet.

A. A. Gieleben. Sin Berwandter war als iätiger Zeilhaber mit einer Einlage von 25 Krojin ein Gelichäft eingetreten. Häter gibte et aus, Kei seinem Ausstrit batte er eine Annentur über Melchinen und Watenvortäte im Werte von ungefährt 2800 Marf aufgefehlt. Beim Julammenstritt her beiden Zeilhaber hatte des Gelächt einen ungefähren Wert von 200 Goldmart. Die Exwerbeiderschiffe him flets auf Hälle einen ungefähren Meter von 200 Goldmart. Die Exwerbeiderschiffe ind flets auf Hälle einen ungefähren Ausscheider son jeinem Teilhaber ein Vertrette von jeinem Teilhaber ein Vertrett von jeinem Teilhaber ein Vertrett von jeinem Teilhaber ein Vertrett von jeden von der von

Bilt die gefetliche Miete

auch für möblierte 3immer?

auch für möblierte Jimmer?

D. S. 18. Am 1. April ift die Miete edestich um id vom Simdert erfoh morden, Weine Wirtin fordert deraufin auch von mir eine schuprozentige Erhöhung der Miete für meine behon möblierten Jimmer, und war ab 1. April, Auch ich diese Erhöhung dulden?

Antwort: Die gefelliche Bestimmung gilt nur sie Bohnungen, die unmöbliert vermitelt sind. Für möblierte Jimmer bleibt die freie Bereindorung desenschen Katürlich fann Ihre Wirtin am Wondserften dass am 15. die Miete steigen, aber teinesfalls rüchnirched. Beide Teile haben dann die Wöglicherie, ich au einigen oder das Mietesverhältnis zu lösen.

Eigentum und Berlag: Soale - Leitungs = Geleilichaft m. b. d. Drud: Otto - Dendel s Geleilichaft m. b. D. Halle ab. S. Bezammouritch für den raditionellen Zeil: Or., jur. Natifier Bernet. Halle ab. S., für den Angegentell: E. Delle, Dalle ab. S. Sprechtunds Der Schriftettung: Bockendiglich nur von 9 bis 10 lbc. Alle Auflebenatung moetlangter Manultripte wich teinelle Geodale übernammet

# **ASTHMALEIDENDEN**

verordnen Aerzte mit großem Erfolg SINASTHMIN flüt das hervorragende Spezifikum gegen asthmatische Beschwer aller Art. Engbrüstigkeit. Verschleimung. Flasche Mk. 2.9 Apotheken, bestimmt Engel-Apotheke, Kleinschmieden 6. grosbez Olto Budmann.

Tapezieren Rolle 45 Pf., Maler-arbeiten faub. u. bill. Schmidt, Halle, Augustastr. 3. Fernruf 226 94.

Wollen Sie eine forgenfreie Frau bleiben, bann lesen Sie meine Auflärungsschrift. Grafissenbung unt. B 3 4007 an bie Exp. d. 3tg.

Ganzelamen od Vornam. zum Zeichnen von Wäsche usw. läßt weben H. Schnee Nacht. Gr. Steinstraße 84.

#### Amtliche Bekanntmachungen.

Befanntmachung.

In bem Gebäude des biefigen Samptzollamis Anteritraße 2. Zimmer Pr. 12. flegen in der Zeit vom 18. Zim bis 1. August d. J. (werttags) vor-mittags von 10 bis 12 libr 19 Etik

ecte orientalische Teppiche

die von der Zollverwaltung beischag-nahmt wurden, aum Verfauf aus und können awanglos beischigt wer-den. Die Verfaufsbedingungen wer-den daselhit bekanntgegeben. Dauptzollamt.

#### Befanntmachung.

Bur Bornahme von Rohrnehver-bindungen anlählich des Reubaues der Cröllwitzer Brücke wird für den Borort Cröllwitz und die Gemeinde Lettin

Mittwoch, ben 20. Juli 1927

bie Gaszufuhr von 3-10 11hr, die Baffergufuhr von 10-17 Uhr, unterbrochen. Auf forgfältigen Bersichluß aller Gas- und Bafferbähne ift dur Bermeibung von Unglücksfällen peinlicht au achten.
Balle, den 16. Juli 1927.

Die Berwaltung ber ftabt. Gas: und Wafferwerte.

# Sartobst = Bertau

Der diesjährige reichliche Hartoblianhan ber Obstanlagen des Mitterguts Bedra job Freitag, den 22. Juli, nachm. 4 Uhr, im Galfhause zu Bedra meistietend gegen Bargablunn verfauft mechan

Die Rittergutsverwaltung.

# Rundfunfprogramm. Mittelbeutiser Sender. Mittmod. 20. Juli. Wirtisch. 10. 12. 12.50. 13.80. 14.45. 15.25. 16. 16.08. 17.15. 18. Uhr: Wirtschaftsnachtschen. Interhalium und Belefrung. 10.50. Uhr: Beste Leftreium und Westerbienik. 10.20 Uhr: Aseanigabe des Jacquesprogrammes. 10.25 Uhr: Was die Jeitung bringt. 11.45 Uhr: Westlerbienit u. voraus-lage Courles u. Geneman. 10.25 Uhr: Was die Jeitung bringt. 11.45 Uhr: Westlerbienit u. voraus-lage Courles u. Geneman. 10.25 Uhr: Was die Jeitung bringt. 11.45 Uhr: Westlerbienit u. voraus-lage Courles u. Geneman. 12. Uhr: Mittagefongert. 12.55 Uhr: Nauener zeitziesen. 13.15 Uhr: Breile und Vollendberg. 15. 15. 15.50 Uhr: Deutische Welle, Berlin. Brof. Dr. Amel und Oberfallicher Westermann: Einselistunzischrif ür Anfanger. 16.30 Die 18 Uhr: Worderungsteil und beutische Sagen "Konoteau", baswischen pietz beutische Sagen "Konoteau", baswischen pietzie bie Oresbener Aundhundausfanelle entipre bende Beite Sagen. Menoteau", baswischen pietzie ist. 20 zeitzie Geneman. 18.55 Uhr: Deutische Welle, Berlin. Siebentat Freibet und Letter Wann: Englisch in Anfanger. 19 bis 19.30 Uhr: Dr. Citatili-Sauer vom Vegar. 3mithut der Univ. Letpige: "Bon Teheran nach Bagbad." Zweiter Teil. 19.30 bis 20 Uhr: Wor-

Das Feinste für echte Flammeris und echte rote Grütze! Pakete zu 35 und 65 Pt., niemals lose!

# Sandels und VielfchuftsZeitung und Wirtelieutsche Sandels-

#### Beibehaltung der 20 Mart-Attien.

alten mber Reft: einen it ich

aber

gelet: heim: Ver: Apo: wer: aren, Ge:

5 Au

ner?

gilt ietet Bers irtin gern, aben das

27

Beibehaltung der 20 Mart-Aktien.
Mus der unter dem 7. Juli ergangenen siedenten Berofdung aur Durchführung der Berofdung giber Gerofdung sieder Gerofdung der Berofdung der Berofdung der Berofdung der Berofdung der 20 Mart-Altien, aber die Selekefaltung der 20 Mart-Altien, aber die Selekefaltung der 20 Mart-Altien, aber die Bestehefaltung der auf 40 50, 60 oder 70 M. Tautenden Attien anstrehe Artikesten am 1. Dezember 1929 lotten diele frummen Renadertäge durch Aufforderung an die Jahaber zum Umtuulf beseitigt werben.
Der Untaulf erfolgt, wenn dereits Attien der gleichen Gattung der Gesellichgeit auf 20 MM. Lauten, in der Weise, das der Altientrag uns Bermeidung der Gesellich der eitweilen Vertustes eines Alteinercheise für rechtseitig eingereiste Mitten die Gewährung von 20-Mart-Altien verlangen fann. Lauten die Attien nicht auf 20 M., so erfolgt det Umtauls gegen Altien von 100 M.
Diesonterbähung für unverzinstlige Echapamertungen.

oder einem Vielfagden von 100 M. Dissonierböhung sie unverzinstige Schafdnunveilungen.
Die Freußische Staatsbant (Seedandung) gibt dis
auf voriteres unverzinstigt Vreußische Staatsbant ind Sentificus unverzinstigt von die Vreußische Aufgestellungen und Aufgestellungen von die Vreußische Aufgestellungen von die Vreußische von der Vreußische Vreußische von der Vreußische Verlagen von der Ver

#### Odwader.

Berlin, 19. Just. (Eigene Brahmetbung.) Die Börle eröfinete bei rubigem Geschält größenteitis leicht abgeschwächt. Sedigitő, einige Spazionpiere werne etwos erhott.

Berliner Brobniten-Feilhmartt vom 19. Just. Salet gut 280–286, mittel 272–279, Gerife gut 28–300, Wintergerifte 263–275, Futtermeisen 295–312, gescher Historianis loto 187–194, Wicker 270–280, Futterebsen 250–285, Taubenerbsen 232–348, Roggenfleie 154–162, Weigenfleie 146 bis 152. Roggen: Just 245, Sept. 230, Oft. 230; Weigen: Sept. 270, Oft. 268.

Amittide Devilenture vom 18. Just 1927

Amttime Devi	entur	je vom 18. Juli	1927.	
Gelb	Brief		Gelb	Brief
1 Dollar 4.2065	4.2145	1 Rfunh Storl	90 40	20.46
100 holl. Gulb. 168.52	168.86	100 italien Gire	99 99	22.86
100 rang. Frts. 16.46	16.50	100 inon Reiet	71 04	71.98
100 meta. 34r. 80.955	81.115	1 argentin Mala	1 786	1.79
100 Beiga . 58.48	58.60	100 finnishe	1.100	1.10
100 fleen. Str. 19 47	19 40	marks .	0 502	10.613
100 ichmeb. Str. 112.64	112 86	100 hulage Oane		3.05
100 normed. Mr. 108.59	108.81	1 ignor man		1.989
1000an, 3crow. 112.54	119.76	1 heafil quit-		0.497
100 pitt. Schill. 59.14	59.26	100 ingoil Dings	7 900	7.412
100 ung. Bengb 73.34	73.48	100 portuo Gec	20 70	00 00

190 öftr. Scill. 59.14 69.28 100 tujedi. Dinary 389 7.412
190 gang. Sieng 7.234 7.34 100 porting 525 20.78 20.82

Wickefüprefte im Berlin vom 18. Juligelfroighippelfe wire bars im 1100 Rijogr. 121,75
(feltgaleill vom der Bereinigung für die
Politike 190 gering 1100 gering 111,75
(feltgaleill vom der Bereinigung für die
Politike 190 gering 1100 gering 111,75
(feltgaleill vom der Bereinigung für die
Politike 190 gering 110 gering 111,75
(feltgaleill 190 gering 111,75
(feltgaleill 190 gering 190 gering

heute vorh. Ochjen163-65 do. 256-62	Riihe 330-	13 30-43  S	dafe 2	54-59 54-58  45-53 43-53	BOD
bo. 345-5645-56 bo. 442-4542-46	bp. 5	-	bo. 4	35-44 35-42 - 20-34	000
Bullen1 59-61 58-60	bo. 250- Rälbert		11	56-57 56-57 56-57 56-57	D
bo. 252-5852-57 bo. 345-5145-51	bp. 268-	71 68-72	E 3	59-60 59-60 58-5958-59	ACON W
80he 153-57 53-56	bo. 450-		1 5 G	56-57 56-57 54-56 54-56	9
bo. 244-5244-52 Beste Ralber ü	Schafe 1 -			52-55 52-55	A

## Auswirkungen der neuen Gutertarifreform.

Induftrie und Bandel ungufrieden.

Ind ber leisten Tagung des Berwaltungsraies der Deuticen Reichsbadmackellschaft find,
wie wir meldeten, Nachmadmen beichloffen worden, durch die Särein michterhalt gemildert
werden sollen. Wit bleier Neiderm it gamildert
werden sollen. Wit bleier Neiderm it gemildert
werden sollen. Wit bleier Neiderm ist gemildert
werden sollen. Nit bleier Neider bereitigens
intereijenten Rechnung getragen worden, in
anderen tehr weientlichen Buntlen hat man
ihnen iedoch feine Volge geleitet. Die jetz beichfolgiene Reuregelung it also feine, Meuregelung im eigentlichen Sinne des Wortes, sondern nur eine Art. Parere in zu ung weie Tarifs; sie hat nicht allgemeine Erleicherungen mit sich gestrach, jondern nur
einen Ausgelch geschäffen

#### einen Musgleich gefchaffen

einen Ausgleich geschäften für einzelte besonders ausgesprochen Tartfbärten. Allnd nach der neuen Regeltung liegt in sehr wichtigen Positionen bie Fra dit bobe immer noch weit über der Preihöfte. Das läßt sich beiorders antigautich darfteilen für den sehr icht wichtigen Tedensmittelen-fetz. Der Bertiner Großandelspreis sitz Weisen bei 160 Kilometer, auf 160 kilometer, auf

eine Höbere Fracht als vor dem Ariege zu tragen. Bet Noggen ift der Preisindex ilt; auf allen Entferungen bis eine 700 Kilo-meter ift eine höbere Fracht zu tragen. Roch ungüntiger Itegen die Berchältnisse beim Hoggen der Berchältnisse dem Kontenter eine kleiber Breisinder von 121 auf-weite; inslogedelsen ith bied die nobesu 800 Kilometer eine teuere Fracht als vor dem Kriege zu zahlen. Ang die In du firte kann fich in wichtigen Teilen mit der jest getrolssenen Peuregelung nicht einnerkanden erklären. Insbesondere ist ber Rahverte briefer Umstand ist besonders kir das zuer Drittel des gelanten Frachtver-kerns der Krießensten erklären. Kubereiter wichte, in dem ungefähr kaller Gister der Rochtofftlässen in Rahvertes befordert wird. Die jür Rochtoff- und Rasseuter hauptsäch-

iich in Frage kummende Klaffe F hat über-haupt feine Ermäßigung erfohren, wöhrend für de im Ruffinglichter edvelalis von welchtliche Klaffe E nur eine gang gering-figige Ermäßigung eintreten foll. Danenen lind für die sogenannten oberen Klaffen A bis D, in denen hauptischie die Vertrifabrichte beförbert werden, tollweife recht beträchtliche Erfeltherungen bescholen worden. Das fehr wichtige

Prinzip ber Robifoffverbilligung durch Fracheinerung hat alse tet ne Berüdfichtung erfahren, trohdem Robifoffe für alle Zweck er Berufektung erfraucht werden der Berufektung erfraucht werden Gebiet alse von beinderst großem um nachrüdflichen Einligk gewelen wären. Zum mindelem im diefem Kunt ift dio eine Zereinianng des Gütertarifs nicht eingetreten; die Rachfolmobied Berüffunglich mit für die nachten die Berüffunglich und die Legenbeit gesprecht werden. Dief Froderung ist um fo nachrüftlicher zu erheben, als die

#### finangielle Lage ber Reichsbahu

erheben, als die finanzielle Lage der Reicksbaun fich in den lehten Monaten nicht unerheblich gebeffert hat. Das geht nicht nur aus den freigenden Jisser des Güteverfehrs hervor, der gegenider den entiprechenden Wondanaten des Jahres 1928 in den lehten Monaten des Jahres 1928 in den lehten Monaten die Jehren um ungefähr A aufweiße und der Jahres 1928 in der 1928 in der Jahres 1921 der den der der gegenichte flogat den Git er vor 7 et or des Jahres 1912 auf das jestige Belicksgediet dezogen übertrafte feithe monatied der gegenhise fin bet Aufweiße der Beitähle der Beitähl

Berliner   Brobutienbörje nom 18. Juli   Emtilde	Alig. D. Cr A. 181,751 Lpz. B Riebecki 195,75 ki quet u. Co. 147,00 Chem Spin. 196,00 do. Zimmerm. 6,12 Bebb. Fritsch 67,50 Sachsenwerk 123,00 Chromo Noj. 95,60 - Hupt Zimm. 187,50 Schneider, H. 123,50 Chroiler, B. 133,00 Lpd. 11,00 Chromo Noj. 11,00 Chromo
--	---

#### Vorkurse der Berliner Börse vom 19. Juli

	0.50 BinKarlsr, Ind.	85,00		Linke-Hofmann . =-	Rütgerswerke . 101,00 Sachsenwerk . 121,50
Bank für Brau . 219	1.00 Berl. Masch	137,50 24.50	Felten-Guille . 142,00 Gelsenk, Berg. 171,50 Ges. el. Untern. 239,00	Ludwig Loewe . 280,25 C. Lorenz 134,00 Mannesmann 195,00	Salzdetfurth 241,00 Sarotti
Bays, HypBank 175	5,25 Buderus	122,00 103,25	Goldschmidt . 136,12 Hackethal . 95,00	Mansfeld Bg 131,75 Metallbank 148,00	Schles. Bg. Zink — do, Elek, Lit, B —
Bert, Handels 250 Commerzbank 180	0,00 Charl. Wasser .		Hbg. El. Werke 165,12 Hammersen 175,50	Motor Deutz . 73,50 Nationale Auto . 129,50	do. Textil
Deutsche Bank . 16	2,00 Conti Caoutch 7,50 Daimler Motor . 3,00 Dessauer Gas .	128,75 210,25	Hansa Lloyd 55,25 Harpener Berg 210,25 Hartmann Mach. 30,25	Nordd. Wolle . 180,00 Oberbedarf 103,50 Oberschl. Koks . 102,75	SchubSalzer 388,50 Schuckert El. 198,00 Siegen-Solingen 59,50
Dresdner Bank . 171	1.50 Dt. Atl. Telegr. 3.00 Dt. Luxemburg		Hirsch Kupfer . Hoesch Stahl . 183,00	Orenstein	Siemens-Halske 285,50 Stettin Vulkan 32,00
Dusterr. Credit . 17	8,45 Dt. Erdől	158,60 108,50	Hohenlohe 23,25 Holzmann 200,00	Phonix Berg . 129,00 Poge Elektro . —	Stöhr Kammgarn 158,00 Thüringer Gas 145,12
chultheiß 460	6,60 Dt. Kaliwerke 0,00 Dt. Maschinen Dt. Eisenhandel	99,75 94,00	Kali Aschersi. — 29,87	Polyphon 161,75 Rhein, Braunk . 272,00 do, Elektro 167,00	Leonhardt Tietz 171,00 Transradio 138,12
Adlerwerke 186	6,25 El. Licht-Kraft	152,50 195,00	Klöcknerwerke . 179,25	Rheinstahl   220,00	Verein, Glanzst, 729,00 Ver. Schuhfabr. — Ver. Stahlwerke 140,25
Aschaffenburg 206 AugebNarab.	6.50 El. Lieferung  Essen Steink.	187,50 174,00	Gebr. Korting . 72,00	do. Spreng 118,00 Rhenanis 64.75	Voge: Telegr. 113,00 Westeregeln 188,50
Basalt	- Fahlberg-List	138,50	Lahmeyer   182,00	Riebeck - Montan 179,00	Zell Waldhof . 325,00

#### Hallische Börse vom 19 Juli

	heute	Vortag		neute	Vortag
Allg. D. Cred	150.5 Gr	151 bG1	Glauz.Zuck.	120 G	125 G
Hall, Banky.	148 G		Halle Malz	148 G	148 G
Gew.ulidisb	93 G		Halle Hettst.	68 G	65 G
Landeredit b	96 B	96 b		180 B	180 B
Zörb. Banks	86 G	90 G		76 b	73 bG
Kriigershall	156 G	158 G		66 G	68 G
Mansfeld	131,5 G		Moritz Jahr	25 G	25 G
Prehl. Brnk.	215 G		Gb. Jentzsch	80 b	80 G
Riebeck Mo.	175 G		KshSchmled	121 G	118G
Wersch WBf	212 B		KörbisdorfZ	-	-
Bruckd, Ntl.	-12		Kytth, Hütte	75 G	75 G
Ammend.Pp	245 G		G. Lindner	30 bB	80 bBr
Crolly, Pap.	157 G		SchraplKalk	76 G	81 G
Conn. Malz	130 G		Stm. Alsleb.	96.5 G	96 bG
Ellenb, Katt.	95 G	95.0	Vester	56 bGr	56 G
Els. Brinner	29 G		Wegelin & H	132 G	132 bG
Engelhardt	225 G	225.0	ZeitzMasch.	179 G	185 G
F.Zimmerm.		11 0	ZuckerHalle	92 G	82 G
·	··· jo bai		1 management		STATE OF THE

F.Zimmerm. 11,50ci 110 Zuckerfalle 200 1 220 Die Solfiche Börfe bom Dienstign pertief wiederum fein ill. Die Umide forumpfen auf ein Minimum glammen. Knieresse ziehe sich für Solfen die Volken die V

fild. **Resolutiondorie Halle** vom 19. Juli 1927. Weisen 275—280 (bo.), Noagen 270—275 (bo.), Safer 261—271 (260—270). Mais 187 (bo.), Weisenstlicke 187—144, Roggenflete 187.50—142,50 (140 bis 145), Trodenignitsel 135—140 (bo.).

Die Helscherelse in Halle. Bericht der Weischerels-Notierungskommissen am städti-chen Schlacht- und Weischofe zu Halle von Wontag, dem 18. Juli 18r des Alkgrennen Meildgewickt in Goldmart:

Gattung	höchster Preis	niedrig. Preis	häufigst. Preis	Gefrier-
Ochfen	100	50	96	50-54
Bullen	98	82	95	-
Rühe	100	45	90	-
Jungrinder	95	90	90	=
Maitfälber	- à	-	-	-
Saugtälber	₩ 105	80	100	-
Cammer, Majt	4 3			-
hammel .	E 2 105	100	100	-
Schafe .	3 95	60	90	
	34 00	1 00	1	1 -
Schweine		1		1
einichl Mittel und Geschlinge	79	69	77	1 -

#### Marttfleinhandelsprefle am 19. Juli

fur ein Plano in	Dietajspjennigen.
Tafelapfel 80-100	Peterfilie . 30 Pfifferlinge 35—40 Champignons 120—140
Bananen Std. 10-20	Bfifferlinge 35-40
Bflaumen 50—80	Champianons 120-140
Oiridian inner 35-50	Robeltan 25
Ririden, füß 20-40	Seringe Schntten Std.15-20
Stachelbeeren 20-25	Beringe, Rorm. Std. 5-6
Cake-malahanen 90-95	Matjesheringe Std. 10-15
Seidesbeeren 35 Aprifosen 40—50	02.7 Flines 70
Anrifolen 40-50	
Apritosen 40-50	Geelachs, geräuch. 60
	Mal, geräuch 350—400
	Mal, frijd 250-300
Beigfohl 18-20	
Birfingtohl 18-20	
Blumentohl . Ropf 20-50	
Grüner Salat Ropf 5-8	
Mohrrüben Good 25-40	
Rohirabi Wibl. 50—60	Tauben . Stud 70-90
3wiebeln 20	Rehfleifch 60-220
3wiebeln, neue Bund 20	Ctalltaninden . 100-110
Grune Bohnen 40-50	Molfereibutter St. 100-105
Bachsbohnen 55-60	Bauernbutter Stud 85-95
Salatgurten Stud 10-40	Quart
Schnittlauch Bund 5	Rafe Stud 10-20
Rabieschen . Bund 5-6	Bflaumenmus 50
Rhabarber . 8-10	Rartoffeln, neue 9-12
Moerrettich Stild 20-40	Rierentartoffeln 13-15
Rettiche Stud 5-8	Eier 11-13

Sleifch- und	Wurftpreije	
auf bem W	denmartte:	
Rindfleifc:	Gefrierfleifch .	70-1
Rochfleijch 100-110	Biegenfleifch	. 60-
Bratfleijch 120-130	Robfleisch	60-
Ralbfleifch:	Shladwurft	200-2
Rochfleisch 100—110	Anadwurft	140-1
Bratfleisch 120—130	Schwartenwurft	100-1
Sammelfleifch:	Rot. u. Lebermurft	
Rochfleisch . 100	frijd	100-1

## Berliner Börsenkurse

vom 18. Juli. Die Notierungen für Aktien und Anleihen versteht sich in

		hinter der Notierung).
Deutsche An		Bankaktien
6 Dt. Coldani 1.32 6 do. do. 1.35 bkl.do. do. 1.35 Dtsch. Abiosgs sehuld einschi. Auslosunger. 30001 – 60000 296 do. ausschließi. Auslosunger. 17. Dt. SchutzgAni	,78 98,50 ,50 296,50 ,00 297,00	A. D. Cred Anst. 151,00 152,15 Berl. Handelegse. 28,37 5, 20, 60, HypBank 218,00 218,00 Com. a. Privath. 182,50 128,00 Darmst. NatB. 242,50 245,00 Deruste. Bank 180,12 216,00 Disk. Command. 164,75 165,22 Dreadner Bank 1,710,00 178,16 Hall. Bankverein 140,50 140,22 Reichsbank . 171,25 170,56 Schaiseite Bank 159,75 159,24
Eisenbahna		Industrieaktien
Brschw. LEis. 68 Dt.EisenbBetr 80	,75   173,00 ,60   89,00 ,75   69,90 ,00   80,00 ,25   92,75	Akkumulatoren 169,75 170,00 Adl. PortlZem 152,00 154,00 Adler & Oppenh 145,00 148,00 Adlerhitte Glas 137,50 139,78

t. EisenbBetr 80,00 80	Adler & Oppens. 145,00 Adlerhütte Glas 137,50 Adlerwerke 118,00 Alexanderwerk 68,00 Alig.Elekir.Ges. 188,00 do. do. Vrz. 87,00	148,00 139,75 123,00 68,87 190,00 87,00
Schiffahrtsaktien	Ammendi.Papier 250,00 Anglo-Guane 102,50	246,00 102,75
entsch-Austr., amb Packett. 148,62 148,75 ambSüdam. 231,50 230,12 ansa, Dampfach. 223,00 230,50	Anh. Kohlenw. 113,75 do. do. VzA Ankerwerke A.G. 187,00 Annabg Steingut 80,00	115,00 93,37 185,00
ozmos, Dampie. orddtsch. Lloyd 149,50 149,50 er. Elbschiffahrt 76,87 77,50	Augsb. Nbg. Mib. 148,75 Bachm. & Ldw. 221,00 P. I. Bemberg 575,00	147,75 222,00 576.00
Brauerelaktien	J. Berger, Tiefb. 314,75	312,00

	-	CHINASA P	AND DESCRIPTION OF THE PERSON	-		-	The cent wandlor	020100	Oresita)	- 00	10
Braunschw, Kohl	79,87 196,00 294,00 166,50	79,0C 199,00 300,00 166,50	do. Ton-u.Stz 154,50 do. Werke do. Wollwaren do. Eisenhdl. 94,75 do. Metallhdl. 100,25	61,00 95,00 100,00	Hallesche Masch. 180,25 Hammersenu.Co. 174,87 Hannov. Masch. 123,50 Hansa Lloyd - 55,00 Harburg. Eisen 132,00 Harb. Gummi 95,50 Harkort Bergw 28,00	180,75 175,00 124,50 55,00 	Leipz.PianoZim.  155,25		Rhein, Braunk. 281, Rhein, Chamotte 93, do. Elektrizität 14, do. Maschinen 33, do. Spiegelgl. 199, Rheinstahl 221, RhWsff, Kalkw 174	,50   28: ,00   9: ,00   17: ,00   3: ,25   19: ,25   22: ,50   17:	3,19,14,1
Braunsch, Masch, Breitenb.Portl.C. Busch Opt. Ind. Busch Lidensch, Busch, Waggon. Calmon Asbest. Capito & Klein	64,50 152,00 102,25 94,50 103,59 54,50	62,00 151,06 106,00 94,50 104,25 58,12 110,00	Donnersmarckh. Doering&Lehrm. 63,00 Eilenburg Kattun 99,00 EintrachtBraunk. EisenbVerkM. 145,75 Eisen Velbert 35,75	147,00 120,00 60,00 97,00 184,00 146,00 35,75	Harpeu Bergbau 212,00 HartmannMasch. 30,50 Heckmann ACl. 78,75 Hedwigshütte . 152,00 Hildebrd.Mühlen 66,00 do. Holzind. — 92,62 Hillewerke . 34,00	214,75 32,00 78,50 148,25 66,00 92,62 33,00	Linke-Hofmann 70,50 L. Loewe & Co. 285,00 Luckau u. Steffen 22,00 Lückau u. Steffen 120,00 Lüneb. Wachsbl. 121,25 Maydeb. Gas. 102,75	126,00 70,00 299,75 22,25 120,00 121,00 103,00	do. do. Sprgst. 118, do. do. Zement Rheydt Elektech. A. Riebeck Mont. 177, J. D. Riedel 73, Rockstroh-Werke 108, Roddergrube 571,	87 17 25 7 50 10	7,1
Caroline Braunk. Carton, Loschw. Chem. F. Buckau Chem. F. Grünau Chem. v. Heyden do. Milch do. Ind. Gels. ,	215,00 125,25 127,00 103,50 133,75 70,00 89,00	225,00 125,50 126,50 104,75 134,00 71,75 89,50	Eisematithes 197,00 Eschw. Bergw. 222,25 do. Rating.Mat. Essen. Steinkohl. 180,00 Etzoldu. Kießling Excelsior Fabr. 133,00 Faber Bleistiff 91,00	225,50	Hilpert Masch. 84,00 Hirsch Kupter 115,00 Hirschb, Leder 120,00 Hoesch Stahlw. 190,00 Hoffmann Stärke 88,50 Hohellohewerke 23,40 Hotelbetriebsges. 220,00	82,00 118,00 120,50 190,00 89,50 23,10 223,00	do. Bergwerk 134,00 do. Mühlen 127,00 Mannesmannröh. 196,00 Mansfeld AG. 132,75 Maschib. Buckau 173,00 "Kappel 13,12" MeeraneKammg. 50,00	50,00	Rombacher Ph. Rosenth. Pz Rositzer Braunk. Rositzer Zucker 106, Qütgersw. AQ. Sachsenwerk 122, SächsCartoun.M. 50,	00 91 75 105 50 25 50	6,0
Chrom. Najork. Concord. ch.Fab. do. Spinnerei Cont. Caoutch. Corona Fahrr. Crollwitz.Papier Daimler Motorea	90,75 151,75 132,00 92,00 155,00	95,00 86,00 151,00 133,00 92,00 155,00	Fahlb. Saccharin 140,00 FalkensteinGard. 126,00 I.O. Farbenind. 314,26 Feldmilhle Papier 218,00 Felt. Guilleaume 142,25 Fraustädt. Zuck. 191,00	141,50 126,00 312,00 220,00 145,00 7,50 190,00	Industriebau . 170,00 Max Jüdel & Co. 184.50	150,50 45,50 88,62 272,00 165,00 184,50	Niederlaus, Kohl. 179,00 Nordd Wollkâm 180,25 Oberb. Ueberl. Z. 106,50 ObschEisbBd. 105,12 K. Kokswerke 103,37 dc. do, Gem Ocking, Stahl . 46,25 Orenst, & Koppel 141,75	181,50 180,00 106,00 106,50 104,37 75,00 45,00 141,00	SächsGußstDöhl. 187, Salzdetfurth . 244, Sangerh. Masch. 161, Savotti-Schokol. 200, SauerbreyMasch, 162, Saxonia-Zement . 149, Scheidemandel . 28, Schneider, Hugo 122,	00 242 00 161 00 202 12 103 00 144 62 29	2,0 2,0 3,5 4,7
Delmenh. Lin Dessauer Gas . Dtsch. Atl. Telgr. do. Luxb. Bgw. do. Niedl. Tel. do. Asphair do. Babcock do. Erdöl AQ.	179,75 170,00	108,50	Friedrichsh. Kall 155,00 Friedrichshütte 187,00 R. Frister & Co. 115,00 Fröbelz Zucker 107,00 Gaggenau 66,75	106,00 155,00 114,00 107,50 86,50 149,60 90,50	Jülich Zucker . 82,75 Kahla Portzellan 112,75 C.A.F.Kahlbaum Kaliw.Ascherilb. 180,25 Kalker Masch . 68,00 Karlsruh.Masch . 29,00 Kassel. Federst.	183,25	Ostwerke	65,25 434,80 130,75 107,75 160,00 160,00	Schöller, Eitorl SchomburgSöhn. Schönebeck Met. 129, Schubert & Salzer 386, Schuckert & Co. 200, Siegen-Solinger 59, Siemens Glasind, 168,	00 127 00 396 00 203 50 60 00 170	7,0
do, Fenstergi do, Gl. u. Spg. do, Gußstahli,	12,50 8,60 122,00 152,50 108,50 145,12	15,00 9,00 120,00 155,00 113,25 147,50		175,62 	Köln-Neuess B. 185,00 Köln. Gas 125,00 Körbisdorf Zuck — Gebr. Körting , 108,00	175,00 187,75 124,50 108,00 126,00 77,00	Plauen Spitzen . 73,00 do. Stickerei 163,00 Plauen Till u.G. 93,25	77,50 163,00 93,25 137,50 93,25	Siemens & Halske Sin ner AG. Sonderm. & Stier ipinn. Renner Sprengst.Carbon Stadtberg. Htt. Stabturt. Chem. Stock & Co. 77.	00 78 00 66 75 106 25 45 37 65	6,7 5,0 5,3

Hansa Lloyd	55,00	55,00
Harburg. Eisen .	132,00	-
Harb. Gummi .	95,50	96,00
Harkort Bergw .	28,00	28,00
Harpen Bergbau	212,00	214,75
HartmannMasch.	30,50	32,00
Heckmann A O.	78,75	78,50 148,25
Hedwigshütte	152,00	148,25
Hildebrd.Mühlen	66,00	66,00
do. Holzind.		-
Hilgers Verzk	92,62	92,62
Hillewerke	34,00	33,00
Hilpert Masch Hirsch Kupfer .	84,00 116,00	82,00
Hirschb, Leder	120,00	118,00
Hoesch Stahlw	190,00	120,50
Hoffmann Stärke	88,50	89,50
Hohenlohewerke	23,40	
Hotelbetriebsges.	220,00	23,10
HubertusBraunk.	150,50	150,50
HumboldtMasch.	45.00	45,50
Humboldt Mühle	88,62	88,62
L. Hut Ide Co.	00,02	00,02
flee Bergban	274,00	272,00
Industriebau	170,00	165,00
Max Jüdel & Co.	184,50	184,50
Jülich Zucker .	82,75	80,25
Kahla Porzellan	112.75	113,50
C.A.F.Kahlbaum		-
Kaliw. Ascheralb.	180,25	183,25
Kalker Masch	69,00	4 1
Karlsruh, Masch.	29,00	29,25
Kassel, Federat.	-	/
Klöckner-Konz	171.00	175,00
Köln-Neuesa, B.	185,00	187,75
Köln, Gas	125,00	124,50
Vishiadant Tout		

Leopoldsgrube	105,00	106,50	I
Lind, Eismasch.	161,00	164,00	
Lindbg. Stahlw. Lindström AQ.	57,00	57,50	
Lingel Schuhibr.		277,00	
Linguer-Werke	122,00	126,00	۱
Linke-Hofmann	70.50	70,00	۱
L. Loewe & Co.	285,00	299,75	i
Luckau u. Steffen		22,25	ı
Lüdensch. Met.	120,00	120,00	ı
Lüneb. Wachsbl.	121,25	121,00	ı
Magdeb. Gas	102,75	103,00	ı
do. Bergwerk do. Mühlen		134,00	ı
Mannesmannröh.	127,00	127,00	ı
Mansfeld AO.	132,75	198,75	ı
Maschfb. Buckau	173,00	182,00	I
, Kappel	13,12	13,50	ı
MeeraneKammg.	50,00	50,00	ı
Niederlaus. Kohl.	179.00	181.50	ı
Nordd Wollkam	180,25	180.00	ı
Oberb. Ueberl. Z.	106.50	106,00	ŀ
ObschEisbBd.	105,12	106.50	ı
" Kokswerke	103,37	104,37	ı
dc. do. Gem	72,50	75,00	ı
Oeking. Stahl	46,25	45,00	ľ
Orenst, & Koppel Osnabr, Kupler	141,75	141,00	ı
Ostwerke	65,00 435,00	65,25 434,50	ı
			ı
Phonix Bergban do. Brauck.	130,75	130,75	
Jul. Pintsch	107,00	107,75	
Pittler	161,00	160,00	
Plauen Gardinen	126,25	128,00	
Plauen Spitzen .	73,00	77.50	ì
do, Stickerei	163,00	163,00	ĺ
Plauen Till u.G.	93,25	93,25	ĺ
Poge Elektr	135,00	137,50	i
	93,50	93,25	į
Rathgeb. Wagg.	97,50		3
Rauchw. Walter	80,25	79,75	į
Ravensb. Spinn.	100.00	00.00	i

ı	do. Elektrizităt		33,87
1	do. Maschinen do. Spiegelgl.	199,25	199,55
1	Rheinstahl	221.25	221.50
1	RhWstf. Kalkw	174,50	174.00
1	do. do. Sprgst.	118,00	117,50
1	do, do, Zement	-	-
i	Rheydt Elektech.	177.87	
ł	A. Riebeck Mont.	73.25	177,75 70,62
ı	I. D. Riedel Rockstroh-Werke		108,00
ı	Roddergrube	571.00	567,00
ı	Rombacher	_	-
ı	Ph. Rosenth. Pz.	123,50	125,00
ı	Rositzer Braunk.	113,00	116,00
ı	Rositzer Zucker	106,00	99,00
ı	Rütgersw. AO.	160,75	109,00
1	Sachsenwerk	122.50	_
ı	SächsCartonn.M.	50,25	50,00
ı	SächsGußstDöhl.	187,25	185,00
ı	Salzdetfurth	244,00	242,25
F	Sangerh. Masch.	161,00	161,00
	Sarotti-Schokol	200,00	202,00 103,50
	Sauerbrey Masch. Saxonia-Zement.	149,00	144,75
i	Scheidemandel .	28,62	29,00
۱	Schneider, Hugo	122.00	123,00
	Schöller, Eitorf	-	
ı	SchomburgSöhn.		
ı	Schönebeck Met.	129,00	127,00
ı	Schubert & Salzer Schuckert & Co.	386,00	398,87 203,70
п	Siegen-Solinger	59,50	60,00
	Siemens Glasind.	168,00	170,00
ı	Siemens & Halske	236,75	289,25
В	Sin ner AG.	78,60	78,75
L	Sonderm & Stier	66,00	66,00
ľ	pinn. Renner	-	-
ľ	Sprengst.Carbon	106,75	106,75
	tadthere Hit	45,25	45.00

2,50	C. Tack	118,00	1118,0
3,00	Tafelglas	125,00	130,0
1,50	Teichgräber	-	-
3,87	Telefon Berliner	95,00	97,0
9,55	Teutonia Misb.	208,00	208,0
1,50	Thur.Bleiweißfb.	74.75	73,0
4,00	do. El. u. Gas	_	149,7
7,50	., Gas Leipzig .	146,12	149,2
-	do, Zucker	-	-
	Tittel & Krüger	-	-
7,75	Trachenbg. Zuck.	80,50	81,0
0,62	Triptia Porzellan	86,12	86,1
8,00	Tüllfabrik Flöha	116.00	116.0
7,00			1
-	Ver. Glanz. off.	733.00	725,0
5,00	- Gothaniawerk		-
6,00	" HarzerPortl.C	127,00	127.0
9,00	do. Jutesp. Lit.B	92,00	92,0
9,00	do, Laus, Glas	141,00	142,8
291	do. Mark.Tuch	70,00	70,5
0.00	do. PortZem	1000	100
5,00	Schimischow	246,00	240,0 86,5
2,25	V.SchuhfBernW.	86,50	86,5
,00	do. Smyrna-T.	-	-
2,00	do. St.Zyp&W.	255 00	255,0
3,50	Ver. Thur Metail	54,50	56,0
,75	Vogel TelDrah		115,2
00,00	Vogtl. Maschinen	109,00	109,0
3,00	Vogtl. Till	99,00	95,0
-	VolksAelt.Porz.	55,00	55,0
la N	Vorwhl.PortlZ	204,00	198,0
7,CO	W	22%	1
3,87	Wandererwerke . Warstein Grub.	277,50	275,7
3,70	Wegelin & Hübn	173,00	169,5
00.0	WschWeißent.	135,00	134,7
0,00	Westeregeln Alk.	208,00	212,00
,25	Wissner Metall .	190,00	191,00
75	Wittener Guß	136,00	135,00
,00	Wittkop Tiefb.	56,00	59,50
- 1	Wolf, R	156,00	157,00
.75	Wotan-Werk	39,00	87,00
,00	Wrede Malz	55,75	56,50
37		141,00	140,00
,50	Zeitzer Masch.	179.00	188,00
,25	Zellstoff-Verein.	189,50	168,00
22	do Watdlent	20,00	0.00

Bu vermieten

kleiner Laden

Beichlagnahmefreie

ib Untermietswingen ichnellstens Bentralnachweis Halle, harz 20.

3=3im.=Bohng. o=31111.-2001/1113.
mit Kidde u. Aubed,
Neubau zivijch. Georgenthal u. Tambach
nabe am Batbe gum
1. Aug. zu vermietzu.
Lafelbit finbet alleintiehenber eerr ober
Lame bei Hamilienanifoliuß Dauerbeim,
Off. unter E K 111
boillagd. Lambach
Liethars, Th. Bath.

Fein möbliertes Bohn= und

Goldzimmet für fofort ober später zu berm. Eieftr. Licht, Bad Telephon, Berliner Ofen. Hertramstr. o. t. bei Lenz.

G. möbl. 3imm zu vermieten. Salle Sumbolbiftraße 48 2 Tr. rechts.

Möbl. Zimmet etettr. Licht, ebil. m. Lelephon. Räbe Magbeburger Str. 3. 1. 8. su vermiet. Off. u. S 2316 an bie Exp. b. Its.

Bum 1. Auguft gr möbl. 3immer MOOI. JIMMET für balb gesucht. Off zu bermieten. Halle, unt. D 1037 an bi Magbeb. Str. 41, p. Exp. b. 3tg.

Bohn= und Schlafzimmer

mit Küchenbenutum an finderloses besser Ebepaar ab 1. Aug zu vermieten, Räh Balhalla. Halle, Jahnstr. 7, II 1 Möbel for Anventar providing in the composition of the composit of the composition of the composition of the composition of the 1 od. 2 möbl.

du vertaufen

Bum Bertauf ein uterhaltener 2tur.

Rleiderichrank

Merfeburg, Roon firaße 6, 1 Tr.

Monduhr

lte eif. Wafchleffe Betroleumöfen,

illig abzugeben. Marthahaus, Salle Sophienftr. 5—8.

Rindermagen

r gut erhalten, für M. zu verkaufen halle, Wörmlither raße 11, 3 Tr. r

Rinderwagen

Gebr., bunfel Rlaup= bunfelblaue

iportwagen illig zu bertaufe Salle, Wörmliger Strafe 25, II r.

Bromenaden=

faft neu, bill. zu ver taufen. Salle, Rannifche Straße 16, Laben.

Getragene 3. T.

herrenkleidung

(Mantel, Gehrod, Frad), Eifenbahne uniform u. Einwec

gläfer abzugeben. Halle, Augustastraße Rr. 17, 3 Tr. I.

Setr. grauer Serrenanzua

mittl. Figur, billig gu vertaufen. Salle Linbenftr. 62, III.

Mäddeniduhe

Motorrad

Mell. 8 PS, 2 H1 1000 com, m. Seiter wand, St., Li., H0 Soz., ganz zwerläf M. umftändeh. be günftig u. billig z vertaufen. Amfr. ei beten u. R 23548 die Ezp. b. Itg.

Motorrad

(Banberer), 2 3hi., 500 com, 3 Gänge, Kettenantrieb. Ganz überhoft, zu berfauf. K. Hößber, Unterröblingen (See), Bahnhans I.

Ronte

3immer an berufst. Dame 3i berm., ebtl. mit gang Benfton. Saffe a. S Staubestraße 8, 2 Ti

möbl. 3immer eleftr. Licht, 3. 1. 8. an nur fol. herrn zu bermieten. Salle, Dzonbiftr. 3 b, I r.

Ecksimmer Nabe ber Bahn für 1 ob. 2 herr. 1. Aug. 3u bermieten. Salle, Streiberftr. 35, 2 Te.

ußbaum, billig rtaufen. Salle, Wettiner Straße 33, part. Möbl. 3immer an 1 ober 2 herre fofort zu bermieter Halle, Krufenberg-ftraße 14, 1 Tr. r. Nähmaldinen

möbl. 3immer 3. 1. Aug. zu berm Halle, Südstr. 53, part. r.

Reller Jacobitr. 38, I r.

Miergefuche Leeres 3immer fofort gefucht. Off unt. D 1041 an bi Exp. b. 8tg. aft neu, zu berfau Halle, Jacobstr. 38, I r.

Größ. Laden

3um 1. Ottober b. 3s. werben 3-5Büroräume evtl. auch mit Laben von erfter Firma ber Buromafdinenbranche

gefucht! Angebote unter B 23546 an bie Expedition biefer Zeitg, erbeten-

# Laden

mit Rebenräumen, evil. Werkliatt, Stadt mitte, sofort gesucht. Offerten unter X 2353: an die Exped. dieser Zeitung.

# Brundftudemartt

Schöner Schrebergarten

mit Laube sim Silben) für nur M. 275. (auch Teilzahlung) sofort zu verlaufen. Angebote erbeten unter H 23539 an b Exped. d. Itg.

# Bäderei

von tüchtigem Fachmann, perfetter Kon ditor, bei hoher Anzahlung zum 1. Ottobe

taufen gesucht

evil. mit Rolonialwaren ober Landespre butten. Berte Offerten erbeten u. L 2352 an die Expedition d. 3tg.

Bohn- und Geldältshaus Nordhaulen a.h.

n. freiwerdend. Wod-nung, Witte d. Schabt, Einfabrt, groß. Sof, bertt, histor. Garten, geräum. Wodnungen, erbeitungsbatter zu bertaufen. Kreis-35 000 M. Angabtung 12—15 000 M. Offect an C. Buchbolz, Kord-baufen a. S., Babn-bofftraße 20.

Eriftena

Gut eingeführtes Bäldwegeldöft, tranf-einskander billig ab-gugeben. Jur Lleber-nahme 3000 % er-eirebertlich. Angeb. 11. jur beutelle Be 23538 a. b. Epp. 6ft, unt. V 8 4011 beleir Zeitung.

Einfamilienhaus mit Staff u. Garten 'auf bem Lanbe ober Kieinstabt 311 Laufen gesucht. Seg. gleich, Kl. Tauschwohn. in Halle vorband. Off, mit Preis unter D 1040 an die Exp. b. 3.

Ruber, Ausleger, fowie Kaddelboote gebraucht, gibt ab Friedr. Schule, Bootsverseiher, Bernburg a. d. S., An der Ubersahrt 1 Gute Gitarre Lebensmittel= geschäft billig zu verlaufen. Bötichermftr. Butter-ling, halle, Delipfcher Str. 6 c.

gute Lage, geg. Raffe ju kaufen gesucht. Off. u. D 1030 a. b Exp. biefer Zeitung 5 Siridgeweihe bertaufen. Salle, unnifche Str. 17, II.

> Stud noch aut Dachziegel

Rinder= ielbitiahrer

Rinberty, 5 D

ftraße 3, part Raufgeluche

Muto gut erh., fof. geger Kaffe gesucht. Off. u. D 1038 an bie Exp. b. Zig.

Rolonialwaren=

mit Wohnung 31 pachten gesucht. Off unt. T 23550 an bi Exp. d. Ztg.

Rapitalien

Bur Abstohung bei

15 000 M.

nuf 5 Jahre. Zahle —10 Broz. Zinfen Sicherheit, Sphothef Bürgschaft und Ma chinen vors. Angeberbeten unt. A 1458 un die Exp. b. 34g.

Gude 2000 M

l. Sppothet auf neu-erbautes Grundstüd Off. unt. B 3 4010 an bie Exp. b. Zig.

geidait

Pachtgeluche

Bachtbäckerei lofort gejucht. Offerten unter 11 2965 an die Exped. diefer Zeitung.

Zurück! Dr.med.HermannKuhn

Facharzt für Röntgen- und Lichtheilkunde

3igaretten=

u. B. 3. 4009 a Erp. biefer Zeit

1000 Mark

ein Jahr gege Sicherheit un

nehmen. Angebote eten unt. A 1456! bie Exp. b. Zig

500 Mark

icherheit vorhaing. u. u 2949 ie Exp. b. 3tg.

Sandwertsmeifter

100 Mark

**3uakuh** gibt ab Radide, Heiligen

Ciermartt

Rleine gefunde Futterichmeine abzugeben Mühle Lettin b. Salle

Ferkel Freigut Gorsleben, Salle-Settstedt. Bahr

Abzugeben geg. Enbe Ghäferhunde

atf. Jung Tell u I v. b. Kriminal — Hettel — Uder Tell v. b. Kriminal pol. — hettel — Uder mark — Kalfo voi Scharenstetten. Etter find beibe schußjest und tapfere Hund fabser (Thir.), Unter Martifir. 44.

(große Dogge) and jum Zieben mend, verfauft F. Schulge Klepsie **Badjamer** 

Riepzig, Boft Reußen. Sieben Ganje Bochen alt, Stück Mark, zu verkauf Langenbogen, Belle 81.

Derloren

Hupothekengelder

G. H. Fischer, Bankgeschäft Alte Prome

22n. 8-10000

Unterricht

Schwarzburg

in Thüringen. BADAGOGIUM Reformrealgymn Joule m. Internat, Gexta-Oberprim Julem, Internat, Certa-Oberprina, Staatl, Oberfetundareise und Wistur an der Anstalt. Geneg Erzigelung zu Fielb, Blidigesühl, Hössich die der vor Erwachl, Ettasse unterrick, Arbeits u. Aussich Lumen, Wandern, Rajem, Wintersport, Gartenardett. Al. Klassen. Ind. Sehdl. Dir. B. Bassel.

Wer ert. Anfänger Wer ternt junge Fnallin- Frau Kahr bas Unterricht?

Frifieren Gefl. Angeb. unter R 2354 an bie Exp. Ang. u. U 2963 b. Itg. bie Exp. b. 3tg.

heiratsgefuche

3wei lebensfrohe Freundinnen, 32 Jahre, unabhängig, suchen die Befanntichaft zweier herren mit herzensbildung, im Alter dis zu 45 Jahren. Bei gegenseitiger Sympathie

**Seirat** icht ausgeschlossen. Angeb. unter M W 100 hauptpostagernd Gera, Thür.

Frl., 30 Jahre, große, stattl. Ersch., bor gutem Auf und mit tadellos. Bergangen heit, wünscht zwecks Seirat

eit caraftrfestem herrn in sicherer Position etaunt zu werben. Ang. u. U 2953 ar ie Exp. d. Itg.

3wei Freunde, 22 Jahre alt, wün-schen die Befannisch bon zwei anständig, Mädels im Alter von 19 bis 22 Jahren zwecks späterer

Seirat

Tücht. Landwirt u. Geschäftsmann, 40 K., 50 000 M. Bermög., nette Erschein., bem es auf bem Lande an dass. Gelegend. fehlt, such auf die Bege Damenbelanntschaft

Seirat

Collenbeher Beg hr. Jake liegen gelaffen. Geg. Belohn. abzug. halle Alte Bromenade 22, Bapiergeschäft.

Bermischtes Elektr. Rochtopi

Sanbler, Saufieren nb Bieberberfaufe

Gtriimnie g per Kaffe bon gem Fabristager aufen. Anfragen O 23545 an bic b. Ztg.

Stilkleider wolle, Seid Voile u. Indan thren Drucks empfiehlt zu illigsten Preise

M.Ackermann, Gr. Ulrichstr. 47.

In Wippra (Sub-arz) finden in ruh ause Erholungsbe ürstige, auch Kinder

Aufnahme

u. gute Pflege. Balb direft am Haufe, auch Gelegenheit zum Fo-rellenangeln.Auskunft erteitt Beutler, halle, Bettiner Str. 33 pt. Telephon 29121.

Successed with the state of the

Beamte

bie vor d. Abschliß-ein. Lebens, Cierbe-geld») Bersich, stehen, wenden sich sof, unt. N 14550 an die Exp. 1. Itg.

prima hausidlachtene Burftwaren

Butfigenbe, bauerhaft Korsetts empfiehtt Echnee Racht Gr. Steinftr

Samilien = Machrichten

Riri

Begingulte ihre den find Schi

ber is Staa Bolf. Fälle mein Die ben is gur A großin Die eifern

mit riebr wasse wurd

gebie Maßi treffe zufäll hierhi Kopfi stellte Lähm

Junt

breiter reitun Berli Deme phoni fers

uns,
nehm den Tlaßt,
diesen fannte
bemje
sonder
sonder
sonder
fuchen
der L
feine
strede

unjere Start jache arbeit

domiz irrig einen Es

Dej, u

der in Er na lief, m am hi dann

Bit a"fregi heraus Taffe chen m trant,

Sofort

### Statt besonderer Anzeige!

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß, zurückgekehrt von einer Reise aus dem sonnigen Süden, verschied am Sonnabend, dem 16. Juli, abends ½210Uhr, nachdem er im Elisabeth-Krankehaus in Halle zwei Tage krank lag, mein innigstgeliebter, herzensguter Mann, unser lieber Bruder, Schwager, Schwiegersohn und Onkel

Herr Architekt und Studienrat

# Wilhelm Breiting

im Alter von 58 Jahren.

Halle (Saale), Treppendorf, Altengroitzsch, Mylau i.V., Reichenbach i.V., Weida i.S., Grimma i.S., den 16. Juli 1927.

In tiefer Trauer

#### Frieda Breiting geb. Reissmann im Namen aller trauernden Verwandten.

Die Trauerfeier findet Donnerstag, den 21. Juli, mittags 1/21 Uhr, in der Kapelle des Gertrauden-Friedhofes statt.

Nach kurzer Krankheit verstarb plötzlich unser lieber Kollege

Studienrat

## ilhelm Breiting

Fast 25 Jahre lang hat er in unermüdlicher treuhingebender Arbeit an unserer Anstalt gewiskt. Er wird uns immer unvergessen bleiben.

Direktor und Lehrerschaft der Handwerkerschule Halle.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Ableben unserer unvergeßlichen Mutter

# Frau Hedwig Tyroff

geb. Hüttich

sagen wir unseren herzlichsten Dank. Halle a. S., den 18. Juli 1927.

Die trauernden Hinterbliebenen.

## Familiennachrichten

Faillungeringen geber gestellt gebien. An gene Erna Alsober mit Gutt Duwenteller, aurzeit Gebben. – hetene Binfeinann mit Billy Kaul Ballenburg, Bordbaufen. – Räthe Leffen mit Oph-Jan, Semut Döh, Seiverde-Dereidver, Robbhaufen. – Par mit hi un gen: Wöhl, Attitute mit Greie Schladig, Deligich. – Upoteer Sich Bille mit Gertrud School, Bille mit Ströber, Wardbaufen.

Abolf Albrecht, Fleischermeifter, 55 S., Beuchlitz (Beerbigung 20. 7., 3 Uhr, bom Trauerhause aus). Valentin gen. Fritz Rubloff, 43 Jahre, Brobenaunborf (Beerbigung 19. 7.,

Srovendunder (Dectrigung 12. 2., 4 Uhr).
Albert Sadie, Maurer, 57 3., Burgwerben (Beerbigung 19. 7., 4 Uhr).
Amalie Reichardt geb. Jungmann, 26
Jahre, Cötten (Beerbigung 19. 7.,
2 Uhr, von ber aiten Friedhofstapelle.

2 lihr, don der alten Frieddopskapene aus). Rarl Thieme, 75 J., Frechburg a. N. (Veerbigung 20. 7., 12 Uhr, don der Frieddopskapelle aus). Sophie Bolfrath geb. Göride, 76 J., Größig (Veerbigung 19. 7., 33/ 167)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

DEG

### Aus der beimal

Schulbauten tun not.

darf, Grunau haben grobere Reparaturen und Immodrungen an ihren Schulgebäuden beischolen. Die Kinanzierung bieler Schulgebäuden bei Schalbe bei der Schulgebäuden wird in der Relle durchgeführt, daß in allen Källen der Schal das flauftere Lamborttel gemäß 17 des Vollsthauften der Allen inige der Leitungslämabelet der Gemeinben noch eine besondere Raubeihilfe gewährt. Die ungedetten Rollen werden der Gehulerbänden non der Kreisspartigle als Tigungsdarlehen um Beit gehonder Beiten die Richtland um Verläugung gelfelt.
Wir geben uns der Erwartung bin, das größiglige Entigegeltommen der Kreisspartigle in Weißertels auch in anderen Kreisen Kachelien Wirtung inden möge."

#### Aus der Gaale gerettet.

Merfeburg. Ein sightiger Schuljunge habete nit anderen Gefährten in der Rähe der Kalane-riebride in der alten Sande, die durch das Hoch-mafter zurzeit starte Strömung hat. Alfastich wurde der Knade von der Strömung erfast und abgetrieben. Auf die Sissenium getatt und abgetrieben. Auf die Sissenium geste berbei, prang in den Wesser und entrie den Frieden des Opier. Er brachte den ohnmächtigen Knaden wieder ans Land.

#### Ein Radfahrer vom Blit getroffen.

Bad Kölfris, Architet G. war nach dem Quell-gebiet des hiefigen Welfrewerts gefahren, um Maßnahmen zur Hofflung einer neuen Quelle zu treifen, wobei ihn ein Blis ftreifte. Mit einem zufällig hinzutommenden Auftwert wurde er hierber zum Arzi gebracht, der außer ischweren Kopiwunden auch einen Schiffliebeinbruch seis-fleitette. Weiter besteht noch eine leichte einseitige Lädmung.

#### Junters Borbereitungen

Junkers Vorbereitungen

Jum Ozeanflug.
Destau. Der Junkers Rachrichtendtenst verbreitst solgende Ertlätung:
Detigliche Ertlätung:
Dementis, die ansigeinend auf Grund bit in der Bettliche Comnadende Mongenpresse verbreiteten
Dementis, die ansigeinend auf Grund butzer teles honnisder Ausführt auf Ertlätung:
Die dringliche Rachrige achsteicher ernst zu nehmender Interessenten nach Flugzengen, die dem Dzean überfliegen ollen, haben uns verantlast, das Brojest eingehend zu studieren und in biesen Dzean überfliegen ollen, haben uns verantlast, das Brojest eingehend zu studieren und in biesen Dzean überfliegen der Moglichfesten der Schannten Fracht- und Ketotoflungunges BB. 33, als demienigen Tup, der sitt Langstredenssigen der Schannten Fracht- und Ketotoflungunges BB. 33, als demienigen Tup, der sitt Langstredenssigen.

Golle sich dei den inzwissen uns erzeichen der Moglichfeste der Mittagenge sitt Lengtlichen berücken zu Moglichfeste der Mittagenge sitt Langstredenssige zur Bertüstung au kellen und auch unsere sitt besondere Stelltung aus seinen und unseren ihr einem in Westeutschaften der Justers ein den Vertragen, der sich erzeich der Justers ein der Vertragen der Stellte Statbash der ür einem in Westeutschaften der Justers seine Franzeit von Junkers mit einem in Westeutschaft und der Vertragelegneit und Leiche der Vertragelegneit und Leiche der Vertragelegneit genagen der Vertragen der Vertragelegneit zu dammen.

Es erübert in der der Vertragelegneit und mammen.

#### Ein Rugelblit.

Desiau. Bei dem letzten Gewitter, das sich über Des, u entsnd, sonnte man, wie ison sin und wie-der in diesem Jahre, einen Kugelblitz beobachten. Er nahm etwa am Horizont seinen Anfang und lief, mit der Kugel als Kopf, wie eine Schlange am Himmelsgewölde hinauf, Die Kugel zerplazte dann in leuchtende Atome.

#### Gelbftmordverfuch im Caje.

Selbsmordversuch im Caje.

Bitterfeld, In Cafe Saul ereignete lich ein artegender Zwischenfall. Ein Gast, wie sich späterberausssellte, ein Art. Frieda Immer, hatte eine Talis Kasse bestellt, Visiglich zog sie ein Klässchen mit Salzsäuer beroor, das sie blitzschen aus trant, worau sie in Krämpfen zusammenbrach, Sosort wurde die Bolizei benachtschigt, die für eine unwerzügliche Uedersührung ins Kreistrantenhaus jorgte. Der Bedauernswerten murde josofort der Magen ausgepunfpt, um sie am Leben

# Unwetterschäden im Barg.

Saale-Zeitung Balle

Wir berichteten icon gestern von bem Un-wetter, bas in ben letten Tagen auch ben Sarg beimgesuch bat. Best treffen bie erften Rach richten von bem Schaben ein, ber bott angerichtet

heimgelucht hat Jest tressen die ersten Radprichten von dem Schaben ein, der doct angerichte ist.
Die meisten Felber liegen wie gewolzt. Bon den Harviesen ist das beu weggeschwenmt. Die Güntersberger Sägewerte erstitten beträchslichen Schaben. Die iselligsgenden Grundstädigt. Die iselligsgenden Grundstädigt. Die Gestelan-Kreisstrade oberhalb Rägdsciprungs ist iterdenweise itel libertswent, is das gestellt die Kreistrade der Alleisenden Krundstellt und vom Ensum gestückten untertunkt. Die Westelse unterbunden ist. Die ans der Kloistenmisse kurchte unterbunden ist. Die ans der Kloistenmisse und vom Ensum gestückten klreisbare. Rurgässe sanden in Harzerden klreisbare Kurgässe landen in Harzerden der Kloistenmisse und der Kloistenmisse und die Westelle unterbunden ist. Die and iberall höckste Alleisbare in der Aufle des Kloistenmisse und die Kleise Alleisbare ist die Kleisen die Kleisen der Kloisten der Kloisten klreisbare ist die Kleisen die Kleisen der Kloisten der

stetal angerichtet hat, sind gleichfalls erheblich. Auch die nähere Umgegend von Holle ist vom dem Unweiter in Mittiebenicht geogen. Mus Schwerz melbet uns unier Beeichtertotter folgendess Alle Gäten bieten einen troisson Anneblick alles in ihnen ist vernichtet: Gemüle, Gurten, Bohnen, Tomaten, Rüchentrauter, Wein, Vinnen, Tomaten, Auch und der die eine die

# auf Rartoffelfelbern fieht man nur noch bie Strunte, von den Rüben find nur die Stengel noch ba,

bie Blätter find vernichtet; am meisten gelitten bei unter den Getrebejorten die Gerste, auch der Bater fiedt beste aus; auf widerstanden dem Unterden in der Belle unter der Belle unter der Belle in der Alle Belle in der Belle

Sagelstude in Größe eines Taubeneies und noch barüber

gingen in großen Mengen gernieber. Ungäflige Kenfterideiben find bet biefem Metter in Trum-mer geganen. Getreibe, und Sockruchfeitebt find arg gugerichtet. Die ältesten Einwohner unseres Ortes verfichern, daß sie ein ähnliches Wetter nicht erlebt haben.

Belleben. (M üngfund.) Hier wurde eine Bronzemünge aus der römilichen Kaifergeit auf-gefunden. Die Münge hat einen Durchmelfer von 28 Millimeter, ist einieltig geprägt, zeigt das Bild des Kaifers Ware Auret und trägt die Umichrit: IMPCAESMAVRELANTONINVSAVG. Da Im-perator Coelar Wartus Aucetius Antonius

perador Coefat Martus Aurelius Antonius Augulius von 161—180 n. Chr. regierte, hat die aufgelundene Münge das ehrmitolige Alter von 1730 Josephan (Rovibila nub Anfabril find doer von erstauntsder Deutsickett. Die seltene Münge be-findet sich in dem Besix von herrn Lehrer W. Wede.

Teigen. (Bom Blig erschlagen) wurde ber Maschinist Jasel aus Sennewig, beschäftigt bei, das Kabel aus der Stromleitung zu zie-beibei, das Kabel aus der Stromleitung zu zie-hen, als der Blit in die Leitung schlag. Jabel war sofort tot. Er-wollte in vier-Wochen heiraten.

Sandersleben. (3 u bem Aufounglud) bes Arbeiters hermann Meper aus Obermiederssitedt wird uns mitgeteilt, daß ber Verunglidte nicht geschlafen hat, sondern ber Unfall hat sich,

wie uns ber Bruder des Berunglüdten mitteilt, wie solgt abgespielt: Mener kam beim Auffetgen auf des Lafauto, nachdem er an einer abschülfig gen Stelle einen Rloh undergelest hatte, unter die Räder und verunglüdte vor den Augen seins einzigen Bruders isdlich.

Mossen. (3 Wohnungen ausgebrannt) Aus noch nicht geklätter Urjache brannten hier drei Bo' araden nieber. Infose der alspeneinen Kohnungshort batte man die Vacaden aus Holg ge-baut, in denen das Keuer natürlich rei Alch Anhrung sand. Die Bewohner mußten anderweit unter-gebracht werden.

Röthen. (Ein ichredlicher Unglüdsja il), dem leider ein junges Menichenleben zum
Opfer siel, ereignete fich in der Merziener Große.
Als eine zugmalchien unt zueh beladenen Geiets wagen die Merziener Giroße überquerte, dengten sich zwei Madden im Alter von 9 und 7 Jahren undemett vom Führer, an die Stange und turrien auf die Stange. Die Siebenjährige siel dabei herunier und verteit unter die Räder. Ander mehriachen erm und Beindrüchen erlift das Rind auch einen Schödelbruch. Ohne die Bestim darauf gestorben.

nung wiedererlangt zu haben, ift es bann turs barauf geftorben. (Aus bem Stadtparlament Mickesleben. (Aus bem Stadtparlament Land m. et.). Das Stadtparlament fland im Zickhen ber Dringflickeitsantische, darum tagte es troß ber Kerten. Gewitterlchwüle lag über ber Berjammlung, und ba das Lickhwert mieder bekannten Streiche pielle, konnte sich der Stadtberorbertenorischer nur beim Seine einigen Stadtberorbertenorischer nur beim Seine einigen Stadtberorbertenorischer nur beim Seine einigen Stadtberorbertenorischer nur beim Seine ein Leitze der Wilkelt der Stille Bertarbeiten Sied Wart und sint die Richten bei Bertarbeiten Sied Wart von ihr die Freise der Stille Bertarbeiten Sied Wart eine Michael der Stille Bertarbeiten Sied Wart ein bem Landtreis Die Gemeine der Stille der die Bertarbeiten Sied wie der die Stille die Stille d

naghemitigt.

Pressch (Elbe). (3 ohannistriebe.) An ben Birnens, Aepfels und Pflaumenbäumen haben sich bier in biesem Jahre die zweiten Triebe, die Johannistriebe, bisher lehr gut entwidelt; sie sind bereits 10 bis 30 Jantimeter lang und von hellgrünen, jungen Bättern befleibet. An manchen Birnenbäumen ist auch eine zweite Billienperiode eingetreten.

Anlensteite eingetreten.

Bellensteit. Motorradumfall.) Ein Berger Bernamn als "dersieben bezungli 'e mit seinem Metorrad in der Röhe der Roseburge Er erlitt einen Metorrad in der Röhe der Roseburge Er erlitt einen Schäfflichenburg, Kopf, und andere Berlebungen. Erst längere Zeit beiter burde err Berupfliche dem Matio volle aus Aleedinburg, der mit dem Alub vorbeitam, gefunden. Wie sich der Unfall augetragen hat, tonnte bisher nicht festgesellt werden.

zu erhalten. — Die Tat ist aus Schwermut er-folgt. Dies geht aus einer Abschiedessendung an eine Freundin hervor, der die Unglückliche ihre Armbanduhr mit seizen Grüßen vermachen wollte.

#### Unfreiwillige Ballonlandung.

Unfreiwillige Ballonlandung.
Noikich, hier muste ein Areiballon nollanden.
Das Weizenield des Einwohners Dito Frante, unmeit des Rolendorns, war der Kammerlold vieler Schaulufliger, de fielen des Fellen Gegen der Schaufflich allendige Landung erfolgte nicht, vielmehr zing der Zallon allmählig wieder in die Höhe, um jedier in den Wolfen zu verschunden.

#### Motorradunfall

Torgau. In ber Räße bes "Sanssouci" verunglickte ein auswärtiger Motorcabfahrer' daburch, daß die Berbindungsstange zwischen bem Rab und dem Beiwagen seines Hafrseuges brach. Dabei erstilt der Rührer schwere Berlegungen am Unterfriefer, an der Bade und an der Stitn. Die im Beiwagen stigende junge Dame 30g sich debem Sturz ebenfalls Stirmwunken zu. Ein mitssacher Junge kam heit davon.

#### Explosion eines Dampfbacofens.

Explosion eines Dampfoacofens.
Eisleben. Sier settnatite der Dampfoacoien
ber Sädermeisters Wilhelm Lednert, Kreitt. 22.
Die Explosion entstand insole eines Kalgierotybruches. Der Drud war io start, das die glühende Dseitlir drei Meter weit iorizessalienter
wurde. Verletz wurde niemand. Die Kohlenglut stog 5 die 5 Meter weit, done Kener zu entgänden. Die Eitsstamme, die sich durch den Lustzug teilte, verfülter ein Insgilich, das eine Kundin
owie der Bädermeister AL Lehnert jun. zwischen
beben Sicksjammen standen. Der Sachschaen
ist beträchtlich.

#### 400 Gramm Gifenteile im Magen

400 Gramm Elfenteile im Magen. Gieleben. Ein Tagelöhner, der lich wegen eines Verbrechens in Unterjuchungshaft befand, hatte mit Gewalt Veche und Sijenftüde feiner Vechfelte gelöft und verfchiucht, wodurch er sich einer Unterjuchungsbaft entziehen wollte. Er wurde ins Krantendaus übergeführt, wo er nach der notwendig gewordenen Operation verstorten ift. Es wurde ihm über 400 Gramm Eisenteile aus dem Magen entsern.

#### Einen Sünfziger verfchludt.

Einen Fünfziger verfchluckt.
Siersleben. Mit einem Hünfziger im Munde trollte dieser Tage ein kleiner Bengel zum Kauf-mann, um für die Mutter etwas einzuholen. Ganz die zum Kaufmann kan er jedoch nicht, denn plöglich blied ihm das Gelbftüd im Holfe freden. Durch allerlei wirlame Gegenmittel ge-lang es, den Fünfziger aus dem Halfe zu ent-fernen und zurüd ans Tageslicht zu befördern. Wie leicht hätte doch die Kindesunart schlimm aussausen fönnen!

#### Im Mebel gegen den Baum.

Biennschild. Ein Berliner Brennabor Ber-lonenwagen, von Naumburg fommend, suhr gwi-ichen Wetbau und Pilennschild in infogle des dichen Achbeis gegen einen Baum in ben Strabengraben. Der Ausgen mutde ichwer beschädigt und blieb im Graben liegen. Die Insassen fammen mit bem Schreden duvon.

## Strümpfe

in jeder Stärke werden gut u. preis wert angestrickt oder angewebt

# H. Schnee Hachfolger Gr. Steinstr. 84. Doktor heiti ber Rinber. Schreib. Sie Dr. Burot, Rantes (Frankr.).

Bertaufe ob. taufche

#### Motorrad

Australia Thenfladbuder (Sparo) mit Schrant und ca. 80 Kilo drei berfieled. Schriften. All f. neu. 1 Schreib-majchine (Kignon) n. Anged. exf. unt. 43 14582 an die Exped. d. 3tg.



#### Chiffre-Anzeigen

sind zwar an die
Allgem. Zeitg, zu
Allgem. Zeitg, zu
an zuch zu dem Umschlag oder der
Postkarte die bereffende ChiffreNummer deutlich
enthalten sein.
Wir geben
die eingehenden
Briefe nur weiter,
die Afresse des
Aufgebers derAnzeige keine Auskunft erteilen. An-

Allgemeine Zettong

Für's ganze Haus-

Vom Boden bis zum Keller ist Arbeit für VIM, das alles - Tische und Gestelle, Spülstein und Herd, Bad, Türen, Treppen und Fenster schmuck und rein macht.

Lassen auch Sie sich den Hausputz durch VIM erleichtern. So leuchtet im Nu das ganze Heim von Sauberkeit.

#### "Sunlicht" Mannheim



Tod durch ein giftiges Blatt.

Tod duch ein giftiges Blatt.

Bad Lauterberg, Ein junges Mödden verlette sich mit einem schaften Grasblatt, das es, um darauf zu blalen, in die Lippen genommen hatte. Rach Lurger Zeit trat Startframpi ein, veranlagt durch den Tetanusbagillus, der sich wahrlicheinlich infolge der Beunneinigung Eingang in die Blutgeschie verschaft hatte. Die Tatjache, daß der gefährliche Tetanusbazillus gerade in der Erde vorzommt, machnt zu besonderer Borsschik, zuman neumzig Prozent aller Startframpsfälle födlich aus. geben.

#### Spielende Kinder auf der Strafe.

Deumen. Daß bei Autounfällen nicht immer bie Schuld ben Kachret trifft, zeigt folgender be-dauertiger Sortall. Ein Auto palierte in lang-lamem Tempo unieren Ort und gad wiederholt Zeichen, damit die auf der Etraße pietenken Kinder den Weg freigeden jollten. Das taten sie indes nicht sofort, sondern erft nach mitwoliene Ermahnungen leitens des Autofahrers, und zwar to lött, doch ein Aunge noch dom Auto erfast wurde und einige Berlekungen im Gesicht erhielt.

#### Dom Auto in den Chauffeegraben gedrängt

Oberweimer. Der Reliner Keimer aus Weimer, der in einem hier in der Nähe gelegenen Zolal vehlenket ift, fuhr mit Nutter und Schweiter mit seinem Motorrad mit Beiwagen die Tambader Straße hinad, als ein Automobil angeraft fam und den R. weit nach rechts abrängte. Difendar hat hann R. die Gewalt über lein Nad verloren, denn das Nad fürzte die Volgenstein Nad verloren, denn das Nad fürzte die Volgenstein Nad verloren, denn das Nad fürzte die Volgenstein der Mit seinen State und er mit leichteren Berlesungen abfamen, erlitt die Mutter so sich werden das der erstelltungen, daß sie verschied.

#### Die Brieftaube am Senfter.

Die Brieftaube am Henster.

Beamte der Landesversicherungsanstalt wurden eines Mogens durch energisches Klopfen am Fenster gester der eine Ausgens durch energisches Klopfen nicht nachtieß, eiden sie näher zu und gemahrten eine Taute, die flittmisch Sinche hen dach als das Jenster bewahrte seine Bertraulischeit auch, als das Jenster gesöffnet und dem ungewöhnlichen Eindringsling Juritt gewährt wurde. Es sied um eine Brieftaube handelte, wie ein Zeitelt, der mit einem Ring um ihr lintes Bein beschieft, dur mit der kussprückte, die ihr eines Kling um ihr lintes Bein beschieft, der mit einem Ring um ihr lintes Bein beschieft, dur, mit der kussprückter und getränkt in der Landesversicherungsanstatt Sachsenschaft, Mersechurg", wurde der hösliche Beschu wieder an die Luft geseht.

Sejuch wieder an die Luft gesett.

Cioleben. (Die 60 jährige Jubel.
Teler des M. G. B. "Kolfslieder.
Teler) vereinte seine Mitglieder, Gäfte und
Eaggesfreunde in dem reich geschmickten groben
Eaggesfreunde in dem reich geschmickten groben
Eaggesfreunde in dem Kinglieder, Gäfte und
Eaggesfreunde in dem Kinglieder und
einem von Kräulein Knieden
Eaggestein der Schaften der Schaften
einem dem Krünlein Knieden
Eaggestein der Schaften der Schaften
Den franklich Knieden der Schaften
Derasich Klüstkommen einem Rücklich auf die
Geschächte des Bereins gab. Kitz 40 jährige
Eängertteun wurbe Eängerveteran Karl School
dam Ehrenmitglied des Bereins ernannt. Die
von dem Ehrenmitglied des Aufman jüb de Vora
aus Lomdaf gearbetiete und von Juwelier Reck
vergalder, in einem Krange belindige Aubiläumsgadt "60", wurde von ihnen selbst gefliche wurderlighens Alisheamen Kranlein
Dielemann widmeten ein von ihnen selbst gefliche wurderlighens Alisheamen, die Frauer
Kohnenngel
Kohnen

Mann. (Wohltärigkeitsaufjüh-rung.) Der "Literarijche Berein" hat be-schlichen, einen Wohlkätigkeitsabend zu veranstal-ten, an welchem des wirtungsvolle Schauspiel "Sikaatsanwalt Alegander" aufgeführt wird. Der gesamte Keinertrag soll dazu bienen, die größe Kot der durch das Unweiter Geschützten zu lin-

dern. Erofe (Unfalt). (Gemein der als, it ung.) Der Gemeinderat seine die Gemetheiteurzuschäfige bei einem Ertrage bis gut 12 000 Mart auf 300 Krogent, bei einem höheten Ertrage auf 400 Krogent sein. Die die men höheten Ertrage auf 400 Krogent sein. Die Songent herargesogen werden. Betriebe, die weniger als 3000 Krogent werden Betriebe, die weniger als 3000 Krogen werden Betriebe, die weniger als 3000 Erwetbedapital nachweilen, bleiben steuertret. Die durch die Erweiterung des Aastessteilt sowende kontorbia sein die Sahressteilt sein die Sahressteilt sein die Sahressteilt sein die Grube an die Gemeinde Frose 15000 Racht, sitz die an der Etraße sehenden Obstäume sind 3000 Schodenerscha zu eisten. Bor Einsteilung des Reges ist der frühere Gaterssleber Meg als neue Berbindung ausgabaum. Die durch Berbeitratung der dieser der einzeleut werden.

neubelest werden. Motorradunfall.) Auf der Verliner Chauffer fürzte aus unbefannten Gründen hibitig ein Wonterraus Verlin mit seinen Motorrad und 30g sich eine schwerze Serlin mit seinen Motorrad und 30g sich eine schwerze Serletyng der Solfsvirbelsonle zu. Er wurde in eine Klimit nach Holle gebracht.
Grablichis (Vom Juge überschlere.). Die junge Ehefrau eines biesigen Echweizers wurde bei Klisischmer vom Eisenbahnuge übersahren. Die Untersuchungen

haben ergeben, daß es sich um Selbitmotd banbeit.
Düben, (Sch werer Ung lücks fall.) Beim Absteigen von einem mit Steinen beladenen Wagen fam ein 17jäbr. Zeitscherzeitel zu proll und so unglücklich, daß der schwerzeitel zu kagen ihn überfuhr. Er trug schwere innere Verletzungen dannen.

Sangerhausen. (Belerung ber Arbeitsmartligg.) Die Jaft ber Erwerbsloen im Begirfe bes Kreisarbeitsamin Sangerbausen ist in letter Zeit wieder etwas gelunden. Gie beträgt nach dem Stande vom Z. Juli 1927 nur noch 423. Die Zahl ber Zuschlagempfänger ist ebenfalls nach dem Grabe vom Z. Juli 1927 nur noch 423. Die Zahl ber Zuschlagempfänger ist ebenfalls nach dem Grabe vom Z. Juli 1927 nur noch 423. Die Zahl der Zuschlagempfänger ist ebenfalls nach dem Grabe vom Z. Juli 1927 nur noch 423. Die Zahl der Zuschlagempfänger ist ebenfalls nach dem Grabe vom Z. Juli 1927 nur noch 423. Die Zahl der Zuschlagempfänger ist ebenfalls nach dem Grabendung Beschend zu geschlage der Leichte der Zeit auf der Zeit auch der Zeit der Zeit

Begleitetin eritit Verlegungen um Nopi und Derigenten.

5eldrungen. (E ch öffen gericht.) Der frühere Lehrling beim hiefigen Magiftrat, Bauf Ropf von hier, hatte in seiner Lehrlinde von ehrende frühere von des W. veriöt, und zwar in der Weife, daß er Jahlungs-anweilungen für Arankenlassenkript des Murgaruneilungen für Arankenlassenkript des Murgaruneilungen für Arankenlassenkript des Murgaruneilungen der Unterschift des Murgaruneilungen vorlegte. Wegen dieser Betrügereien erhielt K. jest vom Großen Schölfengerich un Aumburg sechs Monace Gesängnis dei Etrafaussseigung von stinf Jahren.

Bad Bista. (Ein werden und des neuen

ju staumourg jens Nondre vollugins ver Study aussetzung von sünf Jahren.

Bad Pibra. (E in weih ung des neuen Kades, das im Borjohre nur als Provijorium bergerichtete Schwimmbad seigt sich nunmehr den Seluchern in vollfommen neuem Gewende. Das Schwimmbaljin ift in seinen Ausmaßen von 30 mat 70 Weter vollständig aus Beton herzeitell. Umtselberäume siehen in genügender Angabl zur Berfügung. Hir das leibliche Wohl wird duch dem Schwimmbade bergerichtete Scharflistte erfort, die in vorbiblicher Weise durch Konditorisbeitger Reichardt bewirfighatet wird. Aus Anfaher Vertigstellung der umfangreichen Arbeiten sinse den Aliagen der hiesigen Wohlspale mit ein. Ein weih ung des Bades im Beisein gelachener Gaste und der ber der häbeiten Körperschaft. Im Rahmen der geleichten Mersen Reigenschwimmen, Springen und Lauchen uhm befannter Schwimmer und Schwimmerinnen bei den Klängen der hiesigen Verbeselle mit einsender abwechseln.

nder abmeheien.

Lithen. (Elab iver ord neten Berslam mit ung.) In der Situng der Stadiverordieten murde die Anfiellung eines Stadiouerordieten murde die Anfiellung eines Stadiouerordieten murde die Anfiellung eines Stadiouerordieten. Berslammlung und Magliffert nurde gem. 3 ab der Stadioerordieten werden die Mitglieder die Anfiellung werden die Mitglieder die Anfiellung der Gewendeltung der Gewendeltung der Anfiellung der Gewendeltung der



#### Deutschlands Leichtathletif-Ländermannschaften.

#### Gegen die Schweiz und Frantreich

Gegen die Schweiz um Frankreich. Die Deutsche Sportbehörde für Leichtausseit fat auf Grund der Ergebnisse der jeeden beensbeten Weisterstein ihre Bertreter ausgemöhlt, die die Länderkämpfe gegen die Schweiz (31. Juli in Wilfelder) und gegen die Schweiz (31. Juli in Wilfelder) und gegen die Wannischaft hat solgenen in Om Keter: Körnig, Dowben; 200 Meter: Körnig, Owben; 200 Meter: König, Erer: König, Schweiz, Schweiz, Sowers, Schweiz, Sowers, Schweiz, Schweiz,

#### Rreisfdwimmfeft in Rottbus.

Der Kreis 1 (Brandenburg: bes Deutsches Geminmerbandes brachte leine Kreismeister ichaften nikottbus zur Durchjührung. Unter den gahleeichen Jusquaue benerkte man auch den Deerbürgermeister der Stadt Kottbus. Die Ergebnisse der Wetschammen (auten mie folgt: 3 mal 100-Weter-Freististsfelt: 1. SSC. 89 Berlin 3.276. 2 Roleidon Rossius 2008-Weter-Freististsches 2008-Weter-Freistsches 2008-Weter-Freististsches 2008-Weter-Freististsches 2008-Weter-Freististsches 3 mai 100-90eter-3greijitijatjel: 1. SSC. 39 Kerlin 3:27,6; 2. Pofelbon, Serlin 3:29,2,200-90eter-Srufi: 1. Hige (Berlin 78) 3:01,6; 2. Pödel (Basserin) 98,92 Buntle; 2. Ralms (Hos. Ber-lin) 88,98 Buntle; 200-90eter-Freisiti: Steinhauf (Friesn Berlin) 2:36,2; 2. Jung (Hos. Berlin) 2:37,4. 100-90eter-Süden: 1. Blochwig (Hos. Ber-lin) 1:196, 100 mai 200-90eter-Freisitististic. 2.37,4. 100.Weter-Vilden: 1. Blochwig (Hof. Verlin) 1:196. 100 mal 200-Weter-Vulffleife! 1. Berlin 78 14:47,4; 2. Bofeidon, Berlin 15:03.2. Damen: 100 Weter Frei: 1. Hr. Seybob (Clter, Berlin) 1:22,6. 100.Weter-Vulf: 1. Hr. E. Jimmermann (Germ 94, Berlin) 1:35.8. Springen: 1. W. Gehl (Germ, 94, Berlin) 50,50 Vunfte. 3 mal 100-Weter-Bruiffleifel; 1. Germania.94, Berlin 5:04.

#### Regelfport.

Regelsport.

Röglen in Wernigerobe feinem unserer hall. Regler gelang, das Sportabzeichen bes D. K. B. zu erreichen, waren die Wemerber, die sich um das höchste Zeichen zum 1. Thür Gautegeln in Weisenstein 2000 holz der Gefordert murden die Weisen 2000 holz der Wugeln in die Vollen auf Schere. Bon den 14. Bewerbern er langten das Wheisen in Gold Franz Röhfborn, mit 1309 holz, die Jahre alt, Albert Kushn, mit 1317 holz, di Inche 2013, 31 Jahre alt, Willie Klingebiet, mit 1301 holz, 33 Jahre alt, Willie Klingebiet, mit 1301 holz, 33 Jahre alt, Millie Klingebiet, mit 1301 holz, 33 Jahre alt.

#### Alubwettfampie.

Rlubwettfämple.
"Al i e Freu n de"—, "Di de Lu ji" Cö-ih en "Allie Freunde" maren im Juni in Götjen und fonnten sich gegen den dortigen Berbandstlub erfolgreich auf dessen eigenen Bahnen behaupten Gest: "Alte Freunde" 5199 hold, "Dide Lujt" 5149 hold, Jeder Klub stellte 7 Mann und hatte jeder 200 Kugeln in die Bollen auf Asphalt abzurollen.

#### Meifterfchaft im Mannfchaftseingen.

In Aurnberg trafen in der Zwischenzunde um die deutsche Meisterschaft im Mannschaftsringen der vorjährige Weister S. B. Mazvorstadt-Nürnder vorjahrige Meister S. 18. Maxporstadt-Aurn-berg und heros-Sortimund ausseinander. Ueder-rassenderweise gesang es den Westbeutssisch, einen glatten Sieg von 10:4 Aunten herauszuholen. Der Rüdkampf sindet am 24. Juli in Dortmund statt. Im Rahmen biese Tressens find ein Box-lampf aussischen des Gewerzewicksweistern Jas-pers, Stettin und Swart, Osterseld statt, der un-sutssischen andet entichieben enbete.

#### Schluß der Gechstagefahrt. Rur gehn Strafpunttfreie.

Stuttgart (496 Kubitzentimeter Standard) und Mittenzwei-Leipzig (346 Kubitzentimeter Schützig-Leipzig (346 Kubitzentimeter DKB).

Auffretig die hebentendite Leipzig vollen (356 Kubitzentimeter-Schufflein auf leiner Iteinen 125-Kubitzentimeter-Schufflein (346 Kubitzentimeter-Schufflein (346 Kub

#### Leichtathletif=Tagung in Berlin.

Leichtathletik-Tagung in Berlin.
Borstand und Hauptaussäuß ber Deutlichen portheböre im Leichtatheit henutien die Anweienheit in Berlin zu einer Ausprach über wie indiglichen Fragen, belonders himiditich der meiteren Dinmpia-Vorbereitungen. Ertreutlicherweite weren diesmal fämitliche Landesverdände und auch die Borstienden der führ Ausställichen Die Beratungen bestall dien Diempia-Vorbereitungen. Die Beratungen bestall die Dinmpia-Vorbereitungen kanden unter dem Jechen der wirtschaftlichen Bewchungsreicheit, die es der ISB. zunächt nicht ermöglich, das weite Ausgedengeheit in vollen Umlana an der die Vorbereitungen kanden die Vorbereitungen bestallt die Vorbereitungen bestallt die Vorbereitungen bestallt die Vorbereitungen bestallt die Vorbereitungen bei deutschaftlichen die Vorbereitungen erhöllen. Die Vorbereitungen ber vom Leichtathletik-Aussäuße berlichten der wom Leichtathletik-Aussäuße berlichten der Aussamberperbition bestallt die Vorbereitungen ber vom Leichtathletik-Aussäuße ber Leichtathlet wei der Vorbereitungen ber der Vorbereitungen der Vorbereitun

ichi 21/4 war gest Bol seri neh Ger gro Mil tun tau Um Ban bon 100

verp 31. 300, jich Tür Gen nati Kan Spie vanu įter, tritt

periden orde gün jam, nehr ein. sige: Stei įtrai

Rai

täm mittleine gefüüber jäm und bei stätt der als riur Nad Fah die mal

(Be den. men Fau 34:2

au ermöglichen.

Der Einbertampt Deutschand-Granteich wird am 21. August im Stadion von Colombes bei Karis firitinden. Altion von Colombes bei Karis firitinden. Altion von Colombes bei Karis firitinden. Altion wirden der Geberger der Geberger der Geberger auch der Geberger anteren. Auf dem Altimese dem Statis werden die deutlichen Luft der Geberger der G

#### Gin Sallenfer boppelter Caumeifter des Anfihäufergaues.

Hei dem am vergangenen Sonntag in Eisleben abgehaltenen Meistersdarten des Kyfihäusergaues vermochte der aus der Jugendabteilung des H. Rader hervorgegangene Kutmann (V. f. 18. Gisleben) die Gaumeisterschaft über 100 Meter in 12. Setunden, und dieseinge über 200 Meter nie 24.2 Setunden zu gewinnen. Sine ganz hervorragende Leifung volldrachte der befannte Hochpringer Schrifter-Nahla, der 1,84 Meter einvandhreit übersprang.

#### Tennis.

Tennis.

Die Tennisobtilung Aft. Solle 96 1. Mannsthat spielte am Comtan. Dem 17. Auft, in Leipzig agert der Tennisorerin "Grün-Weiff" 1. Leider mußte ür eine Dame und der Henre Wicht in Leider mußte ür eine Dame und der Henre Wicht in Leider auftellt werden, wodurch die fundpe Richerlage mit 8.7 Auften, 19:20 Sägen, 186:193 Spielen begründet ist. Die Erachnisse (Solle auerit genannt): 1. Herre der Gestellen 19:20 Salen, 186:193 Spielen Weiter 6:3, 6:1. Müller — Sächinger 6:4, 3:6, 7:5. Körderer — Richingen 6:3, 2:6, 4:6. Mäditgall — Leußart 6:1, 5:7, 3:6. Geewaldt — Tiedmann 0:6, 2:6. Reddie — Rittlier 6:2, 3:6, 1:6. 2. Dameneingel: Rrl. Müller — Rr. Sätner 6:2, 6:3. Arl. 2. Ibal — Ar. Boist 6:4, 6:3, 6:2. 3. Sertendoppel: Dr. Jacoby-Grünerer — Richingen 19:4, 4:6:4.6. Richinger 19:4, 4:6:4.6. Richinger 19:4, 4:6:4.6. Dette — Richingen 19:4, 4:6:4. Dett

#### Unfere Borausfagen

Mülheim Duisburg: 1. Nicodemus— Laulder; 2. Lancaftria—Hungaria; 3. Original— Laucaca; 4. (Original)—Tornado—Narti; 5. Sian Oppenheim—Torero; 6. Gerwin—Sapajus; 7. Helmsier—Bermanenz. Le Tre m blan; 1. Gortvna—Celibataire III; 2. Legitimee—Nelwuho; 3. La Legende—Degwindiation; 4. Aacon—Titan; 5. La Mongueije— Werry Legend; 6. Suspenfion—Welchi Rose.



ichte 125= raf= Un= app= auer elle,

pon teil= 063 gen= urbe ingte enen traje

allen men. zur erst-Ber-

Bus meis e in

ŋff=

#### Das 18. Deutsche Bundesschießen in München.

## unauslöichlichen Liebe jum Bolt und jum Baterland.

#### Der Defterreichifche Bandball-Meifter in Balle.

in Halle.

Dem Polizeisportverein Halle ist es gelungen, unter größen sinanziellen Opsen, den Floridsboter Albleibissportstub Wien, den mehrtachen und neuen österreichighen Meister, nach hier zu verpstichten. Das Spiel steigt am Sonntag, dem 31. Juli, vorm 11 Uhr, auf dem Honortplag am 300. Angerweg, und es dürste interesseren, wie ich unsers Koten Teustel aus der Affare ziehen. Eit den Handbaltisterssichen den hehr der kannschaft der Koten der Koten bestellt aus den Alfare ziehen Sandbaltinteressenten zu sehen. Dieser Kampf bedruct den Auflicht zu deben. Dieser Kampf bedruct den Auflicht zu weitzen großen, den den den Dingen der Revangefaung gegen den sechsschaft der kieden der Kevenkelten gegen den schössachen deutschen Weisert.

rier, G. Bertin, um 21. auch mit der Vorter und Kroftampt am 31. Auft wird der Vorverlauf am Mittmod, dem 20. Auft, in nachtehenden Bertanissellene erfoffnet. Bei der aufter ordentlichen Nachtrage und in Andetracht der agintigen Nachtrage und in Andetracht der agintigen Nachtrage und in Andetracht der jamitigen Nachtrage und in Andetracht der jamitigen Nachtrage und in Andetracht der jamitigen Nachtrage und der Verlauften ein. Borverfaufstellen: Aud. Melbeacht, Leip-siaer Etrahe; Melten Marti, Schne Nacht, Seleinftraße; Jigarrendaus Hallmartt, Drechaupt-traße; Isigarrendaus heit, der Hallendaus-Berndurger Straße; Erich Flach, Thomasiussftt. 9.

#### Rampffpiele der Deutschen Burfchenschaft.

Rampffpiele der Deutschen Burschenschaft,
Die Kampspiele der Deutschen Burschenschaft
in Jena, die am Freitag und Sonnabend Bort
simpse gedrocht batten, wurden am Sonntag nachmittlas im Stadion des 1. Sportvereins Jena vor
einem überaus gahlreichen Publitum zu Ende
arflicht. Die Betelligung an den Wettstämpfen
überftieg mit rund 800 alle Erwartungen. Fall
ismitliche deutschen Hohltungen. Weit
ismitliche deutschen Bochschungen auch
bei der Deutschen Burschenftschein gesten
und Brag, waren durch Bettstämpfer vertreten,
ein Beweis dassit, daß die Erwartungen. Fall
ismitliche Burschenschaft eine auf Pflegetlätte gefunden Burschenschaft ein auf Pflegetlätte gefunden Burschenschaft ein auf Pflegetlätte gefunden Burschenschaft ein deut Pflegetlätte gefunden Burschenschaft ein deut Pflegetlätte gefunden Burschenftsche in deutschen bei Berichen Burschenschaft des Thirtunglichen Schatsmittlietiums war Prof. Dr. Gerland erschienen. Um Nachmittag avone die Burschenschafte mit ihren
Kannen mach dem Gidplat, wo Prof. Mackenien
bie Weise des erneuerten Surchenschafter mit ihren
Kannen mit ihren Gisten nach dem Gportplatz,
wo nach 3 Usp die Weitsämpfe begannen. Das
Martifelt mutte wegen des Rechtenschafts,
wen nach 3 Usp die Weitsämpfe begannen. Das
Kantifelt mutte wegen des Rechtenschafts,
wen nach 3 Usp die Weitsämpfe begannen. Das
Kantifelt mutte wegen des Rechtenschafts
der Stehtsmitzel der Bertalichten. Das
Kantifelt mutte wegen des Rechtenschafts
der Steht der Stehtschaften der Bertalpeier Darumflad gegen
Section mit 170. Unter den Erenpretien befand
kommen der Beite der Stehtschaften
der Beite den Beite Zumflach gegen
Germania-Leipsig mit 27 Plantten guerfannt
wurde.

#### Der Reichstangler an den BDR.

## Aus der deutschen Turnerschaft.

# Die Siegerfeier der D. T. in Bad Lauchstädt.

#### Die Siegerlifte der D. T.

Die Siegerliste der D. T.
anläblich des 23, Nordolithüringer Gautunteites in Bad Lauchfiedt.
Sieger im Zwölftampi, Oberstufe (16 Teils nehmer).
Willy Anders, Turne und Sportverein, Halfe, Nang, 209 Huntte, Waiter Wesichter, Lurneund Sportverein, Halfe, L. Rang, 186 Huntte.
War henze 2, Giebtigenstein, Turnverein, Halfe, Man henze 2, Giebtigenstein, Turnverein, Halfe, Mang, 183 Huntte, Berbert Bönide, Turnverein, Halfe, L. Rang, 183 Huntte, Herbert, Swide, Turnverein, Kaler Adhir, Schlendis, 2. Rang, 181 Kuntte, Kaler Adhir, Schlendis, 2. Kang, 181 Kuntte, Kaler Adhir, Schlendis, 2. Kang, 181 Kuntte, Stepen in Zwölftampi, Unterstuffe
(116 Teilnehmer.)
Rati Aürnberger, Siehichen, Turnverein Hansleben, 2. Kang, 170 Kuntte, Emit Köhler, Turnverein Kansleben, 3. Rang
167 Huntte, Einer Mintfampi, Oberituje

100 Auntte.

Giegerliste im Fünffamps, Oberkuse
(10 Teilnehmer.)

Kutt Franke, füdbt. Turnverein 1861, Weisenfels, 1. Kang, 95 Kunite. Kurt Offield. Lurnwerein
Widseln, 2. Kang 83 Kunite. Hans Grimm, Rausmännisser Turnverein, Holle, 8. Rang 76

Buntte.

männisger Turnverein, Hoelle, 3. Mang 76
Kunfte.
Bunfte.
Bunfte.
Bunften Ber Mittelftufe
(14 Teithehmer.)
Mibert Kalandt, Siadt. Turnverein 1861.
Mibert Kalandt, Siadt. Turnverein 1861.
Mibert Kalandt, Siadt. Turnverein 1861.
Meikenfels, 1. Nang 86 kuntle. Mitted Schive.
Siadt. Turnverein 1861. Weisenjels, 2. Nang, 74
Kuntte. Theodor Seinig. Allg.
Merjebutg, 3. Nang 71 Kuntig.
Murjebutg, 3. Nang 71 Kuntig.
Murjebutg, 3. Kang 71 Kuntig.
Murjebutg, 2. Kang, 78 Kuntie.
God Teilnehmer.)
Kurt Sachje. Turnverein Friesen, Iranfeken, 1 Nang 79 Kuntie. Kurt Jrinicher, Turnerbund, Hendumannisfer Turnverein, Sale, 3.
Nang, 77 Huntig.
Juniften, Michael Turnverein, Michael, 3.
Muntie.
Murjebutger Turn und Sportierein, 54 Kuntie.
Michael Stadt, Michael Lurnverein, Weibenstein, Stanfel, Mannerturnverein, Weibenstein, 50 Huntie.

Barren.

Burren.
Eulenstein, Giebidenst. Turnverein, 36 Puntte Unbers, Solleicher Turn- und Sportverein, 35 Puntte. Salt, Mannerturnverein, Weißensels 35 Puntte.

#### Bferb.

Anders, Hallescher Turn- und Sportverein, 48 Buntte. Senze, Giedichenft. Turnverein, 48 Buntte. Eulenstein, Giebichenft. Turnverein, 47 Buntte. Better, Neurössen, 47 Buntte.

## 3mölftampf ber Mittelftufe - Meifter.

Pohleng, Turnnerein Rothstein, Merjeburg, 50 Buntte. Böcide, Jahn, Schleudis, 48 Buntte. Barren.

of pantte. Poetiee, Jahn. Schleudis, 48 Hunfte.
Autren.
Schumaed, Halleicher Turn und Sportverein,
48 Hunfte. Bodiens, Turnverein Mehfitein,
Merfeburg, 34 Hunfte.
Sodon ActereLauf-Sieger.
John, Turnwerein Wethou, 17.28,9. Seifert,
Teutonia, 17,35,1. Menninger, Keurölien, 17,56,4.
Staffellauf.
Turnwerein Mentender, 50. Jahn, Schleudis,
51,2. Allgem. Turnwerein, Merfeburg, 53.
Entifectung Klasse.
Halleicher Turns und Sportwerein, 47,2. Städt,
Turnwerein, Weisenfels, 47,4. Bater Jahn, Scheudis,
47,9.

#### 4×100 Meter für Jugend.

Entificibung Klaffe C. Turnverein Rückeln, 52,8. Allgem. Turnvet-ein, Horburg, 53,8. Tunverein Halle Trotha, (Jahn) 57,8.

uni) 57,6. Entscheidung Klasse B. Jugend. Männerturnverein, Merseburg, 53,1. Turn-ein Ammendors, 52,5.

oerein Ammendorf, 52,5.

Entischebung Klasse A. Jugend.
Rausmänischer Aurworein, Solle, 50,5. Vaeter Jahn. Scheubits, 51. Hallescher Aurn.
Auf A. 4 × 400 Meter sür Turner.

Ausward Aurworein Gr. und Al.-Lechna, 50,3.
Turnverein Küschen, 50,6. Turnverein Großcorbets, 51,5.

Bereins-Wetturnen. Stärke Klasse III, angetreten 12 Bereine State Alahe III, angetreten 12 Kereine.

1. Turnerbund Fresdurg, 129. Salleicher Turne und Sportverein, 128.

2. Turne und Sportverein, 128. Männerturnverein, Weisenfele, 111.

4. Männerturnverein Naumburg, 109. Männerturnverein Merischung, 109. Turnverein Mmentburg, 109. Aumvertin Ammentborf, 108. Mügem. Turnverein, Merjeburg, 109.

Giärfeflasse II, angetreten 6 Bereine. 3. Turnverein Mucheln, 108. Turnverein Trotha, 103. Giärfeflasse 1, angetreten 2 Bereine.

Särfetlasse 1, angetreten 2 Bereine.
3. Allgem. Turnverein, sorburg, 108.
Siegerlife -7-Kampf sir Vestere.
(40 Teilnehmer, 20 Sieger.)
Kurt Jahn, Turnverein 1861, Weispenfels, 1. Kang 116 Hunfte. Baul Weber, Teutonia, Weisenels, 2. Kang 109 Huntle. Osfar Böhme, Turnverein Frielen, Naumburg, 2. Kang 109 Huntle. Hann Frielen, Naumburg, 2. Kang 109 Huntle. Franz Lehmer, Willy Koch, Turnverein Olemits, 3. Kang 107 Huntle.
Siegerlifte 4-Kampf sir Jugendurmen.
(72 Teilnehmer, 37 Sieger.)
Korhand Borges, Turnverein Rielleben, 1. Kang 89 Huntle. Strunverein Keileben, 1. Kunnverein 1861, Weitsenfels, 2. Kang 84 Huntle.
Sperbert Knuth, Allgem, Turnverein, Spergau, 3. Kang 77 Huntle.

#### Meifterfchaften.

Barren. Anders 58. Gulenstein, 63. Salt, 73. Schumad, 54.

Anders, 72. Gulenftein, 68. Flifc, 65. Bferb

Betters, 67. Anders, 65. Gulenstein, 62. Benge, 57.

#### Altersturnen in Balle.

Das Gauturnseit hat nunmehr seinen Affe, abend nach der Turnstunde Bortutnerversammsschung achneden. Groß war die Jahl der Teifsuchen Affest der Affest de

#### Gauturnfest

Gauturnfest

bes Sorbengaues in Delibsch.

Bom 15. bis 17. Juli diese Zahres sielt der Corbengau des Kreises Illo der Deuticken Luterickaft antästich eines Zojädrigen Beitebens lein Gauturniest ab, welches die sum Rachmittag dem Abereits am Kreitag abend gab ein Kadelaug mit anichtiekender Keierstumbe auf dem Arthibus kunde dom Beginn des Martylack Aume dom Beginn der Martylack Aume dom Beginn der Machalt die Anderschaft der Arthibus kunde dem Keierstumbe, nehmen annähentd dem Keiturnen, welches bereits am Sonnabend durch glegennt, und am Sonntag dertum der und 120 Lutnerinnen, teil. Nach einer Mitistagspause erreichte das Keil einem Höhepuntt. Um Keitung durch die Keichte des Keil einem Höhepuntt. Um Keitung durch die Keil geichmickten und bes flaggten Stroßen ählte man gegen

120 Teilnehmer mit 44 Anhen.
Die Kreilbungen der Turner und Lutnerinnen auf dem Keilplas boten ein präcklies und einschildiges Mid ein Keil der Keil der Michael werden und hand keilplas der ein präcklies und einschildigen eines plöblich bereinbrechenden Ummetters fonnte ein Teil der Sonderfange nich durch geführt werden. Alls erfter Gaufelliteger im Zwolftamp Obertinie ginn Waller Mauerhal, Berote.
Die DARS-Kahrer Geite Kintrakeim und Sonderfand

Die DAN. Gafrer Geis. Pforzheim und Sendel-mann-Wanne bejekten beim Großen Preis von Belgien für Wolotraber in ber Alafje nich über 175 cem bie beiden erften Pläte.
Den Dapispotal-Endlangi ber europäischen Jone fpielen vom 21. bis 23. Juli in Kopenhagen Dänemark und Frankreich aus.

Dänemark und Ftankteich aus.
Schwebens Meisterläufer Albe hat sich ein innerliches Eeben zugegogen, das ihm für längere Zeit jede sportliche Taitgleit verbietet.

Reicheprässent von zinbenburg hat das Krotetiorat über die Deutschen Schwimmeiterschaften,
die am 6. und 7. August in hannover itatisinden,
übernommen und sein Alb mit eigenhandiger
Unterschrift als Ehrenpreis gestiffet.

### Amtliches aus dem Saalegau.

Gauausichuh für die deutschen Spiele.
Saalegau im B. W. B. B.
(Berbindliche Mitteilung: Ar. 683)
Usegen der am Gaudandballerfag vorzunehmenden Klassenstellung ist es unbedingt erforderlich, daß sämtliche handballteielende Bereine ihre Mannichaften sofort melden.
Leiter Zemmi Freitag, den 27. Just.
Gauausschuh für die deutschen Spiele.

## Vereinsnachrichten.

Turnverein Mietleben. Bei dem Gauturnseit am 16. und 17. Juli in Lauchstädt errangen sol-gende Turnverser Siege, und waar: Zwölfdampf Oberftuse: August Schubert, 5. Sieger; Zwölf-fampf Mittelstuse: Albert Wecht, 6. Sieger; Zwölf-fampf Interstuse: Alfred Besker; Boltstiml. Bier-fampf Interstuse: Alfred Besker; Boltstiml. Bier-fampf Jgd. 1911/12: Gerhard Borgis, 1. Sieger.

Sall. Turns u. Sportverein, e. B., 1861. heute abend nach ber Turnstunde Borturnerversamme lung bei Röhlings.



### Offene Stellen

## Unfall, Baftpflicht, Auto, Leben.

Große angesehene und gut eingesührte Bersicherungs Geschlichaft hat ihre

## Beneral-Agentur Balle a. G., mit Begirt

- Bestand und vorhandene Organisation wird überwiesen. Beiteftgehende Unterstützung für ben Ausban bes Geschäfts zugesichert.

#### Sachtundige Berren,

Bertreter eritlaffige Araft, gegen hohe Provision gefucht. Offerten unter D 1039 an die Exp. b. 3fg.

# Malergehilfen

rben eingestellt. Gerlach & Burghardt Racht., Erfurt, Bismardstraße 15.

# **Thát.** Birtiáaftsaehilfe

# Existena!

Beabstotige meine in mitt. Stadt a. Süb darz, (Andati) geleg. Räumilöstelen wi Eint., Garger. 1110., wede sich vorzügi. Autoreparatur-Werkstatt und Kahrzeughandel

eignen, fof. preiswert zus bermieten. Beft Lage. Durchg. Haupivert, Saupiftr., Cieti-usw. Anft. erb. u. Qu 23547 an die Exi b. Big. Permit mit Janb ip Janb in Janb alle vorfomm Arbeifen berrigtet, Landwirtsf, bevozz, d. n. B. Hamilien-anifalisf, Schalt nach liebereinfunft. Albin Bhilipp, Dornborf b. Lancha a. Unitut.

# Berh. Tagelöhner

Dito Sagenguth, Schlettau

# Sausburiche

# Arbeiterfamilie

it mehreren eigenen Arbeitsträften ta fort beschäftigt werden. Meldungen Inipetior Wiese, Mittergutsverwaltung Kornsommern dei Tennstebt, Thüringen.

### Gutichein über 10 Worte

# 30 Pfennige.

Gegen Amfendung biefes Scheines and miter Beitligung der Eddeniementsquiffung für ben aufenden Eddenie erhölgt die Telenige Kulfendien Eddenie Scheine der Scheine Schlieber Scheine Schlieber Sch

## Geichirrführer nfs Land gesucht. Diemit, Bilbelm ftraße 1.

Ginen lebigen Geichirrführer

Geldirrführer

B. Taube, Seeber

Gefucht 3. balbiger beidirriührer

beren Frauen mitark Einer f. Barmblüter Rur schriftl. Ang. ar Rittergutsverwaltg. Tromlits, Bost Blankenhain, Th

Rnedit

Frijeurgehilfe um 1. ober 10. Au

Zum 1. Aug. fu d einen tücktige

n De

Station. Artur Fider, Friseur geschäft, Bab Blanken burg (Thür. Walb)

Bückergejelle

ofort gefucht. Jädermeister Gran Alterode, Osthars.

Suche fofort für meine 75 Morg. gr. Birtifc. einen jung.

Suche fofort ober Aug. einen jüng. auernfohn als Birtimaits=

gehilfen

für meine 200 Morg. große Pachtung bei Leipzig. Ham.-Anfchl. B. Köbler, Staatsg. Heuersborf, Post Kierihsch, Sa.

mit guten Zeugnissen.
u. Empfehlungen be hoh. Lohn zu sofor gesucht. B. Kirsche Domäne Sundhausen b. Gotha, Thur.

Birtidaits-

gehilfen

Birtichafts-

icht unt. 17 Jahren 1 bie Landwirtschofort gesucht. Albin Rodstrob, Altenroba bei Bab Bibra. Ginen Buriden

in die Landwirtschaft nicht unt. 18 Jahren sucht sofort Sans Beber, Bachre b. Oftramondra über Naumburg a. Frifeurgehilfen pelder mit all. vor ommenben Arbeiter ertraut ist, bei freie

Ginen jungen Burichen

Junger Buriche Wirtschaftsgehil er Erntehelfer ge ig. u. U 2968 a Exp. b. 3tg.

Lehrling

Raufm. Lehrling ofort gefucht. Be verbung. u. D 1036 n die Exp. d. 3tg

Lehrling für Kolontalwaren hanblung fof. gefucht Kurt Claße, Werfeburg a. S., Breiteftt. 1.

Schmiedelehrling jucht fofort Otto Straubel, Schmiebemur., Bab Bibra i. Thur.

Damen Jum Besuch & Grier, Hotels, Cafés, Pri-bate usw. für unsern Spezial-Kasses ger Biegand & Co., G. m. b. H., Bonn am Rhein. Segr. 1899.

Buntnäherin Tücht, berheiratete

iof. gefucht, welcheitwas Handarbei iberninmt und in Veschäft mit bedien muß. Offert. unter B 23 552 an die Exp. d. Itg. ohne eigene Schaf haltung 3. 1. Ottober gesucht. Gutsbermal tung Welfcsholz be hetisieht.

Mädden nicht unt. 20 Jahren, bas fochen fann und in allen Hausarbeit. bewandert ist, zum I. Sestendert in Ein-tamtitenhaus ditterfelb gesuch. Borzustellen bei Direftor Jaeger, Salle, Blumenthalistr. 20, L.

Suche jum 1. Aug Geichirrführer Suche gu fofort

schinen und Arbeiten bertraut ift, u. beffen Frau ober Rinder mit auf Arbeit geh. D. Sturm, Ihlewiß b. Gerbstebt. Mädchen Geidirrführer

Mädchen

# Frifeuse

### Bertrauensftelle.

Dame aus guter blirgerischer Familie rieft in Kiche und Haushaltsführung, ab uit zuserläßig und vertrauenswürdig, in nushalt von Ebepaar mit 2 Kindern (7 und Jahre alt) gelüch. Aller etwa 25 die Jahre, gute Zeugnisse und arzul. Selvandissaties Bedinandissaties Bedinangus. Lebenstauf, Bild und balisansprücke gerbeten. Sausmädogen und aldfrau vorgangerichten, Benteng fahrlichten Gerbeten, Elebensun, Elenberg in Thüringen.

gum 1. August tüchtiges,

## 3immermädchen

#### Belieres Mädden

ober einfache Stüte, perfett im Rochen Baden, Einmachen, und allen Sausarbeiten für Allenbaushatt fofort gefuch. Bitt Sohnansprücke und Zeugniffe an Frau Dr Lotierhos, Frankfurt a. M., Lichtenstein firate 3.

## Junges Sausmädden

ebit. jum Anternen, nicht unter 17 Jahren für fof, gefucht. Angebote mit Bith, Loon anhpriden und Zeugniffen an Frau Dr Zotierhos, Frankfurt a. M., Lichtenftein ftraße 3. Erfahrenes, fehr auperläffiges

### Alleinmädchen

Suche fofort eir icht zu junges, tuch

Mädchen

ir Haushali un liche. Rähen un lätten erwünscht ngebote unter An ibe bes Lohnes fin

Begen Erfranfun neiner Birtichafteri uche für fof. älteres erfahrenes, einfache

Mädden

mit Kodlenntniffer Angeb. mit Zengnis abschriften, Bild und Lohnanspr. erbet. an Hugh Bollmer, Buchhanblung, Friedrichroda i. Th

Mädden

Mädden

für Küche und Haus nicht unt. 18 Jahren Konditorei Tischner Mastenberg in Thür

Anftanb, ehrliche

Mädden

3um sofortigen An tritt ober 1. Augut gesucht. Offerten fo fort einzureichen an Schützenhaus, Bab Sulza, Thür.

Mädchen

f. Geschäftshaushalt nicht unt. 18 Jahren Frau M. Anöbel, Misteben a. S.

3m Stabtpfarrhau (2 Berf.) finbet geb junges Mädchei

itt langjährigen, guten Zeugniffe August gesucht. Halle, Bismarcstraße 13, L.

Suche für sofort ein gritch n. tähritges Mädden Mädden Mädden ich Kiebe som han, ich kieb

Suche fofort ober 1. Aug. neties, jung Mädchen

Dillulgi.

18 bis 20 Jahre, welches das Kochen und möchte, als Stütge u. zum Mitbebienen b. Säfie bet Hamilien-anfchiuß. Schicht um schicht.

Fran A. Schneibewind, hotel Hörbig.

Junges, freundl. Mäddjen bet angenehm., leicht Stellung 3. 1. Aug. gesucht. Ang. nur m. Sichtbillb nebit Gebalisansprüchen an Frau Amisgerichisral

Für eine 50 Morg große Landwirtschaf fleißiges, ehrl., jaub **Nädchen** 

17 bis 18 Jahre, sof gesucht. Zu erfr. bei Dörfel, Pleißmar b. Bab Bibra, Thür.

Suche für fofori Sausmädden Salber Monb, Arnftabt i. Thur

Begen Erfrantunges jetigen fof. fol.

Sausmädchen

Suche ein fieißig.

Dienjimädchen von 16 bis 18 Jahr. das auch mett. tann für fofort. Fam. Anschl.
Suido Quarg, Mühle Krauschwitz b. Teuchern.

36 fuche für meine Billenbausbalt (ate Alleinmädchen

Illinges Mennigen frbt. Aufn, aegen ft. Ausablung, um fich praft. in all Aweig. ber Wirtfacht, bie eine tüchtige haus-frau wissen wie dans-frau wissen wie dans-nis unbie. Madden wordand. Angeb. mit 21-bielld unt. D 1033 an bie Exp. b. 34g. Alleumanonen
(edvang.), das in der
(edvang.) in fleine Landwirt-schaft gesucht. Jul. Kaifer, Batterobe, Mansf.

Suche jum 1. Aug. fichtiges, beff. Dab-Alleinmädchen Gtilke bas Erfahrung it. allen Arbeiten einei Landhaushaltes hat Frau Gutsbesther G. Sturm, Ihlewig b. Gerbstebt

Gtiike oder

Mamiell

oder Röchin

mit aut. Beugniffer Rittergut Thalborn b. Beimar, Thur.

Züngere Röchin

und Kildenstüte gur bald. Eintritt gesuch Sommerfrische Riofter muble bei Friedrich roba, Thur.

Rinberlof., altere

Saustochter

Gtüke

veiches Haushaft u.
dochen f. 4 erwachf.
berf. selbständ. verorgen fann, gesucht.
Beugn., Gebaltsanprücke mit Vilb erb.
Kr. Jinde,
Greiz, Thür.,
Carol-Straße 17.

Mleinmädchen

ZHERIMINUSUPER

ber einfade Siftie,
weldes iden in beitel,
weldes iden in beitel,
weldes iden in beitel,
soule in Stelle, wor,
foden fann und bie
für Edren, Gaushalt
(3 ernadf, Berl) un
blagefran worbanb.
Blagefran worbanb.
Mngeb, mit Bengnis
wolderifera abderforn,
geningen Sperion,
Reiningen, Spiring,
Reiningen, Spiring,
Martt 9, 2 %r. 10 200 mla Shina Danigan Brigingan frai!

Suche für landwirt icaftlich. Billenhaus

Wirtichafterin. abet Manjell, welche lethfändig arbeitet us berfelt im Koden. Daden u. Wildspirit ichaft ift. Ang. mi Gejaltsanptr., Zenniffen und Villo an Frau Fabritant Sufanne Wint, Minfladt in Thür., Am Rabenholb.

Birticafterin

# Stellengefuche

Strebsamer, junger Mann, 25 Jahre, et 6jähr. Pragis, 2 Sem. landw. Schule, aus gebildet im Ohibau, mit sämtl. landwirtsch Maschinen vertraut, sucht Stellung als

## 2. Verwalter oder Stute des Chefs

ebalt nach Uebereinfunft. Zeugnisse iensten. Gefällige Angebote an Baul Raufmann, Sabesberg, Dollenborfer Straße 9.

# Junger strebsamer Mann

Rorrelpondent

beste Zeugn. u. Ref., sucht Stellung, evit. als Sefretär. Ang. unt. U 2950 an bie Exp. b. Ztg.

Abgebauter Beamter

Bäcker-Ronditor

Stitgehife, in beiber Kädern firm, guier Knüppelbrüder, Is Referenz., fucht sof Iellung. Werie An-gebote au W. Kühnemund, Wöllendorf b. Wansfeld.

Bäckergefelle big, in landwirtid frbeiten bewanberi

lucht su fofort ober pater Stellung als verheir. Gutssichmieb. Bin als folcher foon mehrere Jahre tätig. Geff. Ungebote erbei. an Batter Bufe, Warsow bei Zachun in Medtenburg.

Sute Zeugniffe borh Off. erb. an Eifa Badow, Gerbfiebt, Fretefir. Chauffeur lebig, Führerich. 1 1 3b, Autofchloff., fud

Araitwagenführer

Reben meiner am ichen Tätigfeit a Fleischbeschauer fuc

Beimarbeit

gleich welcher Ar: Off. erb. an Frang Anabe, Kirchicheibungen.

Jung. Gaftwirt

5 Jahre selbständig geweien, such 32 Aufre auf Rechn. Ju fibernehmen. Kaut, kann geftellt werben. Angebote erbeten unter B 3543 an die Exp. d. 3kg.

Mädden

Jung.

Führersch. 3b, setellung, auch Motorpflugführer. Off. u. D 1085 bie Exp. b. 3tg. Gtüße Ausgeschiebener Militäranw. (Wa gelbempfänger) fi ofort ob. später

Besseres Mabchen bom Lande, 23 J., sucht Stellung als 6tühe Beidaftigung

Erfahr. Fraul, mit langjahr. Zeugn. fucht Mirtidofterin ob. Stute. Off. erb unt. U 2952 an bi Erb. b. 3tg.

Birticafterin

3ge. Frau nimm Bälde in. Off. u. U 2966 in bie Exp. b. Big.

19jahr. Madchen v. tanbe fucht in ber tahe v. halle Stel-ung als lernenbe

Dienstmädchen einfacher Ruche bertraut, fucht Stellung 15. August. Marte Kramer, Ronigfee, Thur., Thuringer Schante. 17

von Land Bürg

rufur gefla außer anwo würf

nicht 10 00

Juli! Einn

D

famn wirth zeit f da Hank

führi 1. O Fina noch die I Wock

bespr Tiche

ber geset slow auch

Ban

Suche für meine 19jähr. Tochier, welche Rochen und Rähen gelernt hat und brei Jahre im landwirts ichaftlichen Saushaft tätig war, s. 1. Okt. Stellung auf größer. Gut als Mädchen 3. fucht Stellung Privathaush fof 1. August. Sute ugniffe borhanben. 

Mädchen

Jung. Mädchen

Onng. Dibblyen
19 3. att, firm im
Bethnäben, fucht
Stellung im Keinen
zaushalt, am liebsten
in halle ober Umg.
Werte Off. unt. h R
posstagernb
webbingen.

Mädchen 18 Jahre, fucht Auf-wartung für ben ganzen Tag. R. Edel, Halle, Lauchstädter Str. 17.

jähriges Mähmen

Lanbe fucht Cort ob. 1. An

Friedrich Refbein, helfta bei Gisleben Lehmgrube.

Anftanbiges, fleiß, Mabden, 19 3., bom Banbe, fucht 3. 1. ob. 15. Aug. Stellung als

Suche fof. Stellun

Sausmädden

wo ihr Sclegenheit geboten wird, sich noch gründlich auszu-bilden. Sest. Angeb, sind zu richten an Agentin Marie Glien, Erohörner bei Seth stebt. Am Wehr 8. Junges Mädchen Junges Muomen 19 Jahre, eb., fibb. höh. Mädden-, danb-u. Fransnarbeitsich-bei, jucht Mniangs-fielle für Würv und Daushatt bei guter Hamitle. Angeb. erb. an Stein, Eisenach in Thüringen, Golbichmiebenfir. 36. Beffere altere Bitwe

2011We tocht gut, im Haus halt tückig, such bei bescheib. Ansprücen Stella., gleich wohin. Angeb. unt. 11 2964 an die Exp. d. Ita.

Mamfell

Gebild. Dame,

(Bive. ohne Kenf.)
fucht Befchäftigung
für halbe ob. gang Eage im hanshat. Aranten- ob. Kinder-pfiege ufw. Off. u. U 2969 an die Exp. b. Sig.

Bir fucen f. 29jahr. Salbwaife (Lehrerstochter), groß u. traft. Stellung

als lernende Mamfell auf größ. Sutsbett. Gute Refer. Heg. voz. Seft. Angeboie an Artegsfürforge Kaumburg a. S., Domplat 3.

Beff., faub. Fraut v. Lanbe, 30 Jahri alt. fucht

Gtellung in nur gutem Saufe. Angeb. erbeten unter 21 14589 an bie Exp. b. 3tg.

Freundinnen fuchen Birkungskreis

Suche für meine Lochter

2011/1El
191/ Jahr alt, Siel
lung im Haushatt.
Ent. Zeugn. vord.
Rarl Heffe,
Kuhrwerlsbefter,
Mußiebt i. Thür,
Marftaufir. 1.

Landwirtstocht. Landwirtstochter

Latin, 26 Jahre, feh finhertieh, Sansha tungsichtle befuch bereits mehrere Jahr frauentosen Bennten haushalt gesührt, lucht ähnt. Wirtungs-treis. Augeb. erbet unter A 14571 an bis Exp. bieser Zeitung.

Suche für mein Toditer DUIJLEE
Stellung fofort mit
Jamilienanschluß.
Off. Koftlagernb
Stebten 60 (Mansetber Seefreis).

Junges, gebildetes arbeitsfreudiges und flethiges Madel, dos ohne weitere diffe nit der dausfras famtliche dausfras famtliche dausfras famtliche dausfras famtliche freundt. Auf-uahme in geb. Jæ milfe als

Saustochter bei Familienanschluk u. Taschengelb. Näch. Angab. unt. S 2302 an die Crp. d. 3ig.

